

Amtsblatt BRUCHSAL



Freitag, 6. April 2018
Nummer 14 | www.bruchsal.de



**Bruchsal feiert 175 Jahre
Bahnanschluss am 15. April**



**Gut besuchte Ausbildungs-
messe im Bürgerzentrum**



**Neue Ausstellung
bis Ende Juli im Rathaus**

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 16
Büchenau	Seite 20
Heidelsheim	Seite 22
Helmsheim	Seite 25
Obergrombach	Seite 27
Untergrombach	Seite 30



Bürgerempfang 2018

Sonntag, 15. April, 19 Uhr im Bürgerzentrum Bruchsal

Mehr Informationen auf Seite 2

Buntes Angebot am verkaufsoffenen Frühlingsfest Bruchsal feiert 175 Jahre Bahnanschluss

Bruchsal (pa) | April 1843: Die Eisenbahn, dieses innovative neue Verkehrssystem, erreicht die Stadt Bruchsal. Eines der ersten Teilstücke der badischen Staatsbahn, die Linie zwischen Heidelberg und Karlsruhe, schließt die einstige Residenzstadt der Speyerer Fürstbischöfe an den Schienenstrang an und gibt der Stadt erhebliche wirtschaftliche Impulse.

175 Jahre später, am Sonntag, 15. April, feiern Deutsche Bahn und Stadt Bruchsal im Rahmen des verkaufsoffenen Frühlingsfestes dieses Jubiläum: Im und am Bahnhof sind im Zeitraum zwischen 13 und 18 Uhr eine Reihe von Aktionen für Jung und Alt geplant, für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Der Modelleisenbahn-Club Bruchsal und die Eisenbahnfreunde Karlsdorf-Neuthard präsentieren ihre Miniaturanlagen, die Briefmarken-Sammlergilde Bruchsal zeigt eine Ausstellung mit historischen Dokumenten und gibt eine Themenpostkarte heraus. An einem Info-Stand der Deutschen Post ist dazu passend ein Sonderstempel zum Jubiläum erhältlich. Dazu gibt es Musik – so hat sich ein Ensemble des Bruchsaler

Sinfonieorchesters angesagt –, Backen für Kinder in der Bahnhofshalle, Erinnerungen

für die Besucher und einige Überraschungen auch der im Bahnhof ansässigen Geschäfte.

175 Jahre Bruchsaler Eisenbahn 1843 bis 2018

Bruchsals Bahnhöfe aus drei
Jahrhunderten



Bruchsaler Bahnhof eröffnet 10.4.1843 (Mitte), links dahinter der Württembergischer Bahnhof vom 1.10.1853



Bruchsaler Bahnhof eröffnet 15.5.1900
im Stil der Gründerzeit. Wurde am 1.3.1945 bei einem Luftangriff zerstört



Der 1951/52 wiederaufgebaute Bahnhof im „Zweckstil“

Karten beim Bürgerbüro und in den Verwaltungsstellen Bürgerempfang „Elemente einer Stadt“ am 15. April

Bruchsal (pa) | Am Sonntag, 15. April, findet im Bürgerzentrum ab 19 Uhr der diesjährige Bürgerempfang der Stadt Bruchsal statt. Wie schon in den vergangenen Jahren wird die Veranstaltung unter ein spezifisches thematisches Motto gestellt sein. Der inhaltliche Schwerpunkt liegt diesmal

unter dem Titel „Elemente einer Stadt“ auf Aspekten des Natur- und Umweltschutzes. Zum Programm des Bürgerempfangs zählt – neben einem unterhaltsamen musikalischen Rahmenprogramm – ein Podiumsgespräch mit ausgewählten Gästen zum Kernthema des Abends.

Einlasskarten sind – so lange noch der Vorrat reicht – erhältlich beim Bürgerbüro am Otto-Oppenheimer-Platz sowie in den fünf Verwaltungsstellen der Stadtteile. Die Karten sind kostenfrei, aus Kapazitätsgründen jedoch zwingend erforderlich; an jeden Abholer werden maximal vier Stück ausgegeben.

Bürgerempfang 2018

Dolmetscher für Gehörlose engagiert

Bruchsal (pa) | Für den Bruchsaler Bürgerempfang am Sonntag 15. April 2018 um 19 Uhr im Rechbergsaal des Bürgerzentrums wurde wieder eine Gebärdendolmetscherin engagiert.

Für gehörlose Bürgerinnen und Bürger gibt es über das Amt für Familie und Soziales noch ein kleines Kartenkontingent, erhältlich über volker.falkenstein@bruchsal.de oder Telefon: (07251) 79-357.

Girls' Day 26. April 2018

Nutze deine Chance bei der Stadtverwaltung Bruchsal!

An jedem vierten Donnerstag im April findet der bundesweite Aktionstag für Mädchen statt. An diesem Tag steht der Fokus für interessierte Schülerinnen auf Berufen, welche überwiegend von Männern ausgeführt werden.

Die Stadt Bruchsal öffnet auch in diesem Jahr ihre Türen für Mädchen ab 13 Jahren und bietet ein Tagespraktikum in folgenden Bereichen an:

- Im Stadtwald als Forstwirtin,
- in der Kläranlage als Elektronikerin für Betriebstechnik,
- im Baubetriebshof als Gärtnerin,
- im Baubetriebshof als Schreinerin,
- im Baubetriebshof als Schlosserin,

- im Baubetriebshof als Mechatronikerin,
- im Baubetriebshof im Bereich Straßenunterhaltung/Gebäudeinstandhaltung,
- im Bau- und Vermessungsamt als Vermessungstechnikerin,
- im Abwasserbetrieb als Bauingenieurin – Fachgebiet Siedlungswasserwirtschaft/ Stadtentwässerung,
- im Ordnungsamt im Gemeindevollzugsdienst,
- bei der Feuerwehr als Gerätewartin.

Bei Fragen steht Vanessa Mail, Personal- und Organisationsamt, Telefon: (07251) 79-231 oder E-Mail: vanessa.mail@bruchsal.de gerne zur Verfügung.



Information an alle Haushalte und Gewerbebetriebe in den Stadtteilen Büchenau, Obergrombach und Untergrombach

Glasfaserausbau bis in die Wohnungen

Sehr geehrte Eigentümer/-innen und Mieter/-innen, in den Stadtteilen Büchenau, Obergrombach und Untergrombach,

die Digitalisierung des privaten und des Arbeitslebens ist in vollem Gange und wird zu einem tiefgreifenden Wandel in allen Lebensbereichen in der Zukunft führen. Die Voraussetzung, um diese Zukunft gestalten zu können und den Anschluss an die Veränderungen nicht zu verlieren, ist die notwendige schnelle Technik, um die steigenden Daten- und Informationsmengen transportieren zu können.

Wie Sie sicher schon erfahren haben, plant die Deutsche Telekom in den Stadtteilen Büchenau, Obergrombach und Untergrombach als eines von wenigen bundesweiten Pilotprojekten den Ausbau eines Glasfasernetzes bis in die einzelnen Nutzungseinheiten (FTTH - fiber to the home). Innerhalb von nur drei Wochen ist es bereits gelungen, die notwendige Mindestzahl von 900 Vorverträgen über ein Breitbandprodukt zu akquirieren. Dies zeigt mir, dass die Bürgerinnen und Bürger die Vorteile dieses Projektes für sich erkannt haben und entsprechend handeln. Der Ausbau im FTTH-Standard wird daher erfolgen.

Die Vorvermarktungsphase läuft dennoch weiter bis zum **02. Mai 2018**. Für die Schnellentschlossenen, die bis zu dem genannten Termin ein Produkt bestellt haben, entfallen die Kosten für den Anschluss, einschließlich des Ausbaus innerhalb des Gebäudes.

Auch nach der Vorvermarktungsphase können nachträglich noch Anschlüsse gebucht werden. Dann sind jedoch die zum jeweiligen Zeitpunkt gültigen Anschlusskosten zu bezahlen, derzeit 799,95 Euro. Zudem kann sich der tatsächliche Anschluss zeitlich deutlich verzögern.

Die ab der Inbetriebnahme des Glasfasernetzes monatlich zu zahlenden Entgelte sind abhängig vom gewählten Produkt. Der Ausbau soll ab Sommer 2019 abgeschlossen sein.

Ich sehe die jetzige Ausbauplanung als einmalige Chance für die ausgewählten Stadtteile, den derzeit maximal möglichen Ausbaustandard in der Breitbandversorgung ohne den Einsatz öffentlicher Mittel und ohne Kostenbeteiligung der Nutzerinnen und Nutzer zu erreichen. Ich bin überzeugt, dass es Sinn macht, diese Chance zu ergreifen. Die Breitbandversorgung wirkt sich nicht zuletzt auch auf den Wert einer Immobilie, die Nutzungsmöglichkeit in der Zukunft, z.B. bei Vermietungen und bei Ansiedlungsentscheidungen für einen Standort aus.

Nutzen Sie die vielfältigen Informationsangebote zu dem Ausbauprojekt und entscheiden Sie dann über Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen
Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Achtung - die Zeit läuft. Jetzt noch kostenlosen Glasfaseranschluss sichern Infoveranstaltung am Dienstag, 10. April

Seit dem 7. Februar läuft die Vor-Vermarktung für den TELEKOM-Glasfaserausbau im Vorwahlnetz 07257 (Büchenau, Obergrombach, Untergrombach). Im Zuge dieses FTTH-Pilotprojektes mussten mindestens 900 Haushalte einen Vor-Vertrag unterschreiben, damit die TELEKOM die Glasfaser-Anschlüsse bis in die Häuser und Wohnungen verlegt.

Am Dienstag, 10. April, 19 Uhr findet eine weitere INFO-Veranstaltung in der Schulturnhalle der Burgschule Obergrombach statt, zu der die Bevölkerung eingeladen ist. Auch wenn zwischenzeitlich die geforderte Mindestanzahl von 900 Vor-Verträgen erreicht bzw. überschritten ist, gibt es sicherlich noch Fragen und Informationsbedarf. Und bis zum 2. Mai 2018 sollten noch mehr Bürger, Gewerbetreibende das Angebot der Telekom nutzen, sich einen kostenlosen Hausanschluss mit den superschnellen Glasfaserleitungen zu sichern. Unter dem Link: <https://ebs01.telekom.de/pom-fiber-ugb/weiche.do> können Sie eben-

falls Vorverträge abschließen. Ebenso natürlich bei der Info-Veranstaltung sowie im TELEKOMshop in der Kaiserstraße 36 oder im TELEKOM-Partnerladen TELE-Central, Kaiserstraße 22 d in Bruchsal. Auch die Außendienst-Mitarbeiter der von der TELEKOM beauftragten Firma werden weiterhin Beratungen vor Ort anbieten und Vorverträge mit den Bürgern abschließen.

Oder schauen Sie in den nächsten Tagen in der Bruchsaler Straße 16 in Untergrombach im ehemaligen Elektrofachgeschäft Glaser beim eigens eingerichteten TELEKOM-FTTH-Shop vorbei, der bis zum 2. Mai täglich von 9 Uhr bis 12.30 Uhr und Montag-Mittwoch-Freitag auch nachmittags von 17 bis 20 Uhr für Sie zur Verfügung steht.

Sie können auch gerne am Dienstag, 17. April, 19 Uhr die INFO-Veranstaltung in der Aula der Joß-Fritz-Schule Untergrombach oder am Mittwoch, 18. April 2018, 19 Uhr dieselbe in der Mehrzweckhalle Büchenau besuchen.

AUF EIN WORT



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

angesichts von rund 12.000 gebietsfremden Arten innerhalb Europas, von denen rund fünfzehn Prozent als invasiv gelten und damit kritisch für die biologische Vielfalt, die menschliche Gesundheit und die Ökonomie sind, ist ein Handeln dringend erforderlich.

Ambrosia kennen sicherlich viele, die Pflanze kommt aus Nordamerika und blüht erst im Spätjahr. Ihre Pollen verlängern die Heuschnupfenzeit und sorgen bei vielen Menschen für Beeinträchtigungen. Heimische Arten stärken ist ein Teil unseres Naturschutzprogrammes vor Ort, dazu tragen die vielen einzelnen Schutzgebiete bei, aber dies können natürlich nur flankierte Maßnahmen sein. Wenn Sie sich für unsere Umwelt- und Naturschutzinitiativen interessieren, dann lade ich Sie herzlich zum Bürgerempfang ein, der in diesem Jahr zu den Schwerpunktthemen Ökologie, Natur- und Umweltschutz, Energie und Klima steht.

Unsere Bemühungen für umweltfreundliche Mobilität gehören ebenfalls dazu. Bruchsal als fahrradfreundliche Stadt, besserer ÖPNV und umweltfreundlichere Mobilität sind ebenfalls Bestandteil unseres Umweltprogrammes. Wir sind mit dem European Energy Award ausgezeichnet worden und setzen nun nach und nach Maßnahmen um.

Am 15. April findet unser diesjähriger Bürgerempfang statt, Umweltschutz steht zum ersten Mal im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Ich lade Sie herzlich zum Bürgerempfang ein und genießen Sie vorher unser Frühlingsfest mit verkaufsoffenem Sonntag. Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Fraktionsseite

Fraktion Grüne/Neue Köpfe

Abschiedsrede von Stadtrat Dr. Gert Meisel

In der Gemeinderatssitzung am 20. März 2018 wurde nach 14 Jahren als Stadtrat in der Fraktion Grüne/Neue Köpfe Dr. Gert Meisel verabschiedet, wenige Wochen nach seinem 80. Geburtstag. Seine bemerkenswerte Abschiedsrede veröffentlichen wir hier:

„Das allerwichtigste Thema ist nun mal die Umwelt. Es hat sich inzwischen einigermaßen herumgesprochen, dass mit den militärischen Mitteln die Erde unbewohnbar gemacht werden kann. Das Gleiche gilt aber auch für die zivilen Mittel, für das, was wir alle alltäglich so tun und treiben. Schleichend zwar, aber auf geradem und direktem Weg in die Katastrophe.“

Im globalen Maßstab ist diese Erkenntnis schon vor längerer Zeit bei der UNO – sozusagen bei unserer Weltregierung – angekommen. Der Kern der Beschlüsse von Rio ist ja: Jeder hat den Anspruch auf eine intakte

Umwelt; zugleich hat jeder – und das wird zumeist leider ausgeblendet – auch ausdrücklich die Pflicht, das Seine zum Erhalt der Umwelt beizutragen. Jeder erhielt deshalb von der UNO beträchtliche Befugnisse (also Macht) zur Einwirkung auf Akteure, deren Aktivitäten sich auf die Umwelt auswirken. Damit haben Umweltschützer die höchst mögliche Legitimation, die es derzeit gibt: Die angeblich „selbsternannten“ Umwelt-Aktivistinnen sind in Wahrheit Abgesandte der UNO, sie wirken in deren direktem Auftrag.

Mit dem neuen Programm „Agenda 2030“ hat die UNO jüngst noch nachgelegt, indem sie Personen und Institutionen „für das Globale“ in die Pflicht nimmt. Sogar heiligste Kühe der Politiker und Juristen, wie das „Befassungs-Verbot“ für Kommunen, mussten dran glauben: Kommunen sollen und müssen sich nunmehr auch mit

Weltpolitik befassen – eine extreme Neuerung und Herausforderung.

Lassen Sie mich abschließend zurückkommen vom Globalen auf das ganz Lokale, denn da kann man mitunter durch kleine Erfolge Mut schöpfen und Motivation erhalten. Dazu ein Beispiel vom Rotenberg, der heute ja auch auf der Tagesordnung steht. Es geht um die Unterstützung der dortigen Steinkäuze durch Nisthöhlen. Die Küken werden hierzulande ordentlich bürokratisch erfasst und registriert. Sie bekommen als Identifikation einen Metallring ans Bein. Derweil muss die Steinkauzmutter gut verwahrt werden. Dabei war auch unsere Oberbürgermeisterin bei einem Pflegeeinsatz der Steinkauz-Initiative eine tatkräftige Hilfe.“

Der Vortrag wurde durch Fotos vom Steinkauz-Einsatz mit der Oberbürgermeisterin untermalt.

SERVICESEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0
Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00

Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen,
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrumbach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0

Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 bis 24 Uhr

Mittwoch von 13 bis 24 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 Uhr bis 24 Uhr

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Deutschlandweit: 01806 072100

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz aus – ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter www.kzvbw.de oder unter der Servicenummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie unter www.aponet.de oder unter der Servicenummer: (0800) 0022833 kostenlos vom Festnetz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833 69 Ct./Min)

Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon: (0 72 51) 44 14 41

Entstördienst rund um die Uhr

Trinkwasser

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,

E-Mail: amtsblatt@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;

Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr

Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de

Amtliche Bekanntmachungen

Schöffenwahlen 2018

Bei der Stadtverwaltung Bruchsal wird zurzeit eine neue Vorschlagsliste für Schöffen und Jugendschöffen erstellt.

Die Schöffen sind ehrenamtliche Richter und nehmen, soweit das Gesetz nicht Ausnahmen bestimmt, an der Hauptverhandlung mit den gleichen Rechten und Pflichten teil wie die Berufsrichter.

Für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023 werden die Schöffen auf Vorschlag des Gemeinderates der Stadt Bruchsal, die Jugendschöffen auf Vorschlag des Jugendhilfeausschusses des Landkreises durch einen Ausschuss beim Amtsgericht Bruchsal gewählt.

Bewerber bzw. vorgeschlagene Personen müssen in Bruchsal wohnen, am 01.01.2019 zwischen 25 und 69 Jahre alt sein und sollten gesundheitlich, d. h. geistig und körperlich in der Lage sein, das Amt des Schöffen auszuüben. Wählbar sind nur deutsche Staatsangehörige.

Jugendschöffen sollten zudem in der Jugenderziehung über besondere Erfahrung verfügen. Wer sich zur Ausübung des Amtes eines Schöffen oder eines Jugendschöffen in der Lage sieht, kann sich bis Freitag, 20.04.2018, beim Rechtsamt der Stadt Bruchsal, Rolf App, Kaiserstraße 66, 76646 Bruchsal, Tel. (07251) 79-102, Fax: (07251) 79-349, E-Mail: rechtsamt@bruchsal.de, bewerben.

Der Bewerber/die Bewerberin bekommt dann ein Formular zugesandt, in das die notwendigen Daten einzutragen sind. Das Formular kann auch von der Internetseite der Stadt Bruchsal www.bruchsal.de heruntergeladen werden.

Weitergehende Informationen erhalten Sie ebenfalls beim Rechtsamt der Stadt Bruchsal unter der oben genannten Telefonnummer, auf der Internetseite der Deutschen Vereinigung der Schöffinnen und Schöffen www.schoeffen.de oder der Internetseite der PariJus gGmbH www.schoeffenwahl.de

Bekanntmachung einer Öffentlichen Ausschreibung nach § 12 Abs. 1 VOB/A

- a) Abwasserverband Weißbach- und Oberes Saalbachtal
Untere Kirchgasse 9
75015 Bretten
Tel. 07251/91850, susanne.strauss@av-weissach.de
BIOPLAN Ingenieurgesellschaft mbH
Karlsplatz 1, 74889 Sinsheim
Tel. 07261/64269, info@bioplan.de, Herrn Karsten Schmidt
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) ---
- d) Erdbau-, Abdichtungs-, Kanalbau-, Stahlbetonbau-, Wegebau- und Landschaftsbauarbeiten
- e) 75245 Neulingen OT Göbrichen
- f) Bau des RRB Göbrichen am bestehenden RÜB Göbrichen
- g) ---
- h) Dammschüttung ca. 3.650 m³,
Mineral. Abdichtung ca. 1.500 m³
Bodenaushub ca. 12.700 m³
Stahlbeton ca. 118 m³
Kanalbau DN 300 - 1200: ca. 150 m
- i) Beginn: ab Juli 2018 Ende: 30.08.2019
Baubeginn im Zeitr. 02.07. bis spätest. 03.09.18 möglich
- j) X zugelassen
nicht zugelassen
nur für Abdichtung RRB/mineralische Dichtungsschicht
- k) BIOPLAN Ingenieurgesellschaft mbH,
Karlsplatz 1, 74889 Sinsheim
Tel. 07261/64269, info@bioplan.de
Internetadresse: ---
- l) nein
X ja Höhe des Entgeltes: 60,00 €
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: BIOPLAN Ingenieurgesellschaft
Kontonummer/IBAN: DE47 6729 2200 0037 0891 09
BLZ/BIC: GENODE61WIE
Geldinstitut:
Verwendungszweck: RRB Göbrichen Vergabeunterlagen
IBAN:
BIC-Code:
- m) - entfällt -
- n) 15.05.2018, 11:00 Uhr

- o) Abwasserverband Weißbach- und Oberes Saalbachtal
Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten
Internetadresse: ---
- p) Deutsch
- q) 15.05.2018, 11:00 Uhr
(Kleiner Ratssaal, Rathaus Bretten)
Abwasserverband Weißbach- und Oberes Saalbachtal
Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) nein
X ja X für Vertragserfüllung
X für Mängelansprüche
für vereinbarte Vorauszahlung / Abschlagszahlung
entspricht Nr. 8 Besondere Vertragsbedingungen - KEV 116.1 (B) BVB -
- s) Nach § 16 VOB/B, den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen
- t) Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Mit dem Angebot einzureichen:
Nachweis der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß § 6a Abs. 2 VOB/A
Näheres siehe Nr. 3.1 und 3.2 Aufforderung zur Angebotsabgabe z. B. - KEV 110.1 (B) A -
Eigenerklärungen Eignung (auch NU), Verpflichtungserkl.
Mindestlohn (auch NU), Preis 1a/b, Nachweise Nebenangebot
- v) 21.06.2018 (Terminvorgaben Verwaltungsrat/Zuschlagsert.)
- w) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Regierungspräsidium Karlsruhe,
Schlossplatz 1-3, 76131 Karlsruhe
- X Verpflichtungserklärung Mindestlohn nach
§§ 4 und 5 LTMG mit Vordruck
- KEV 179.3 AngErg Tariftreue/Mindestlohn -

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Bruchsal (pa) | Ehrliche Finder haben zwischen dem 22. und dem 28. März im Bürgerbüro ein Schlüsselbund mit zwei Schlüsseln, eine Jacke, ein Damenfahrrad Marke Winora, vier Handys Marke Samsung, ein Schlüsselbund mit drei Schlüsseln, ein Schlüsselbund mit fünf Schlüsseln, ein Schlüsselbund mit 7 Schlüsseln und ein Geldbeutel mit bulgarischen Ausweis abgegeben.

Im Tierheim Bruchsal wurden für den genannten Zeitraum keine Tiere abgegeben. Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter Telefon: (0 72 51) 79-5 00.

Online-Verkauf von nicht abgeholten Fundsachen: Schauen Sie unter www.bruchsal.de – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine
**Mitarbeiter/in für das Standesamt
in Teilzeit (ca. 5 Stunden pro Woche)**

(Entgeltgruppe 1 TVöD)

- Stellenkennziffer 2018-0009 -

Unser Standesamt begleitet die Bürgerinnen und Bürger durch das ganze Leben: beginnend mit der Registrierung der Geburt über die Eheschließung bis hin zur Ausstellung der Sterbeurkunde sowie vielen anderen Dienstleistungen rund um die Beurkundung von sogenannten Personenstandsfällen.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne die Leiterin des Standesamtes, Frau Monika Frank, Telefon: (07251) 79-5689.

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen unsere Personalsachbearbeiterin Frau Angelika Bol, Telefon: (07251) 79-228 vom Personal- und Organisationsamt gerne zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/Stellenangebote bis zum **15. April 2018**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Bundesfreiwilligendienst

Für den Bundesfreiwilligendienst stellen wir **ab 01.09.2018** in unterschiedlichen Bereichen Stellen zur Verfügung. Der Bundesfreiwilligendienst ist ein Angebot an Frauen und Männer aller Generationen, sich außerhalb von Schule und Beruf freiwillig zu engagieren.



Tätigkeitsbereiche

- Hauptamt, Abteilungen Kultur und Bürgerdienste
- Ordnungsamt, Abteilung Brand- und Katastrophenschutz, Feuerwehr
- Amt für Familie und Soziales, Jugendhäuser und Flüchtlingshilfe

Für Fragen zum Bundesfreiwilligendienst und zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Vanessa Mail, Telefon: (07251) 79-231 vom Personal- und Organisationsamt gerne zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/bundesfreiwilligendienst bis zum **13. Mai 2018**. Hier finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

11. März

Liming Huang, Eltern: Changyan Li und Ye Huang, Pionierweg 1, Bruchsal

Sterbefälle

25. März

Helga Eva Marie Marquardt geb. Marquardt, Salinenstr. 13, Bruchsal

Jubilare

Altersjubilare

05. April

Uwe Steiner, Eggerten 42, 75 Jahre;
Cordula Bleickert, Leibnizstr. 19, 70 Jahre;
Thilo Kerzinger, Am Nottenbach 5, 70 Jahre

06. April

Georgios Kerekeroglou, Franz-Sigel-Str. 103, 75 Jahre;
Marianne Hotz, Akazienweg 5, 70 Jahre

07. April

Heidi Elisabeth Sachs, Helmsheimer Str. 16, 75 Jahre

09. April

Stefan Szakal, Alfred-Wiedemann-Weg 15, 85 Jahre;
Kiriakos Gentzos, Franz-Sigel-Str. 47, 80 Jahre;
Waltraud Schmid, Schwabenstr. 23, 75 Jahre;
Rainer Willi Armbruster, Schlossberggring 29, 70 Jahre

10. April

Francisco Bermejo Horcajo, Schwabenstr. 11, 75 Jahre;
Peter Wolfgang Kroll, Hegelstr. 4, 70 Jahre

11. April

Franz Stieglbauer, Huttenstr. 47, 95 Jahre;
Karin Gudrun El-Alem, Josef-Heid-Str. 21, 70 Jahre

Aus der Stadt Bruchsal

„Brücken bauen“ als intellektuelle Inspiration

Ausstellung im Rathaus Bruchsal:

Bis Ende Juli / Rund 40 Arbeiten zu besichtigen

Bruchsal (pa) | Hände werden zu Brücken, Lachen in Gesichtern verbindet Menschen über Kulturen hinweg, selbst das Wortspiel von der „Eselbrücke“ ist gestalterisch umgesetzt: Mitglieder des Kunstkreises Karlsdorf-Neuthard zeigen in den Räumen des Bruchsalers Rathauses am Marktplatz eine Auswahl von rund vierzig Arbeiten

ihres Jahresthemas „Brücken bauen“. Noch bis Ende Juli ist die Ausstellung an Werktagen während der Öffnungszeiten des Rathauses zu besichtigen. Insgesamt fast fünfzig Künstler gehören heute dem 1986 gegründeten Kunstkreis an, entsprechend breit ist die Palette der Stile und verwendeten Techniken: Arbeiten in Öl und Acryl stehen neben Aquarellen, Fotografien, Digitalkunst und Bildhauerei.

„Brücken bauen“ – das sei zu verstehen als Umschreibung für Zusammenwirken, für Integration, für Teilhabe und Unterstützung, so der ehrenamtliche Stellvertreter der Oberbürgermeisterin, Raimund Glastetter, in seiner Begrüßungsrede. „Von ‚Brücken bauen‘ wird oft auch dann gesprochen, wenn Gräben überwunden werden sollen, wenn es gilt, Blockaden zwischen Gruppen in der Gesellschaft zu durchbrechen.“ Ein Grund mehr, die Ausstellung im Bruchsaler Rathaus zu zeigen, denn solche Aspekte müssten auch in einer Verwaltung und in der Kommunalpolitik eine wichtige Rolle spielen. „Versöhnen, verbinden, überwinden, zueinanderkommen – diese Begriffe, die man mit dem Bau einer Brücke verknüpfen kann, sind auch maßgeblich für das Handeln in einer städtischen Gemeinschaft.“

Jeder Ausstellende habe sich in ganz eigener Weise mit dem Thema auseinandergesetzt und es interpretiert, erläuterte Martin Günther als Vorsitzender des Kunstkreises. „Hier wie auch sonst wollen wir Kunst nicht als Dekoration verstanden wissen, sondern wir wollen, dass der Geist und die Botschaft, die untrennbar mit künstlerischen Werken verbunden sind, als intellektuelle Inspiration wahrgenommen werden.“

Information: Die Ausstellung „Brücken bauen“ des Kunstkreises Karlsdorf-Neuthard im Rathaus am Marktplatz (Kaiserstraße 66) ist zu sehen Mo – Mi 8-16 Uhr, Do 8-17 Uhr und Fr 8-12 Uhr.



Raimund Glastetter (Mitte) begrüßte zur Eröffnung der Ausstellung „Brücken bauen“ im Bruchsaler Rathaus. (von links) Harald Weschenfelder, Bürgermeister-Stellvertreter Karlsdorf-Neuthard; Martin Günther, Vorsitzender Kunstkreis; Raimund Glastetter; Charlene Hubbuch, stv. Vorsitzende des Kunstkreises; Thomas Adam, Kulturabteilungsleiter der Stadt Bruchsal. Foto: pa

Regionalen Ausbildungsmesse in Bruchsal

Unternehmen und Azubis zusammenbringen, das versuchten auch wieder rund 80 Unternehmen bei der Regionalen Ausbildungsmesse in Bruchsal. Vom Praktikum bis zum Dualen Studium wurde alles angeboten und von den Besuchern auch gut angenommen. Es fehlen momentan vor allem Fachkräfte und da ist es für viele Unternehmen eine sehr gute Lösung, sich selbst um den Nachwuchs zu kümmern.



Oberbürgermeisterstellvertreter Raimund Glastetter bei der offiziellen Eröffnung.



Auch die Stadtverwaltung Bruchsal war als Aussteller vertreten.

Fotos: pa

Büro für Stadtmarketing

Slow Food Convivium Bruchsal-Kraichgau Dem Öl auf der Spur

Bruchsal (pa) | „Öl ist nicht gleich Öl“, spätestens nach der jüngsten Info-Veranstaltung, die vom Slow-Food-Convivium Bruchsal-Kraichgau organisiert wurde, ist das allen Teilnehmenden klar.

Die „Slow-Foodis“ sind überzeugt, dass nur ein informierter Verbraucher ein guter Verbraucher ist. Deswegen organisiert das Convivium regelmäßig Info-Veranstaltungen zu Lebensmitteln. Nachdem in den vergangenen Veranstaltungen Schafe, Hinterwälder Rinder und HAPes Biobienen besucht wurden und die Vielfalt von Brot, Hefe und Wein erlebt wurden, war jüngst das Thema Öl dran.

Öl ist ein Grundnahrungsmittel, das jeder benötigt. Danach wird es aber schon komplex. Will man darin Gargut frittieren, braucht man ein hoch erhitbares Öl. Die Qualität, war zu erfahren, hängt wesentlich vom Rauchpunkt ab. Das ist die Temperatur, ab der das Öl beim Erhitzen zu rauchen beginnt. Tanja und Uwe Bender, in deren Manufaktur in Ubstadt-Weiher die Veranstaltung stattfand, empfehlen dafür vor allem Kokosnussöl, weil es einen ganz hohen Rauchpunkt hat und sie versichern, dass das Schnitzel danach nicht nach Kokosnuss schmeckt.

Ein besonderes Augenmerk legen die beiden jungen Unternehmer auf Rohkostöl. Damit es alle Vitalstoffe, Vitamine und Fettsäuren behält, sollte die Temperatur beim Pressen die Körpertemperatur von 37 Grad Celsius nicht übersteigen. In ihrem kleinen Geschäft verkaufen sie selbst gepresstes Öl aus den Samen von Leinöl, Sonnenblumen, Hanf und Schwarzkümmel sowie Hasel-, Zeder- und Walnüssen und andere Ölsaaten.

Einen Rat nahmen alle Besucher mit: Wenn auf dem Etikett nicht darauf steht, bei welcher Temperatur das Öl gepresst wurde, ist äußerste Vorsicht geboten!



Die Mitglieder des Slow Food Conviviums Bruchsal-Kraichgau informieren sich in der Ölmühle Bender über die Herstellung von kalt gepressten Ölen.

Foto: mcs

Vorsichtig muss man auch im Umgang mit raffinierten Ölen sein. Das Wort „raffiniert“ kann man wohl auf den ersten Blick als „hochwertig“ deuten. In diesem Zusammenhang aber benennt es nur einen hochkomplexen Herstellungsprozess, bei dem die meisten Vitalstoffe verloren gehen und die Fettsäuren durch heißes Pressen und Herauslösen mittels Lösungsmitteln zerstört werden. Raffiniert ist in diesem Zusammenhang vor allem die Werbung, die die Verbraucher im Dunkeln lässt.

Bestätigt hat sich erneut, der Slow-Food-Slogan: „Es kommt darauf an, zu wissen, was man isst!“ Mehr über Öl kann man am Samstag, 15. und Sonntag, 16. September beim „Spaß und Genuss am Kübel-

markt“ erfahren, denn in diesem Jahr wird das Öl dort das zentrale Thema sein.

Die nächste Slow-Food-Veranstaltung findet am Sonntag, 22. April statt. Da geht es um das Schwäbisch-Hällische Schwein.

Weitere Infos: https://www.slowfood.de/slow_food_vor_ort/bruchsal_kraichgau

Deko-Artikel so weit das Auge reicht Neues Langnickel-Center in Bruchsal eröffnet

Seit 1935 verkauft Langnickel Deko-Artikel für Feten und Veranstaltungen. Damals gründete sich das Unternehmen in Karlsruhe und ist nun seit 1962 in Bruchsal angesiedelt. Ursprünglich war Langnickel auf Deko für den gewerblichen Bereich spezialisiert, mittlerweile hat sich das Sortiment aber auch für den privaten Bedarf erweitert. Vor allem im privaten Bereich habe die Lust am Dekorieren immer mehr zugenommen, berichtet Geschäftsführer Rainer Ritzerfeld aus eigenen Erfahrungswerten im Interview mit regio-news.de. Den Menschen bereite es viel Freude gerade an Geburtstagen und Feten etwas Besonderes zu machen.



Drei Generationen der Unternehmerfamilie bei der Eröffnung des neuen Deko-Marktes im Langnickel-Centers: (von links) Denis, Judith, Rainer und Andrea Ritzerfeld.

Foto: mcs

Am 22. März hat Langnickel in der Kammerforststraße im Bruchsaler Industriegebiet nun sein neues Center eröffnet. Dort finden Deko-Fans alles rund ums besondere Schmücken ihrer anstehenden Feier, außerdem gibt's zahlreiche Saison-Deko, Kostüme und sogar Ladenzubehör für den gewerblichen Bedarf – also das komplette Produktprogramm von Langnickel. „Schwerpunkte sind Tischdekos, hauptsächlich für Hochzeiten und Geburtstage“, erläutert der Geschäftsführer gegenüber regio-news.de. „Voll im Trend liegen gerade auch Luftballon-Dekos.“ Der alte Dekomarkt war gute 40 Jahre alt und bedarf einer Sanierung, erzählt Ritzerfeld. Das freie Grundstück nebenan bot sich dann aber an, um einen zeitgemäßen Neubau zu errichten und der bietet nun eine Betriebsfläche von 10.000 Quadratmetern. Das Langnickel-Center hat täglich, montags bis samstags, von 9.30 bis 18 Uhr geöffnet.

Die Investition von 1,6 Millionen Euro und die Aufwertung des gesamten Areals von rund 10.000 Quadratmetern ist ein klares Bekenntnis der Familie Andrea und Rainer Ritzerfeld zum Standort Bruchsal.

Carglass, die zweite Firma, befindet sich schon länger an diesem Standort, während TTL Süd, ein Fachhandel für Bodenbeläge, Tapeten, Gardinen, Farben und Sonnenschutz neu angesiedelt wurde. Er ist in das Gebäude eingezogen ist, in welchem früher die Deko-Firma untergebracht war.

Ergänzt wird das Center durch „Dimis Imbiss“, in welchem sich die Kunden mit Pizza und Döner, Currywurst oder Hamburger stärken können.

Wirtschaftsförderung

Gastgebermarkt/Schlemmertag Am Freitag, 6. April im Rewe Saalbachcenter Bruchsal

ca. 30 Stände mit Verkostungen, 2 Glücksräder, Kinderschminken, ein Zauberer und viele kleine Überraschungen.

10 Stände mit Regionalen Produkten aus Bruchsal und Umgebung
Stände der Fair-Trade-Stadt Bruchsal und Familien in Not

Programm

15 Uhr	Beginn: Event
15.30 Uhr	Rhein-Neckar Löwen
16.30 bis 18 Uhr	Autogrammstunde mit der Voice of Germany Gewinnerin 2017 Natia Todua
17 Uhr	F&F Modenschau
ab 17 Uhr	Schlemmermenü, REWE FEINE WELT; 3 x ö Austern mit Champagner ö Gin Currywurst
18 bis 19.30 Uhr	Autogrammstunde Marvin Eckert, Motorradfahrer
19 Uhr	F&F Modenschau
gegen 20 Uhr	Verlosung Gewinne
20. 30 Uhr	Übergabe Sachspende Familie in Not
21 Uhr	Verlosung Whisky Bar

Lokale Agenda

AG Umwelt und Energie

Treffen der AG „Umwelt und Energie“ am Montag, 9. April

Bruchsal (pa) | Am Montag, 9. April, um 19 Uhr findet in der Begegnungsstätte im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz das nächste Treffen der „Arbeitsgruppe Umwelt und Energie“ der Lokalen Agenda Bruchsal statt. Alle Bürger/-innen, die Interesse an den Projekten haben, sind recht herzlich eingeladen. Nähere Informationen erfahren Sie beim Gruppensprecher Klemens Weik, Telefon: (07251) 3044354 oder per E-Mail an weik-kl@gmx.de oder über das Agenda-Büro (07251) 79-512 oder agendabuero@bruchsal.de



AG Umwelt und Energie lädt zum Gruppentreffen.

AG Forum Eine Welt

Wie Fair ist mein Smartphone?

Am Freitag, 20. April wird herzlich zum Workshop mit Elena Muguza eingeladen, Eine-Welt-Promotorin vom Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg.

Sie bringt Ideen und Informationen mit, die Jugendliche und andere Interessierte auf vielfältigen Sinneswegen mit Herkunft und Herstellung von Smartphones vertrauter machen. Der inhaltliche Schwerpunkt wird auf der Rohstoffgewinnung und der Arbeit von Menschen liegen, die ihre Kraft dafür geben, dass nach langen Handelswegen die Bauteile produziert werden können. Im praktischen Teil lernen wir abwechslungsreiche Methoden für Gruppen kennen, die mit Spaß und Mittun neues Wissen vermitteln, denn Lernen macht Freude!

Der Workshop findet um 15 Uhr im Haus der Begegnung, Bruchsal, statt. Eintritt frei, Spenden willkommen. Anmeldungen gerne per E-Mail an info@weltladen-bruchsal.de oder unter Telefon: (07251) 39 2 69 60.

FORTBILDUNG 2018



Wie fair...

...ist mein Smartphone?



Workshop mit Elena Muguza

deab (Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg e.V.)
aus Stuttgart

Fr, 20. April 2018
15.00 Uhr

Haus der Begegnung
Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal



Anmeldung beim Weltladen unter
info@weltladen-bruchsal.de

Veranstalter: EineWelt-Partnerschaft Bruchsal e.V. mit Lokale Agenda Bruchsal

Wie fair ist mein Smartphone?

NAIS – Neues Altern in der Stadt

Veranstaltung der NAIS AG 1: „Geselliges Tanzen für jedes Alter“

Am 6. April von 15 – 16 Uhr bietet im Rahmen der neuen Veranstaltungsreihe der NAIS AG 1 (Bewegung, Ernährung und Entspannung) Renate Mohr (Übungsleiterin DRK) „Geselliges Tanzen für jedes Alter“ an. Es stärkt die Gesundheit und bringt die Seele zum Schwingen.

Die Veranstaltung findet im Raum B019 im Rathaus am Otto-Oppenheimer Platz 5 statt und ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Räumlichkeit liegt im Erdgeschoss und ist über eine Rampe barrierefrei erreichbar.

Für Rückfragen steht die Sprecherin der NAIS AG 1 Helga Jannakos unter Telefon: (07251) 934282 gerne zur Verfügung.

Info

Schieß ein Tor für die Umwelt ...

... benutze den Mülleimer!



Familienfreundliches Bruchsal

Internationales Frauencafé



Frauen ohne Wohnung – auch in Bruchsal?

Unter Zwang oder Bedrohung geraten Frauen in die Obdachlosigkeit – auch in Bruchsal. Die Mitarbeiterinnen des FrauenRaums des Caritas Verbandes Bruchsal berichten im Internationalen Frauencafé am Donnerstag, den 19. April 2018 über den „Frauenraum“ sowie über ambulante Angebote für Frauen, die derzeit ohne Wohnung oder von Wohnungslosigkeit bedroht sind. Zur Zeit gibt es vier Wohnplätze für alleinlebende Frauen. Männer haben im FrauenRaum keinen Zutritt. Neben Angeboten wie walken, Frauenfrühstück, Handarbeit und Ausflügen ist die Zeit zum Gespräch und das Zuhören ein wichtiger Bestandteil dieser Arbeit. In der ambulanten Beratungsstelle für Frauen wird ganzheitlich und umfassend beraten. In ihrem Vortrag berichten Frau Contrino und Frau Krause im Haus der Begegnung um 9 Uhr von den aktuellen Entwicklungen. Herzliche Einladung zum Mitbring-Frühstück in das HdB, Tunnelstr. 27; Eintritt frei!

Seniorenrat



Wochenprogramm Seniorenbegegnungsstätte

Dienstag 10. April

14.30 Uhr „Aktives Gehirntaining in Zusammenarbeit mit der Caritas“ (Fachtherapeutin für Hirnfunktionstraining Christiane Rathgeb),
14.30 Uhr „Skat“
17.30 Uhr „Sitzung Seniorenrat der Stadt Bruchsal“

Donnerstag 12. April

9.30 Uhr „Donnerstagskreis“, mit Hedi Keydel
14 – 15 Uhr „DRK – Seniorengymnastik Gruppe 1“, mit Renate Mohr
15.15 – 16.15 Uhr „DRK -Seniorengymnastik Gruppe 2“, mit Renate Mohr

Freitag 13. April

14 – 15 Uhr NAIS AG 1 „Gymnastik“ mit Renate Mohr, Sporthalle
15.15 – 16.45 Uhr „DRK – Geselliges Tanzen“ mit Renate Mohr, Sporthalle
Stürmschule Bruchsal, Schwimmbadstr. 2A

Aus den Schulen

Heisenberg-Gymnasium

Aufs Glatteis geführt



Foto: Bu

„Heiße Eisen auf schnellem Eis“ – das erlebten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 6d im März 2018 beim Tagesausflug in die Eissporthalle nach Wiesloch. Frau Chapman und Herr Bugert begleiteten die eissportbegeisterte Klasse und verbrachten zusammen mit den Schülerinnen und Schülern vergnügliche Stunden auf dem Eis. Dabei durfte natürlich der Spaß nicht zu kurz kommen. Vor allem zeigte sich die wunderbare Klassengemeinschaft bei diesem gemeinsamen Event, so dass die Schülerinnen

und Schüler zusammen mit ihren Lehrern über das glatte Parkett schwebten. Gemeinsam war man sich einig, dass es ein gelungener und abwechslungsreicher „etwas anderer“ Schultag war! Bu

Bäriges aus der Bibliothek

Auch im März fand wieder das beliebte Buch-Casting am Heisenberg-Gymnasium Bruchsal statt. Viele Kinder aus den beiden sechsten Klassen versammelten sich in der Mittagspause in der Bibliothek, um den Titel und das Cover von fünf Büchern zu bewerten und um deren Klappentexte und relevante Textstellen vorzulesen. Mit deutlichem Abstand wurde der Abenteuerroman „Tatanka – Das Tal des Bären“ zum Buch des Monats gewählt. Ca/hb

Überfliegerin im Bereich Informatik

Leonie Härtig aus der Klasse 10c des HBG hat die erste Runde des Bundeswettbewerbs Informatik gewonnen und sich somit für die zweite

Runde qualifiziert. Es waren bis zu fünf Aufgaben zu Hause zu lösen und einzusenden. „Gruppenarbeit wäre erlaubt gewesen, doch Leonie hat es ganz alleine geschafft“, freute sich HBG-Lehrerin Maren Gilgenast. Die zweite Runde des Wettbewerbs ist in Einzelarbeit zu lösen. Gi/hb

Johann-Peter-Hebel-Schule

Passionsgeschichte gesungen und erzählt



Leopold mit Pfarrer und Ministranten Johann-Peter-Hebel-Schule

Chor der Johann-Peter-Hebel-Schule zu Gast in Bruchsaler Kirchen Das Leiden von Jesus Christus bis zu seinem Tod einmal in ganz anderer Form: Kinder beschreiben musikalisch das Geschehen der Passionswoche.

„Hinauf nach Jerusalem“ lautet der Titel der Komposition von Siegfried Fietz mit Texten von Dieter Stork. Unter der Leitung von Manfred Mientus und Ilona Stuhlmüller sangen die ca. 100 Kinder in der Antoniuskirche und der Pauluskirche vom Einzug Jesu in Jerusalem, dem letzten Abendmahl, der Nacht im Garten Gethsemane, vom Gericht, das den Gottessohn verurteilte, vom Kreuzweg und der Hilfe des Simon von Kyrene und schließlich von den letzten sieben Worten Jesu am Kreuz. Passend zu der Liedzeile „Wer reitet dort zur Stadt hinan, er kommt auf einem Esel an...“ zog nach der Palmweihe diesmal auch Esel Leopold in die Kirche mit ein.

Wenn Kinder die Passion so einfühlsam singen, erreichen sie auch die Herzen der Erwachsenen. „Mir standen Tränen in den Augen. So etwas Bewegendes habe ich noch nicht erlebt“, so eine von vielen positiven Reaktionen der zahlreichen Gottesdienstbesucher. MM

Parteien/Wählervereinigungen

CDU Stadtverband

Seniorenunion Bruchsal

Senioren Union informiert zu Tricks und Betrügereien

Über Tricks und Betrügereien informiert in einer Veranstaltung der Senioren Union Bruchsal Remigius Kraus, Leiter Prävention beim Polizeipräsidium Karlsruhe. Er wird über die verschiedenen Gaunereien an Haustür, am Telefon und unterwegs aufklären. Es kann der Zettel- oder Bleistifttrick an der Haustür sein, der Bettel- oder Geldwechseltrick auf der Straße, der Enkeltrick am Telefon oder der Anruf eines falschen Polizeibeamten. Damit schaffen es gewiefte Betrüger, arglose Menschen zu überlisten. Weit verbreitet sind auch Taschen- und Trickdiebstahl unter Ausnutzung von Gedränge und Ablenkung. Man kann sich besser schützen, wenn man solche Tricks kennt. Der Referent steht auch für Fragen und Diskussion zur Verfügung.

Die Veranstaltung findet statt am **Mittwoch, 18. April um 15 Uhr** im „Graf Kuno“ Bruchsal. Die Veranstaltung ist öffentlich.

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Hermann Hesse – Der Steppenwolf

Am 7. und 8. April zeigt die Badische Landesbühne nochmals im Großen Haus von Hermann Hesse *Der Steppenwolf* in einer Inszenierung von Wolf E. Rahlfs. Vor der Vorstellung findet jeweils um 19 Uhr eine Einführung in die Produktion statt, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind.



Der Steppenwolf Foto: Peter Empl

zu vergessen die Musik, vor allem von Mozart. Und immer wieder blitzt Humor auf wie in den lebhaftigen Begegnungen mit den „Unsterblichen“ Mozart und Goethe.“ *Schwäbische Post/Beate Krannich*

„Wolf E. Rahlfs lässt sein siebenköpfiges Ensemble einen bunten Reigen von traumhaften Assoziationendes Harry Haller und seinem Alter Ego, dem Steppenwolf, tanzen. Eine wahre Energieleistung liefert Markus Hennes als kraftvoller und zugleich tief verletzlicher Mozart-Liebhaber Harry Haller ab, der den Plan zum freiwilligen Abschied vom Erdendasein ebenso nachvollziehbar auf die Bühne bringt wie sein tief empfundenes Glück in den Armen von Maria und Hermine.“ *Fränkische Nachrichten/Felix Röttger*

Der Steppenwolf ist neues Sternchenthema in Baden-Württemberg und wird ab 2019 im Abitur geprüft.

Mit: Cornelia Heilmann, Nadine Pape, Sina Weiß; Colin Hausberg, Markus Hennes, Tobias Karn, David Meyer, Inszenierung: Wolf E. Rahlfs, Ausstattung: Franziska Smolarek, Musik: Paolo Greco

Kartenvorverkauf: Badische Landesbühne Bruchsal, Telefon 07251.72723, E-Mail: ticket@dieblb.de, www.reservix.de

„Gute zwei Stunden dauert die Inszenierung von Wolf E. Rahlfs. Und es ist keine Minute langweilig. Zur Charakterisierung der Seelenlage Harry Hallers, im Buch seitenlange Abhandlungen, setzt der Regisseur ein Ensemble ein, lässt Textpassagen chorisch und in verteilten Rollen sprechen, das bringt Tempo ins Stück. Große Wirkung entfalten die bildstarken Videoprojektionen. Nicht

sich damit einen vielleicht schon lange gehegten Wunsch erfüllen wollen. Betreut von Thomas Katz, einem erfahrenen Bandcoach, werden die MusikerInnen Songs aus dem Rock- und Pop-Bereich proben und sich damit – denn das ist das Ziel aller Künstler – auf einer Bühne präsentieren.

Das Angebot „Rockband für Spätreife“ richtet sich an Menschen, die singen, Gitarre, Bass, Schlagzeug, Keyboard spielen und ihr Instrument bereits einigermaßen beherrschen. Band-Erfahrung ist zwar von Vorteil, aber nicht zwingend notwendig, um dabei sein zu können. Wichtig ist vor allem der Wunsch, mit anderen „Spätberufenen“ zusammenzuspielen.

Zunächst trifft man sich 14-tägig jeweils 90 Minuten im Proberaum der MuKs. Die Gebühr richtet sich nach der Teilnehmerzahl am Band-Projekt, Termin nach Absprache.

Weitere Infos und Anmeldung: Telefon: (07251) 300070, mail@muks-bruchsal.de oder www.muks-bruchsal.de

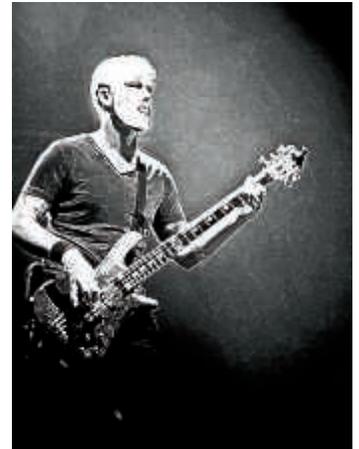


Foto: Musikschule

Exil theater



Yasmina Rezas Erfolgskomödie KUNST im Exil Theater



Niemand seziert das zeitgenössische Bildungsbürgertum so gnadenlos wie Yasmina Reza. Und niemand legt so brillant und routiniert ein Feuer unter das schicke Leben aller der Hipster und jagt ihre aalglatte Fassade einfach in die Luft. Aber genau dafür wird die französische Schriftstellerin Yasmina Reza international bejubelt. Ihre Theaterstücke „Kunst“ oder „Der Gott des Gemetzels“ sind Dauererfolge auf den Bühnen der ganzen Welt. „Kunst“ wurde bisher in 40 Sprachen übersetzt.

Das Stück handelt davon, dass die langjährige Freundschaft dreier Männer durch ein Bild ins Wanken gerät. Auslöser für den Streit war, dass sich Serge ein schweineteures weißes Bild gekauft hat. Ganz weiß. Mit feinen weißen Streifen! Denn

Marc kann nicht verstehen, was Serge an einer „solchen Scheiße“ findet, zumal man feine weiße Streifen auf weißem Hintergrund nicht sehen kann. Punkt! Yvan versucht zu schlichten und gerät voll zwischen die Fronten. Er bekommt sein Fett ab, nicht nur weil er wegen seiner Hochzeit scheinbar komplett am Durchdrehen ist.

Yasmina Rezas Komödie entlarvt mit nahezu sadistischer Freude die Mechanismen einer Männerfreundschaft und seziert diese explosive Melange aus Misanthrop, Philanthrop und Wendehals mit beißender Ironie. Ein Männerabend also. Nicht nur für Frauen!

Denn die Komödie reizt nicht nur zum Lachen; das Lachen selbst ist Thema des Stückes. Die Autorin sagt dazu: „Das Drama ist ja nicht, dass Serge dieses Bild kauft, sondern dass man mit ihm nicht mehr lachen kann.“ Die gängige Zuordnung zum Boulevardtheater weist sie aber entschieden zurück. „Zu dieser Etikettierung kommt es nur, wenn die Inszenierung aus Witz Klamauk macht und nicht wahrgenommen wird, wie nah am tödlichen Ernst die Figuren manövrieren.“ Zum vorläufigen Abschluss der Reihe zeitgenössischer Autoren wird das Exil Theater ab 4. Mai diesen fast schon „Klassiker der Moderne“ spielen. Auf der Bühne stehen Martin J. Höfer (Serge), Hans-Maximilian Lupp (Marc) und Kerim Ayas (Yvan), Regie führt Bernhard Wendel.

Musik- und Kunstschule



Musikschule

Rockband für „Spätreife“

Die MuKs Bruchsal bietet ab Mai 2018 wieder ein Projekt für Spätberufene an, die endlich – oder wieder einmal – in einer Band spielen und

Volkshochschule



VHS Kurse

10015 Tagesfahrt zu den Stationen des Lebens und des Wirkens der Hildegard von Bingen Nonne, Mystikerin, Prophetin, Heilkundige, Samstag, 28. April, Treffpunkt: 7.50 Uhr Busbahnhof Bruchsal am Bahnhof. Hildegard von Bingen gilt als eine der bedeutendsten Frauen des deutschen Mittelalters. Das Interesse an ihrer Person und ihrer Heilkräuterkunde ist ungebrochen. Doch sie war mehr als nur eine Heilkundige. Fortschrittlich und weit Ihrer Zeit voraus hatte sie damals schon gewusst: „Was kränkt, macht krank, was beleidigt, macht Leiden“. Sie hat die Zusammenhänge zwischen Leib, Seele und Geist erkannt. Wir werden Orte ihres Lebens zwischen dem Rhein-, Glan- und Nahetal, die in wunderschöne Landschaft eingebettet liegen, besuchen und viele geschichtliche und kunstgeschichtliche Kleinode kennen lernen.

30211 Ganzheitliches Körpertraining, Donnerstag, 12. April, 18.15-19.20 Uhr (8x), Bürgerzentrum, Übungen wie Yoga, Pilates und Klassische Kräftigungsübungen werden erlernt.

30508 Marzipanfiguren herstellen, Samstag, 14. April, 10-14 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule,

30203 Dynamisches Beckenbodentraining, Workshop am Samstag, 14. April, 15-18 Uhr, Bürgerzentrum.30115 Yoga in der Mittagspause, Dienstag, 17. April, 12.30-13.30 Uhr (10x), Bürgerzentrum.

50104 Apple iPhone und iPad, Grundkurs, 3x donnerstags ab 12. April, 18.30-20.30 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr., Sie bringen Ihr eigenes Iphone oder Ipad mit und lernen die Grundzüge von der Bedienung, Anpassung und Nutzung kennen. Vorkenntnisse: keine

50110 Aufbaukurs Mobilgeräte, 4x freitags ab 13. April, 9-12 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr., Sie bringen Ihr Smartphone oder Tablet / 2-in-1 Gerät mit. Inhalte: Internetverbindungen über WLAN und Mobilfunk, Apps erwerben und verwalten, Updates, Suchen und finden im WWW, Portale und Datenbanken, Konten bei Anbietern von Internetdiensten einrichten und nutzen, Internetsicherheit und Datenschutz, Internetfreigabe / Nutzung von Smartphones als mobiler WLAN-Hotspot, Auswahl typischer Alltagsanwendungen (Telefonieren im Mobilfunknetz, QR-Codes nutzen, Verbindungen im ÖPNV planen, Landkarten nutzen), Leichte Grundkenntnisse erforderlich.

50138 Microsoft Outlook 2013 – Basiskurs, am Samstag, 14. April, 9-12.45 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr., Nutzen Sie Outlook für die Verwaltung und Organisation Ihrer E-Mails, Kontakte, Aufgaben und Termine. Dieser Kurs eignet sich auch gut für Berufseinsteiger. Infos unter 07251/79304.

Die Willi Bühne



Hennes Bender mit „Luft nach oben“

Comedy Kabarett gibt es am Samstag, 14. April um 20 Uhr auf der Willi-Bühne im Exiltheater. Auf seiner neuen Tour präsentiert sich der quirlige Komiker aus dem Ruhrgebiet wieder wie er lebt und liebt. Dabei hat der „Hobbit auf Speed“ auch in seinem verflixten siebten Programm wie stets viel LUFT NACH OBEN, misst er doch nach neuesten Messungen ein Meter zweiundsechzig. Der Titel bedeutet aber auch, dass immer noch „was geht“, noch längst nicht alle Möglichkeiten ausge-

schöpft sind und noch immer reichlich Spiel ist an der Stellschraube

des alltäglichen Irrsinns. Sogar in Zeiten wie diesen, in denen sich im Vergleich zu aktuellen Nachrichten selbst „The Walking Dead“ wie eine lebenswerte Zukunfts-Utopie ausnimmt, lässt sich sagen: Da ist noch Luft nach oben, noch ist der Drops nicht gelutscht, kein Kind in den Brunnen gefallen oder aller Tage Abend! Denn Bender nimmt sich die Narrenfreiheit und geht da dran, beißt sich fest, kaut drauf rum, schwadroniert, powert und pulvert, wie gehabt ganz nah am Publikum, mit beiden Beinen auf der Bühne und dem Kopf in den Wolken.



Hennes Bender Foto: Willi-Bühne

Karten gibt es in der Hirsch-Apotheke Bruchsal, Tel. 07251/2656, bei der Buchhandlung Braunbarth, Tel. 07251/384800 oder unter www.williebuehne.de. Kartentelefon für die Abendkasse am Veranstaltungstag: 0171-9542621.

Mitteilungen anderer Institutionen

Pflegestützpunkt



Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema Pflege und Alter. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen.

Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige.

Sprechzeiten in Bruchsal: Montag bis Mittwoch: 9-12 Uhr; Donnerstag: 9-12 Uhr und 13.30-18 Uhr; Freitag: 9-13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal, Rathaus Am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal

Telefon: (07251) 79-199, Mobil: (0151) 12588834

E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesu Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.

1. Petrus 1,3

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Evangelische Christuskirche Obergrombach

Gottesdienst:

Sonntag, 8. April 2018,

10 Uhr: Gottesdienst im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach mit Prädikant Achim Frasch.

Evangelische Christuskirche Untergrombach

Gottesdienst:

Sonntag, 8. April 2018,

9 Uhr: Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach mit Prädikant Achim Frasch.

Veranstaltungen unter der Woche:

Dienstag, 10. April,

19.30 Uhr: Sitzung des Ältestenkreises im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach.

Donnerstag, 12. April,

9.15 Uhr: Frauenkreis im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche, Thema: „Faszinierendes Namibia“ – Vortrag und Fotos von Angela Kraft.

Christuskirche in Bewegung – 58 plus

Wander- und Radfahrgruppe „Auf dem Weg“ von Odenheim zum Kreuzbergsee



Die 58 plus Wandergruppe am Kreuzbergsee

Vom Bahnhof Odenheim aus machten sich 16 Wandersleute auf, um am 7. März die Natur im Kraichgau zu erleben. Nach sehr frostigen Tagen war zu spüren, dass der Frühling „ausbrechen“ will. Der ausgewählte Weg führte in die Weinberge zwischen Odenheim und Tiefenbach. Das Wetter war „besser als sein Ruf“; sogar mit Sonnenstrahlen zwischen durch: Anlass, um bei einem Blick über das Katzachtal, inmitten der Reben, innezuhalten, um Gott für das Morgenlicht, den Glanz der Sonne und das Singen der Vögel zu danken.

Die Weinberg-Arbeiter waren noch dabei, die Reben zu schneiden und anzubinden. Fast wie auf einem Weinlehrpfad waren die Stadien des Rebschnitts – noch „wild“, geschnitten und schon angebunden – zu sehen. Ebenso war die Erziehungsabsicht der Winzer zu erkennen: 2 – 3 Ruten, um hohen Ertrag zu erreichen und eine Opferrute für späten Frosteinbruch zu haben, 2 Ruten, eine bereits angebunden, die 2. als Reserve für evtl. Schäden. Hier wird hohe Qualität bei reduziertem Ertrag angestrebt. Wir sahen erstaunlich viele Weinberge mit alten Reben (bis zu 30 Jahre und mehr). Hier nur eine Rute zu ziehen ist riskant, lässt aber höchste Qualität erhoffen: die in große Tiefe vordringenden Wurzeln geben charaktervolle, mineralische Weine. Nach ca. 2 Stunden erreichten wir unser Ziel, den Kreuzberghof am noch zugefrorenen Kreuzbergsee, wo eine lange Tafel für uns gedeckt war.

Zurück mit dem Bus fahren oder doch die ca. 8 km zurück nach Odenheim wandern? Bis auf wenige entschied sich die Gruppe für den Rückmarsch. Die Aussicht, in Odenheim in einer „Super-Eisdiele“ ein Eis zu essen, beflügelte alle.

Knapp erreichten wir die KVV-Bahn und kamen angenehm müde in Untergrombach an.

Ein großes „Danke schön“ an die Kümmerer dieser Wanderung!

E.H.

Evangelische Kirchengemeinde Heidelberg



Gottesdienste

Samstag, 07. April, 18.30 Uhr: Boxenstopp-Gottesdienst im Gemeindezentrum, mit Boxenstopp-KiGo (Pfarrer Muhm)

Termine unter der Woche im Gemeindezentrum

Freitag, 6. April, 19 Uhr: Jugendbistro für alle, auch für Jugendliche, die nicht in der Kirche sind oder eine andere Religion haben. Leckerer Essen und Trinken, Gemeinschaft bei Tischkicker und Darts und jedes mal eine kleine Sonderaktion. Kommt gerne auch mit Freunden!

Dienstag, 10. April, 19.30 Uhr: Jugendtreff: Andachten, Bibelarbeiten, Themenabende und Gemeinschaft für ältere Jugendliche ab 16 Jahren. Ein Anbeger (nicht nur) für Mitarbeitende.

Kirchendiener für Stadtkirche Heidelberg

Für die Stadtkirche und die Martinskapelle in Heidelberg suchen wir **einen Kirchendiener(in)** in Teilzeitbeschäftigung gerne auch als Team. Unsere Kirche muss gepflegt, gereinigt und geschmückt werden. Manchmal muss sie etwas beobachtet werden, wenn die Stürme kommen, die Handwerker sie reparieren oder Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten erforderlich sind.

Die Vorbereitung der Kirche für unsere Gottesdienste und deren Begleitung ist uns ebenso wichtig wie der aufgeschlossenen Umgang mit unseren Besuchern und Mitarbeitenden unserer Kirchengemeinde. Etwas technisches Verständnis erleichtert viele Aufgaben, Freude an kirchlichen Aufgaben und Ritualen ist eine gute Voraussetzung.

Der Einsatz rund um die Gottesdienste an Wochenenden und Feiertagen ist unvermeidlich. Dafür kann die Arbeitszeit in der Woche meist frei eingeteilt werden. Dier Arbeitsaufwand umfasst 14 Stunden pro Woche. Allerdings können wir in einem persönlichen Gespräch mit Ihnen klären, ob zukünftig der Reinigungsdienst zu den Aufgaben des Kirchendienstes gehört oder durch eine Reinigungsfirma durchgeführt wird. Wenn Sie Interesse haben, dann lassen Sie uns einfach mal darüber reden. Oder reichen Sie Ihre Bewerbung im Pfarramt in Heidelberg ein. Pfarramt Heidelberg, Marktplatz 9, Heidelberg, 76646 Bruchsal, Tel. 07251-5168, Email: heidelberg-helmsheim@kbz.ekiba.de

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienste

Sonntag, 8. April, 10 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer Muhm)

Termine im Gemeindehaus

Freitag, 6. April, 19 Uhr: Jugendbistro im Gemeindezentrum in Heidelberg für alle, auch Jugendliche, die nicht in der Kirche sind oder eine andere Religion haben. Leckeres Essen und Trinken, Gemeinschaft bei Tischkicker und Darts und jedes mal eine kleine Sonderaktion. Kommt gerne auch mit Freunden!

Dienstag, 10. April im Gemeindehaus:

9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **18 Uhr:** Bubenjungschar, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

Mittwoch, 11. April, 15 Uhr:

Heute KEIN Treffpunkt 65plus! Neuer Termin: 18. April!

Evangelische Luthergemeinde



Gottesdienste:

Sonntag, 8. April „Quasimodogeniti“,

10 Uhr: Gottesdienst mit Taufen in der Lutherkirche mit Pfarrerin i. P. Susanne Knoch.

Veranstaltungen unter der Woche:

Freitag, 6. April,

18.30 Uhr: Durchatmen am FREI-Tag-Abend, im Ev. Altenzentrum, Franziskus-Haus, Andachtsraum, Huttenstraße 43a. Aktuelles Thema: „Ich bin gut, ich bin ganz, ich bin schön!“ mit Giesela Tiemann.

Samstag, 7. April,

12 Uhr: Orgelmusik zur Mittagszeit – Orgelpunkt 12 – in der Lutherkirche Bruchsal. Sie haben die Möglichkeit, bei Orgelmusik 30 Minuten innezuhalten.

An der Steinmeyer-Orgel spielt Barbara Ludwig Werke von Justus Heinrich Knecht, Théodore Dubois und Karl Hoyer.

Barbara Ludwig begann ihr Klavierstudium nach dem Besuch des Schönborn-Gymnasiums in Bruchsal bei Prof. G. Hauer an der Musikhochschule Karlsruhe. Ihre Fertigkeiten am Klavier verfeinerte sie in einem Aufbaustudium bei Prof. Bruno Canino in Mailand bevor sie nach einem Zusatzstudium bei Prof. Christoph Lieske in Winterthur ihren Abschluss als Konzertpianistin machte. 2007 schloss sie ihre Orgelausbildung an der Lutherkirche ab und ist seit 2011 dort angestellt. Als Solistin, Kammermusikpartnerin und Korrepetitorin erfüllt sie ein breites Spektrum der Literatur von der Barockzeit bis zur Moderne. Sie arbeitet als Musikerzieherin für Klavier und Blockflöte u. a. an der Musik- und Kunstschule in Philippsburg. Der Eintritt ist frei, Spenden zur Erhaltung der Orgel willkommen.

Dienstag, 10. April,

9 Uhr: JA/Wir-Kreis im Lutherhaus, Saal zum Thema: „Von Natur aus gut – Eine biologische Sicht auf den Altruismus“, Referentin: Dr. rer.nat. Rebecca Albert, Freiburg.

19.30 Uhr: Lutherchor, Probe im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Rebecca Liebrich;

Mittwoch, 11. April,

14 Uhr: Seniorennachmittag im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Dieter Bürstner;

17.15 Uhr: Ensemblespiel der Bläseranfänger, Lutherhaus;

19.00 Uhr: Probe CVJM-Posaunenchor, Lutherhaus, Leitung: Christian Osswald;

19.30 Uhr: Männerkreis im Lutherhaus, Raum 3, Kontakt: OSTDir. i. R. Rolf Dörflinger Tel. 88920.

20.30 Uhr: Probe Rainbow-Gospelchor im Lutherhaus, Leitung: Johannes Link.



Orgelmusik zur Mittagszeit mit Barbara Ludwig

Foto: Ev. Luthergemeinde

Donnerstag, 12 April,

15.30 – 17 Uhr: Krabbelgruppe Mini-Lu's, Treffpunkt im Käthe-Luther-Kindergarten;

15.30 – 17 Uhr: Spielgruppe Maxi-Lu's, Treffpunkt im Käthe-Luther-Kindergarten;

18.30 Uhr: Christliche Tanzmeditation im Lutherhaus, Saal, Leitung: Cornelia Prenzlöw. Bitte um Anmeldung unter Tel. 85313 od. E-Mail: conny.prenzlöw@web.de.

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Gottesdienst

Sonntag, 8. April

10 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Rüdiger Wirtz

Termine

Freitag, 6. April

16.30 Uhr Mädchenjungschar (2. bis 7. Klasse)
19.30 Uhr Männerrunde

Dienstag, 10. April

14.30 Uhr Seniorentreff 60 plus mit dem Thema „Ikonen“ – die Andachtsbilder der orthodoxen Kirche

Mittwoch, 11. April

14.30 Uhr Seniorengymnastik
16.30 Uhr Konfirmandenunterricht
17.00 Uhr Bubenjungschar (2.-7. Klasse)
19.00 Uhr Jugendtreff „Unicorn“
19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Bürozeiten

Dienstag und Mittwoch: 9.30 bis 12 Uhr,

Donnerstag: 15.30 bis 18 Uhr.

Sprechzeit von Pfarrer Dr. Müller:

Donnerstag von 16.30 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung.

Bitte beachten Sie: Pfarrer Dr. Müller befindet sich bis zum 08.04.2018 in Urlaub, Kasualvertretung hat Prädikant Klaus-Peter Reinhard aus Graben-Neudorf, Tel. 07255/8085.

Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst

Sonntag, 8. April

9.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Eva Maria Keitel in Staffort Die Kollekte ist bestimmt für Ökumene und Auslandsarbeit – „Ökumenische Stipendien und Auslandsgemeinden“

Bei Bedarf an einer Mitfahrgelegenheit nach Staffort wenden Sie sich bitte an Frau Claus, Tel. 925120

Wochenveranstaltungen:

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Evang. Gemeindehaus, Gartenstr. 29 statt. Wir laden herzlich dazu ein.

Dienstag, 10. April

20 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 11. April

10-11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

16 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 12. April

17.30 Uhr Bubenjungschar von 2. bis 4. Klasse

17.30 Uhr Mädchenjungschar von 2. bis 4. Klasse

17.45 Uhr Mädchen- und Jungs-Jungschar von 5. bis 8. Klasse im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr.3

Die übrigen regelmäßigen Veranstaltungen entfallen während der Ferien oder finden nach gruppeninternen Absprachen statt.

Gemeindeabend

Wir laden herzlich ein zum **Gemeindeabend** mit einem Vortrag von **Prof. Dr. Christian Möller** (Heidelberg) zum Thema „**Luther symBatisch – Martin Luthers Heidelberger Disputation am 26.04.1518, Geburtsstunde der Reformation in Südwestdeutschland!**“ am Donnerstag, **12.04.2018 um 19.30 Uhr** im Evang. Gemeindehaus. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch mit Umtrunk und Fingerfood.

Orgelexkursion durch den Kirchenbezirk Karlsruhe-Land am Samstag, 21.04.2018 von 10 – 16 Uhr.

Besichtigt und vorgestellt werden die Orgeln in Langensteinbach, Kleinsteinbach, Büchig, Staffort und Linkenheim durch den Orgelsachverständigen Dr. Martin Kares und die jeweiligen OrganistInnen. Nähere Informationen erhalten Sie im Pfarramt, Interessierte können sich dort bitte bis zum 15. April zur Teilnahme anmelden.

Bezirksfrauennachmittage

Die Bezirksfrauennachmittage 2018 unter dem Thema „**Der gute Hirte**“ finden statt am **Mittwoch, 18.04.2018, um 14.40 Uhr** im Gemeindehaus der Paulusgemeinde Ettlingen, Schlesierstr. 1 sowie am **Mittwoch, 16. Mai 2018, um 14.30 Uhr** im Evang. Gemeindehaus Linkenheim, Karlsruher Str. 62. Bitte melden Sie sich bei Interesse an Ihrer Teilnahme über das Pfarramt an.

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 8. April, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit M. Osborne. Kinder werden in altersgerechten Gruppen betreut; im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie herzlich zu Gesprächen und einer Tasse Kaffee ein.

Weitere Termine

Donnerstag, 5. April, 10 Uhr: Krabbelgruppe „Windelocker“; 19.30 Uhr: Lobpreisabend „Zeit mit Gott“ 20 Uhr: Sporttreff in Münzesheim in der Sporthalle

Freitag, 6. April, 19.30 Uhr: Boxentreff in Heidelberg

Sonntag, 8. April, 10 Uhr: Gebetstreff

Montag, 9. April, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unterwisheim

Donnerstag, 12. April, 10 Uhr: Krabbelgruppe „Windelocker“; 20 Uhr: Sporttreff in Münzesheim in der Sporthalle

Sofern nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen in den Räumen der Friedenskirche (Moltkestr. 3) statt. Herzliche Einladung!

ZEIT MIT GOTT

Lobpreisabend in der EmK Bruchsal

Donnerstag, 5. April 19:30 Uhr

Gott in Liedern loben.
Einander segnen.
Die eigene persönliche Situation Gott hinhalten.
Gottes Stimme hören.

Seelsorgeeinheit
Karlsdorf-Neuthard-Büchenau

Mensch, Petrus – der Kinderbibelnachmittag am 10. März



Kinderbibelnachmittag vom 10. März

Foto: Seelsorgeeinheit

Fast im Meer versunken, Jesus verleugnet und trotzdem der Fels geworden, aus dem Jesus seine Kirche erbaut hat – das ist Petrus. Ihn hat Jesus in seine Nachfolge gerufen, mit all seinen Ecken und Kanten, mit all seinen Fehlern, die auch unsere sein könnten. Und so sind auch wir in die Nachfolge Jesu gerufen, trotz der Fehler, die wir machen. Das ist die Botschaft des Kinderbibelnachmittags, die Kinder aus den evangelischen und katholischen Gemeinden von Karlsdorf, Neuthard und Büchenau im Büchenauer Pfarrzentrum gemeinsam entdeckt haben. Wir alle sind wieder zu Bibelentdeckern geworden, als wir die Beziehung zwischen Jesus und dem Menschen Petrus nachgespielt und nachempfunden haben. „Ich bin bei euch alle Tage“, sagt Jesus. Daran sollen uns die Knoten in den selbst bemalten Taschentüchern erinnern. Wir bedanken uns herzlich bei allen Helfern und Mitwirkenden.

Unsere Gottesdienste

Freitag, 6. April: Neuthard: 19 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 7. April: Karlsdorf: 18 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 8. April: Büchenau: 9 Uhr Eucharistiefeier, Neuthard: 10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit mit Erstkommunion – mitgestaltet von Spirit & Voices

Montag, 9. April: Neuthard: 19 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 10. April: Büchenau: 16.30 Uhr Probe für die Erstkommunikanten (Bü), 19 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 11. April: Neuthard: 9 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 12. April: Karlsdorf: 19 Uhr Eucharistiefeier

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 6. April,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Samstag, 7. April,

Helmsheim St. Sebastian: 9.30 Uhr: Treffen der Erstkommunionkinder beim Pfarrhaus; 10 Uhr: Feier der Hl. Erstkommunion – mit Taufe von Tamara Veith – mitgestaltet von der Singgruppe „Cantate Deo“ (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 15 Uhr: Taufe von Nele Lohnert (Pfr. Müller)

Sonntag, 8. April,

Obergrombach St. Martin: 9.30 Uhr: Treffen der Erstkommunionkinder bei der Verwaltungsstelle; 10 Uhr: Feier der Hl. Erstkommunion – mitgestaltet von „Glaube, Hoffnung, Liebe“ (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

Montag, 9. April,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Dienstag, 10. April,

Obergrombach St. Martin: 18.25 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier – mitgestaltet von der Kfd (Pfr. Fritz)

Mittwoch, 11. April,

Helmsheim St. Sebastian: 19 Uhr: Eucharistiefeier – mitgestaltet vom Kirchenchor (Pfr. Fritz)

Untergrombach Jugendheim: 12 Uhr: Mittagsgebet – Unterbrechung (Pfr. Fritz)

Donnerstag, 12. April,

Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Taizégebet

St. Maria Heidelberg

Taizégebet

Donnerstag, 12. April 2018, 19 Uhr: Taizégebet im Raum der Stille in der Pfarrkirche St. Maria

Gospelchor Good News

Montag, 9. April 2018 und Montag 16. April 2018 jeweils um 20 Uhr: Chorprobe im Pfarrsaal des Gemeindezentrums

St. Sebastian Helmsheim

Ökumenischer Familien-Gottesdienst

Herzliche Einladung
zum ökumenischen Familien-Gottesdienst
am 15. April 2018 um 10.30 Uhr

Ein Leib
Viele Glieder

Wir feiern unseren Glauben bei der evangelischen Kirche und freuen uns über zahlreiche kleine und große Besucher!
Im Anschluss ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Altenwerk Helmsheim

Senioren-Nachmittag beim Altenwerk St. Sebastian



Frühlingsboten

Foto: K. Stein

„Frühling“ heißt das Motto beim Senioren-Nachmittag am Dienstag, 10. April im katholischen Pfarrzentrum, den wir gemeinsam mit unseren älteren Mitbürger/innen einläuten wollen. Nachdem die hartnäckige Kälte dem frühlingshaften Wetter gewichen ist, hoffen wir, den Winter endgültig zu verabschieden. Krokusse, Narzissen und ein paar Tulpen blühen rechtzeitig zum Frühlingsanfang.

Mit Liedern, Gedichten und Spielen wollen auch wir unseren Teil dazu beitragen und Sie erfreuen. Der gute Kaffee und die selbstgebackenen Kuchen und Torten, Vesper und Getränke helfen uns dabei, ebenso blühender Tischschmuck und die Gymnastik mit den Team-Frauen. Beginn 15 Uhr.
Den Fahrdienst bei Bedarf bitte vorher unter Tel. 5752 anfordern. K.Stein

St. Martin Obergrombach

Altenwerk Obergrombach

Einladung zum Seniorennachmittag mit der Bank

Montag, 09.04.2018 ist Seniorennachmittag mit der Bank um 14.30 Uhr im Pfarrzentrum. Herr Kußmann wird einen Vortrag halten und Frau Konanz zeigt uns etwas von der "Pilgerreise Sardinien". Ganz herzlich laden wir dazu ein.
Fahrdienst: Beate Mödinger, Tel. 07257/ 31 56

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Donnerstag, 5. April,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Freitag, 6. April,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Stadtkirche: 6 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) für Frühaufsteher, anschließend Frühstück im Vinzentiushaus

Samstag, 7. April,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Josef: 18 Uhr: Vorabendmesse (P. Dieudonné)

St. Peter: 14 Uhr: Trauung (P. Dieudonné) von Serena Kooij und Christian Rombach

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (P. Dieudonné)

Krankenhauskapelle: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Neidinger)

Sonntag, 8. April,

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: ERSTKOMMUNION (Pfr. Ritzler) musikalisch gestaltet von Prisma

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné), anschließend Kirchenkaffee im PZT; 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

St. Peter: 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)

Montag, 9. April,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

Stadtkirche: 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)

Dienstag, 10. April,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Haus Cura: 10 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Diakon Wilhelm)

Mittwoch, 11. April,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Donnerstag, 12. April,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Recycling von Stiften – Stifte machen Mädchen stark!

Der Weltgebetstag unterstützt durch das Recycling von Schreibgeräten ein Team, das 200 syrische Mädchen in einem Flüchtlingscamp im Libanon Schulunterricht ermöglicht.

Leere Stifte abgeben und Bildung anstiften!

Gewünscht sind:

Kugelschreiber, Gelroller, Marker, Filzstifte, Druckbleistifte, Korrekturmittel (auch Tippex-Fläschchen) Füllfederhalter und Füllerpatronen, auch Metallstifte!

Nicht erlaubt sind:

Klebstifte, Radiergummis, Lineale, Bleistifte, scharfe Objekte



Im Rahmen dieser Aktion sammeln wir **IM PFARRBÜRO St. Vinzenz ab sofort bis Ende Juli** Stifte.

Für 450 Stifte kann z. B. ein Mädchen mit Schulmaterial ausgestattet werden und ihm so eine Tür für eine bessere Zukunft geöffnet werden. Abgabe im Pfarrbüro St. Vinzenz, Josef-Kunz-Str. 4, Bruchsal zu den Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do und Fr von 9-12 Uhr und Mi von 15-17 Uhr.

Tel.07251/931820

Infos auch über www.weltgebetstag.de

Katholische öffentliche Bücherei St. Paul

Frühlingsfest in der Bücherei



Foto: List

Am Donnerstag, 12. April findet unser Frauen-Lese-Café unter dem Motto „Frühlingsfest“ von 15 bis 17 Uhr statt. Lesungen zum Frühling bei Kaffee und Kuchen erwarten Sie.

Keine Voranmeldung, keine Gebühr. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Katholische Frauengemeinschaft St. Paul

Einladung

Die Frauengemeinschaft lädt zu einem literarischen Abend ein. Den Abend zum Anlass des 200. Geburtstags des Dichters Theodor Storm wird Annemarie Lebert gestalten. Die Veranstaltung findet am 10.4.2018 um 19.30 Uhr im Pfarrsaal St. Paul statt.

Zur Maiandacht fährt die Frauengemeinschaft in diesem Jahr am 2.5.2018 nach Worms. Abfahrt ist um 12.45 Uhr an der Haltestelle Duracherstraße. Anmeldungen bei Frau Rathgeb, Tel. 88139.

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.



Freitag, 6. April

9.30 Uhr: Generation plus: „Bibel und Brezel“

Samstag, 7. April

19.30 Uhr: SAK für Teens ab 13 Jahre

Sonntag, 8. April

10.30 Uhr: Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung.

Montag, 9. April

8.15 Uhr: Gebetskreis

20.00 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 10. April

17.00 Uhr: Jungschar für Jungs (2.Klasse bis 13 Jahre)

19.30 Uhr: Gebetsstunde

Mittwoch, 11. April

10.00 Uhr: Frauenevent: „Archäologische Entdeckungen in Israel“

17.30 Uhr: Mädchenjungschar (2.Klasse bis 13 Jahre)

Donnerstag, 12. April

19.30 Uhr: Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)

Freitag, 13. April

18.00 – 19.30 Uhr: Israelische Tänze, keine Vorkenntnisse notwendig.

20.00 – 22.00 Uhr: Israelische Tänze für Fortgeschrittene.

Bequeme Kleidung und Schuhe sind hilfreich. Anmeldung bei Petra Winter unter Tel. 07251 56253.

Wegen Ferien finden einige Kreise nicht statt.

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heidelberg e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.christlichegemeindeheidelberg.de

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Gottesdienst

Sonntag, 8. April

10 Uhr: Gottesdienst mit Harald Brixel. Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder sowie die Teens jeweils ein eigenes Programm. Anschließend laden wir noch herzlich zum Stehkafee ein.

Veranstaltungen unter der Woche

Donnerstag, 5. April und Freitag, 6. April

Aufgrund der Osterferien finden am Donnerstag und Freitag keine Veranstaltungen statt.

Dienstag, 10. April

10 bis 11.30 Uhr: Frauen im Gespräch – Wir genießen es sehr, hier

am Morgen miteinander Gemeinschaft zu haben. Wir tauschen uns in gemütlicher Runde aus und lesen in der Bibel. Uns ist es wichtig, einen offenen Kreis zu haben und würden uns deshalb freuen, wenn noch weitere Frauen zu uns stoßen – egal ob jung oder alt, mit oder ohne Kind. Wir sind eine bunt gemischte Truppe, die jede Frau gern willkommen heißt!

20 Uhr: Hauskreis II

Mittwoch, 11. April

19.30 bis 21.30 Uhr: Hauskreis III

Donnerstag, 12. April

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

Die **Hauskreise** finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und fröhlich, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente.

Alle **übrigen Veranstaltungen** finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de.

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Sonntag, 8. April, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken "Unseren Glauben bekennen"
Predigtgrundlage: Erzählt unter den Heiden seine Herrlichkeit und unter allen Völkern seine Wunder! (1. Chronik 16,24)
Parallel zum Gottesdienst finden die Sonntagsschule (6-10 Jahre) und die Sonntagsschule für Vorschulkinder (3-6 Jahre) statt.

Sonntag, 8. April, 10.45 Uhr

Orchesterprobe

Dienstag, 10. April, 15 Uhr

Unterhaltsamer Nachmittag der Senioren/55-Plus in der TV Gaststätte in Hochstetten

Dienstag, 10. April, 20 Uhr

Chorprobe der Gemeinden Bad Schönborn und Bruchsal

Mittwoch, 11. April, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Den anderen akzeptieren“
Predigtgrundlage: Die Fremdlinge sollst du nicht bedrängen und bedrücken; denn ihr seid auch Fremdlinge in Ägyptenland gewesen. (2. Mose 22,20)

Zu allen Veranstaltungen sind sie herzlich willkommen.

Adresse: Friedhofstraße 68, Bruchsal / www.nak-bruchsal-gemeinde.de

Kirchliche Institutionen

Ja/Wir-Kreis Bruchsal

Junge Alte/Wir im Ruhestand



Von Natur aus gut

Eine biologische Sicht auf den Altruismus

Vortrag am Dienstag, 10.4.2018, 9-11 Uhr im Martin-Luther-Saal Bruchsal mit *Dr. Rebecca Albert, Freiburg, Eintritt 4 Euro (inkl. Kaffee und Butterbrezel)*

Der Mensch und auch die Biologie setzt sich von alters her mit der Frage auseinander, warum es Egoismus und Altruismus gibt. Wie können diese beiden scheinbar konträren Haltungen und die ihnen entsprechenden Verhaltensweisen evolutiv erklärt werden? Oder ist Altruismus in Wahrheit nur eine gerissene Form des Egoismus und wir spekulieren insgeheim doch auf den persönlichen Eigennutz? Wie hängen Altruismus und Sprache zusammen? Und ist Altruismus eine Eigenschaft, welche erst erlernt werden muss, oder ist altruistisches Verhalten tief in uns verankert? Anhand von empirischen Versuchen und Untersuchungen sollen diese Fragestellungen geklärt werden.

Dr. rer.nat. Rebecca Albert, geb. 1978, Studium der Biologie und anschließende Promotion an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, seit 2012 im Marketing eines pharmazeutischen Unternehmens tätig, seit 2014 Teilnehmerin und seit 2016 aktives Team-Mitglied des Hochfeldener Dialogs zwischen Naturwissenschaft und Theologie des Bildungszentrums Karlsruhe (Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg).



AMTSBLATT JETZT ONLINE

www.bruchsal.de/amtsblatt
www.lokalmatador.de/Epaper

Andere Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Süd

Wochenprogramm

Freitag, 6. April, 19 Uhr, Unser Leben als Christ

Vortrag mit dem Thema: „Das Passah und das Abendmahl – Gemeinsamkeiten und Unterschiede“

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Matthäus 26

Bibellesung: Matthäus 26:1bis19

Freitag, 6. April, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Erstes Gespräch (Video): Thema: Zeige und besprich das Video

Erster Rückbesuch: Thema: Welche Rolle spielen Geld und Besitz für das Glück? (1. Timotheus 6:9, 10)

Bibelstudium: Mit Hilfe des Buchs „Was lehrt die Bibel wirklich?“ (Seite 55 Absatz 21 und 22) Erkläre, warum wir das Abendmahl einmal im Jahr am 14. Nisan feiern und wer von den Symbolen nimmt.

Freitag, 6. April, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Aktuelles aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Besprechung mit den Anwesenden: Werde Jehovas Freund: Das Lösegeld“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Versammlungsbuchstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“* (Kapitel 15)

Sonntag, 8. April, 10 Uhr

Vortrag: In der Ehe Respekt und Liebe bekunden

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels: Noah, Daniel und Hiob: Nimm dir ihren Glauben und Gehorsam zum Vorbild

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Nord

Wochenprogramm

Donnerstag, 5. April, 19 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Das Passah und das Abendmahl – Gemeinsamkeiten und Unterschiede“

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Matthäus 26

Bibellesung: Matthäus 26:1 bis 19

Donnerstag, 5. April, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Erstes Gespräch (Video): Zeige und besprich das Video

Erster Rückbesuch: Thema: Welche Rolle spielen Geld und Besitz für das Glück? (1. Timotheus 6:9, 10)

Bibelstudium: Mit Hilfe des Buchs „Was lehrt die Bibel wirklich?“ (Seite 55 Absatz 21 und 22) Erkläre, warum wir das Abendmahl einmal im Jahr am 14. Nisan feiern und wer von den Symbolen nimmt.

Donnerstag, 5. April, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Aktuelles aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Besprechung mit den Anwesenden: Werde Jehovas Freund: Das Lösegeld“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Versammlungsbibelstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“* (Kapitel 15)

Sonntag, 8. April, 18 Uhr

Vortrag: Jehova – der große Schöpfer

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels*: Noah, Daniel und Hiob: Nimm dir ihren Glauben und Gehorsam zum Vorbild

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Türkisch

Wochenprogramm

Sonntag, 8. April, 12.30 Uhr

Vortrag: Das Ende der falschen Religion ist nahe

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels*: Noah, Daniel und Hiob: Nimm dir ihren Glauben und Gehorsam zum Vorbild

Mittwoch, 11. April, 19.30 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Geht und macht Jünger – warum, wo und wie?“

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Matthäus 27 bis 28

Bibellesung: Matthäus 27:38 bis 54

Mittwoch, 11. April, 19.55 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Erstes Gespräch: Thema: Wo findet man die beste Anleitung für ein glückliches Leben? (Psalm 1:1, 2)

Erster Rückbesuch (Video): Zeige und besprich das Video

Vortrag: Starb Jesus an einem Kreuz?

Mittwoch, 11. April, 20.10 Uhr, Unser Leben als Christ
Besprechung mit den Anwesenden: „Predigen und Lehren – beim Jüngermachen unentbehrlich“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*
Versammlungsbibelstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 16)
 *) kann über <https://www.jw.org/tr/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Kirche für Bruchsal



Alles Neu



GOTT WORT



Autos werden rostig, Holz wird morsch, straffe Haut wird faltig, ein gesunder Körper wird schwach, ein junger Mensch wird alt und am Ende vergeht alles einmal. Und spätestens hier kann auch der Liedtext „Wenn's dir nicht gefällt – mach neu!“ von Peter Fox nicht mehr helfen. Nochmal neu anfragen? Das geht leider nicht immer, denn da war zu viel: Zu viel erlebt, zu viel Streit, zu viele hinterlassene Narben, zu viele Trennungen, zu viele Verletzungen und jetzt fehlt die Hoffnung auf einen echten Neuanfang. Zu viel, was da alles erneuert werden müsste. In unserer neuen Serie reden wir dennoch um Erneuerung und über eine Wiederherstellung, die nur möglich ist, wenn einer, der mächtiger ist als wir, hier Worte des Lebens spricht. Er hat am Ende die Macht, alles –

wirklich alles – tatsächlich neu zu machen: Der Gott der Bibel gibt uns dies Hoffnung: „Denn siehe, ich schaffe einen neuen Himmel und eine neue Erde, sodass man an die früheren nicht mehr gedenkt und sie nicht mehr in den Sinn kommen werden ...“ Jesaja 65,17

April: Alles neu durch Gemeinschaft

Mai: Alles neu durch eine neue Erde

Sei dabei in unserer neuen Serie. Die jeweiligen Themen findest du auf unserer Homepage oder auf unserer Facebook-Seite.

Sonntag, 15. April 2018.

Ab 10 Uhr: Ist das Bistro geöffnet. 10.30 Uhr: Gottesdienst (mit Übersetzung in Englisch – with translation in English)

KinderKirche

Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle 4- bis 12-Jährigen statt!

Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche
 Eisenbahnstr. 6, 76646 Bruchsal, www.kf-bruchsal.de.

Neuapostolische Kirche Heideisheim



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Sonntag, 8. April, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Unseren Glauben bekennen“

Predigtgrundlage: Erzählet unter den Heiden seine Herrlichkeit und unter allen Völkern seine Wunder! (1. Chronik 16,24)

Dienstag, 10. April, 15 Uhr

Unterhaltsamer Nachmittag der Senioren/55-Plus in der TV Gaststätte in Hochstetten

Mittwoch, 11. April, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Den anderen akzeptieren“

Predigtgrundlage: Die Fremdlinge sollst du nicht bedrängen und bedrücken; denn ihr seid auch Fremdlinge in Ägyptenland gewesen. (2. Mose 22,20)

Zu allen Veranstaltungen sind sie herzlich willkommen.

Adresse: Hainbuchenweg 5, Bruchsal / www.nak-bruchsal-heideisheim.de



AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Wenn der Sinn sich verbirgt – Seminartag Trauer

Die „Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung“ veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Krankenhauseelsorge Fürst-Stirum-Klinik, Bruchsal am **Sams- tag, 28. April 2018** von 10 bis circa 15 Uhr einen Seminartag im St. Vincentiushaus, Josef-Kunz- Straße 4 in Bruchsal.

Wir möchten Sie herzlich einladen zu einem Tag für und mit trauernden Menschen, deren Angehörigen und ihren Begleiterinnen und Begleitern.

Wenn der Sinn sich verbirgt –

Der Verlust eines geliebten Menschen stellt uns oft auf eine harte Probe. Grenzerfahrungen, wie sie die Begegnungen mit Leid, Sterben und Tod darstellen, werfen die Frage nach dem Sinn auf – die Frage nach dem Sinn des Lebens und des Todes.

Wie können wir im Leben, umfängen vom Tod, mit Erfahrungen des Verlustes, der Trennung, des Schmerzes und des Leids umgehen? Aus welchen Kraftquellen können Menschen schöpfen, um Leid zu bestehen? Und erfahren: Die Trauer selbst hat ihren Sinn: Zu trauern ist nicht das Problem, sondern die Lösung.

„Wie ist es möglich trotzdem Ja zum Leben zu sagen?“ Dieser Frage wollen wir an diesem Tag im Rahmen eines Vortrags und anschließenden

Wenn der Sinn sich verbirgt
 Tod und Trauer und
 die Frage nach dem Sinn



den Workshops nachgehen. Wir werden uns Zeit nehmen, zu hören und zu fragen, zu reden und zu schweigen, zu singen und zu weinen. Zeit einander zu begegnen.

Durch diesen Tag begleitet Sie:

Dr. Sandra Michels, Therapeutin und Supervisorin in eigener Praxis, wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Uniklinik Freiburg in der Palliativmedizin, seit über 17 Jahren in der Hospizarbeit tätig.

Musikalische Begleitung durch Elke Ramhofer, Singkreisleiterin, Trauerbegleiterin, Ambulante Hospizgruppe Bruchsal.

Im Kostenbeitrag von 15 € sind ein stärkender Imbiss und Getränke inklusive.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite unter: www.hospizgruppe.de.

Für Fragen darüber hinaus stehen wir Ihnen unter Telefon 07251 – 320 40 10 gerne zur Verfügung.

Aus organisatorischen Gründen **bitten wir um Anmeldung bis**

07.04.2018 mit entsprechenden Angaben per Mail unter bruchsal@hospizgruppe.de, telefonisch unter 07251 – 320 40 10, oder mit dem Anmeldeformular auf dem Flyer.

Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



AWO Zwergenstube



AWO Elternschule



Kurse

Gesundheit & Fitness

Anti-Aging-Gymnastik

Kursleitung: **Nelly Dochat**
Feinmotorik Trainerin der **Neuroscanbalance**
Methode

Sie erlernen mit sanften Bewegungen sofortige und nachhaltige Korrekturen der Körperhaltung, so werden dem Körper schmerzfreie und effiziente Lösungen angeboten, die das körperliche Wohlbefinden steigern – in jedem Alter.

Mit der Neuroscanbalance Methode bekommen/erhalten Sie körperliche Beweglichkeit und Elastizität, eine wichtige Grundvoraussetzung des Wohlbefindens in jedem Alter.

Bitte Isomatte, evtl Decke und Kissen mitbringen und bequeme Kleidung tragen.

Mittwoch, ab 11. April

19:30 -20:30 Uhr

Bruchsal

Durlacher Str. 101, AWO betr. Wohnen / Gymnastikraum

50 € / 10 Termine

Anmeldung erforderlich:
AWO Elternschule, Tel. 07251 - 7130-10
Nelly Dochat, Tel: 07257 / 902393

www.awo-kurse-elternschule.de

AWO Elternschule • Kreisverband Karlsruhe-Land e.V.
Prinz-Wilhelm-Str.3, 76646 Bruchsal, Ute Wolf-Mazl, Telefon 07251 - 7130-312
u.wolfmazl@awo-ka-land.de • montags und donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr



erlebt hat – es aber dennoch schafft, das Unbeschreibliche in Bildern darzustellen. Beginnend mit 3 Bildern von Jarmuk, vor, während und nach den Kämpfen, endend mit der Taube für Damaskus, die den sehnheligen Wunsch nach Frieden für seine Heimat und die ganze Welt ausdrückt.

Neben der Reihe „Eine Taube für Damaskus“ sind auch neue Werke entstanden, die er seit seiner Zeit in Deutschland geschaffen hat und nun in den Räumen der Geschäftsstelle der AWO Karlsruhe- Land besichtigt werden können.

Eine Besichtigung ist Montags bis Freitags von 8 bis 16 Uhr möglich. Nähere Informationen bekommen Sie am Empfang.

1. Bruchsaler Budo Club



SV mit System beim 1. BBC



Teilnehmende SV mit System I

Foto: Budoclub

Mitte März fand beim 1. Bruchsaler Budo Club e.V. das erste Seminar des Jahres 2018 in der Lehngangsreihe „Wehr DICH, aber richtig!“ – SV mit System I in Kooperation Gewaltprävention mit dem Polizeipräsidium Karlsruhe statt. Veranstalter dieser Reihe ist der Verband für Gewaltprävention und Selbstschutz e.V. Themenschwerpunkte waren Zivilcourage, Verletzungsminimierung, Bewältigung von Extremsituationen und Hilfsmittel.

Zwei ereignisreiche Tage standen für die Teilnehmenden, die aus verschiedenen Bundesländern angereist waren, auf dem Programm. Nach der Begrüßung am Samstag um 9 Uhr durch Werner Dietrich, Lehngangsleiter und Ausbilder für Selbstverteidigung in Kooperation mit der Polizei Karlsruhe, ging es sofort auf die Matte. Erstes Thema Verletzungsminimierung. In Bezug auf den Titel der Lehngangsreihe „SV mit System“ drehte sich alles um die gleichen Prinzipien einer effektiven Angriffsannahme, die in verschiedenen Variationen geübt und angewendet wurden. Partnerwechsel bei den Übungen halfen die Bewegungsabläufe zu verfestigen. Immer wieder flossen Hinweise der Trainingsmethode in die Übungen mit ein, so dass die Teilnehmende möglichst viel in ihrem eigenen Training umsetzen können. Am Nachmittag führte Marco Böhringer, Einsatztrainer Hochschule der Polizei Baden-Württemberg, in ein weiteres Thema ein: Bewältigung von Extremsituationen am Boden. Nach anstrengendem Training am ersten Tag klang der Abend bei einem gemütlichen Beisammensein aus. Sonntags 9 Uhr begann das Training mit Wiederholungen. Danach übernahm Ronny Schwab, Ausbilder bei der Polizei aus dem Bereich Nippon Jiu Jitsu. Gemäß der Lehngangsreihe „SV mit System“ gab es auch hier die Beschränkung auf einige wenige Techniken, die in verschiedenen Anwendungen geübt wurden. Ziel war die Bewegungsabläufe zu verfestigen und die Vielfalt der Bewegungsanwendungen aufzuzeigen. Da an diesen Seminaren Anfänger in der Selbstverteidigung wie auch Fortgeschrittene teilnehmen können, ist es wichtig auf die körperlichen Eigenschaften der Trainierenden einzugehen. Ronny Schwab zeigte den Einsatz verschiedener Hilfsmittel, wie Schal oder Schlüsselband, die in die Verteidigung mit einbezogen wurden. Wie im Flug vergingen diese beiden trainingsintensive Tage. Da sich die Beschränkung der Gruppengröße auf zwanzig Teilnehmer als positiv herausgestellt hat, wird dies auch bei den folgenden Seminaren, SV mit System II und III, im Mai und September umgesetzt werden.

Arbeiterwohlfahrt

Kreisverband Karlsruhe Land



Eine Taube für Damaskus – Bilder von Karam Abdullah

Ein Krieg, von dem man nur in der Zeitung liest, scheint fern, erscheint in der täglichen Wahrnehmung nur eine Randerscheinung darzustellen, eine Randnotiz, die man nach Sekunden wieder zu vergessen vermag. Doch er findet dennoch statt.

Seit über 1.660 Tagen befindet sich Jarmuk, rund 5 Meilen von Damaskus entfernt, im Belagerungszustand. Oder in anderen Zahlen ausgedrückt: Über 4 ½ Jahre. Über 40.000 Stunden. Über 100.000 Palästinenser lebten vor Beginn des Syrischen Bürgerkriegs in dem knapp 2 Quadratkilometer großen Lager. Heute, 7 Jahre danach, ist die Zahl der Verbliebenen unter 13.000 gesunken. Der Rest ist geflohen oder gestorben. Geblieben sind nur die, denen die Flucht nicht möglich war, alte Menschen, Frauen, Kinder. Die Bedingungen sind katastrophal, die Menschen sind gezwungen, unter unbeschreiblichen Hygienebedingungen zu leben und verunreinigtes Wasser zu trinken.

Seit 2012 ist das Lager Schauplatz von Kämpfen. Die Parteien wechseln dabei in der Zeit, der Krieg blieb. Die Syrische Opposition, die Syrische Armee und ab 2015 der Islamische Staat. Am 25. Februar diesen Jahres erließ der UN-Sicherheitsrat eine Resolution für eine 30-tägige Waffenruhe in Syrien, in der alle Konfliktparteien aufgefordert wurden, die Belagerung dicht bevölkerte Gebiete wie Ost-Ghouta, Fua, Kefraja und eben Jarmuk sofort zu beenden.

Einer der Menschen, die aus Syrien fliehen mussten, ist Karam Abdullah. Über die Türkei und den Balkan floh er nach Deutschland und lebt derzeit in Kraichtal-Oberöwisheim in einer Anschlussunterbringung. Seit Kindesbeinen malt er Bilder, auf der Flucht gar mit Hilfe eines Zeichenprogramms auf seinem Handy. So ist mit der Ausstellung „Eine Taube für Damaskus“ ein beeindruckendes Zeitzeugnis entstanden, das in nur 40 Bildern die Geschichte eines Menschen zeigt, der Unbeschreibliches



Eine Taube für Damaskus

Bilder von Karam Abdullah

Ausstellung

Geschäftsstelle des
AWO Kreisverbands Karlsruhe-Land e.V.
Bruchsal, Prinz-Wilhelm-Straße 3



Diakonieverein Bruchsal e.V.



Demenz als Thema in der Literatur – Einladung zum Vortrag

Das Thema Demenz wird zunehmend in der Literatur verarbeitet, sei es in Form eines Romanes oder einer biografischen Auseinandersetzung des Autors. „Der alte König in seinem Exil“ von Arno Geiger oder „Vatter baut ab“ von Bernd Eichmann sind nur zwei Beispiele. Die Literaturwissenschaftlerin Andrea Germann vom Netzwerk Altersforschung Heidelberg stellt in ihrem Vortrag unterschiedliche literarische Werke vor, die das Thema Demenz verarbeiten. Im Anschluss bietet sich die Gelegenheit zum Gespräch.

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Montag, 23. April 2018 um 19 Uhr** findet im **Martin von Cochem-Haus, Bischof-von-Rammung-Str. 8, 68753 Waghäusel** unsere all-jährliche Mitgliederversammlung statt.

Die vorgesehene Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Genehmigung der Tagesordnung und Wahl des Protokollführers
3. Tätigkeitsberichte des Vorstands mit Aussprache
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Verschiedenes

Anträge und evtl. weitere Tagesordnungspunkte sollen in schriftlicher Form möglichst bis zum 9. April 2018 beim Vorsitzenden abgegeben oder an charly.bechle@t-online.de geschickt werden.



Sri Lanka: Neue Beweglichkeit für behinderte Frau durch unseren Rollstuhl Foto: Konvoi der Hoffnung

Bitte unterstützen Sie uns auch weiterhin bei unseren vielfältigen Hilfsaktionen zur Selbsthilfe in Afrika, wie z.B. Schul- und Bewässerungsbau, Plantagen-Anbau, Schülerspeisungen, Existenzgründungen, usw.

An unserer neuen Grundschule in Zoundri/Burkina Faso wurde jetzt das Dach montiert. Jetzt kommt der Innenausbau. Sie kann im Mai bezogen werden.

Aber auch für unsere Behindertenhilfe in Entwicklungsländern benötigen wir laufend finanzielle Hilfe, um die teuren Transport- und Verteilungskosten bezahlen zu können sowie gebrauchte Rollstühle und andere Behindertenhilfsmittel.

Herzlichen Dank!

Spendenkonten: Volksbank: DE08 66391600 0010626200,
Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte Ihren **Verwendungswunsch (Burkina Faso, Burundi, Kongo, Togo, Uganda, Flüchtlinge, Lepra, Osteuropa, Behindertenhilfe, Regionale Sozialhilfe)** und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! **Herzlichen Dank!**

Nächste Sachspendensammlung: Samstag, 19.5.18, 8-12 Uhr, Oberhausen, Weiherweg 22.

Mit frohem Gruß,
Manfred Rölleke und Team,
Tel. 07254-779770, E-Mail: roelleke@konvoi-der-hoffnung.de
www.konvoi-der-hoffnung.de

Kreisjugendring



Veranstaltung des Kreisjugendrings:

Legal, illegal – fatal ... Chancen und Risiken des Internets

Wie schnell man im Internet oder beim Nutzen des Mobiltelefons zum Opfer, aber auch zum Täter werden kann, ist Kindern, Jugendlichen wie Erwachsenen oftmals nur wenig bewusst. Bei den elektronischen Medien spielen die hohe Verfügbarkeit und die enorme Geschwindigkeit der Vervielfältigung eine wichtige Rolle. Angesichts schöner Angebote, die im Sekundentakt aufflackern, sinken Hemmschwellen und wird das Unrechtsbewusstsein lahmgelegt. Cyber-Mobbing ist schnell und einfach in der Handhabung, verursacht jedoch nachhaltige Wunden bei den Geschädigten. Ein ernstzunehmendes Problem, dem man sich im pädagogischen Alltag manchmal schneller stellen muss als man denkt. Diese Fortbildung bietet einen virtuellen Ausflug in die sich stets erneuernde Medienwelt, ihren Möglichkeiten und Gefahren. Sie findet am Dienstag, 10. April von 18-21 Uhr im Haus der Begegnung in Bruchsal statt und ist kostenlos.

Anmeldeschluss ist Montag, 9. April beim Kreisjugendring, Claudia Kühn-Fluhrer, Telefon: (07251) 30 20 425 oder E-Mail: ckf@kjr-ka.de

Naturfreunde Bruchsal



Umwelt-detektive gesucht Kindergruppe bei den Naturfreunden Bruchsal

Die Kindergruppe ist für Mädchen und Jungen im Alter von fünf bis zehn Jahren. Die Treffen finden alle zwei Wochen samstags statt und dauern von 14 bis 17 Uhr.

Erfahrungen mit und in der Natur sind genauso wichtig wie die Gemeinsamkeit in der Gruppe und der soziale Umgang miteinander. So werden

gemeinsam Wanderungen unternommen, es wird zusammen gespielt oder gebastelt. Mehr Informationen bei Peter Kneller, Telefon: (0151) 701 73 301, p.kneller@gmx.de



Auch Umweltdetektive brauchen eine Pause

Foto: Naturfreunde

NaturFreundetag am 21. April in Bruchsal

Die Ortsgruppe bietet zwei Aktivitäten an:

1. geführte Wanderung zum Michaelsberg
2. Besuch der Musikautomatenausstellung mit Führung im Schloss Bruchsal, evtl. auch Stadtrundgang.

Ablauf: 10 Uhr: Eintreffen am NaturFreundehaus in Bruchsal und Begrüßung durch Bezirksleitung und Ortsgruppenvorsitzenden Norbert Zoz. Ca. 10.30 Uhr: Beginn der Wanderung auf den Michaelsberg und des Weges zur Haltestelle Stadtbahn in Richtung Schloss Bruchsal.

Ca. 14 Uhr: Wiedereintreffen am NaturFreundehaus und gemeinsames Mittagessen.

Anmeldung bei: waltraud.lauber@online.de | Telefon: (0721) 49 17 47

Odenwaldklub Bruchsal



Wanderung des Odenwaldklub Bruchsal e.V.



Im Pfälzer Wald Foto: Odenwaldklub

Mit dem Odenwaldklub Bruchsal geht es am 08.04.18 auf den Weinsteig von Annweiler nach Klingmünster. Diese Etappe des Weinsteiges verwöhnt mit zahlreichen Highlights der Pfalz. Insgesamt 5 aussichtsreiche Ruinen und Burgen liegen auf dem Weg. Von Annweiler aus folgen wir dem Weg Richtung Burg Trifels. Auf schönen Pfaden geht es weiter zur Ruine Neukastell, von der man eine schöne Aussicht hat. Weiter geht es am Slevogthof vorbei, durch den Ort Leinsweiler und zur Madenburg. Auf schmalen Pfad führt die Wanderung ins Kaiserbachtal und zur Burg Landeck. Von dort aus ist es nur noch ein kurzer Weg bis an das Ziel Klingmünster. Streckenlänge 18 km, 750 hm im Anstieg Rucksackvesper für unterwegs!! Stöcke empfohlen. Treffpunkt Bruchsal Bahnhof um 8.10 Uhr (Abfahrt 8.26 Uhr).

Anmeldungen und Informationen unter Tel. 01734580098.

Gäste sind herzlich willkommen.

Pugilist Boxing Gym e.V.



Internationales Boxturnier am 07.04.2018 live im Pugilist!

Am Samstag, den 07.04.2018 wird im Pugilist ein internationales Boxturnier mit vielen hochklassigen Kämpfen ausgetragen – wir sind stolz darauf, eine so hochwertige Veranstaltung präsentieren zu können!

Natürlich werden auch unsere Pugilist Boxer in den Ring steigen, um ihr Können unter Beweis zu stellen.

Beginn der Veranstaltung ist um 19 Uhr – Einlass ab 18.30 Uhr. Für das leibliche Wohl wird durch unser Boxwerk-Team gesorgt!



Mehr Infos unter: Pugilist Boxing Gym e.V., Schwetzingen Str. 60, 76646 Bruchsal, 07251 – 93 49 88 oder unter www.pugilist.de

Taekwondo Zentrum Bruchsal

Winter – Trainingszeiten

Montag	17 – 18 Uhr	Käthe Kollwitz Sporthalle
Mittwoch	17 – 19 Uhr	Käthe Kollwitz Sporthalle
Freitag	18 – 19.30 Uhr	Turnhalle Schönborn gymnasium

Bei Fragen bitte an Herrn Zululis wenden, Telefon (0176) 71713320

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Frau K. hat es getan – Jetzt sind SIE an der Reihe!



Quelle: TEV

Im März dieses Jahres hat Frau K. den Kurs zur Tagesmutter erfolgreich abgeschlossen. „Im Kurs habe ich nicht nur Wichtiges zur Kinderbetreuung und Selbstständigkeit gelernt. Ich habe auch tolle neue Freunde gefunden.“ schwärmt sie bei der Abschlussfeier. Ein neuer Qualifizierungskurs beginnt im Juni 2018. Informieren Sie sich jetzt!

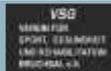
Infoveranstaltung:
11.04.2018 von 9:30 – 11 Uhr,
Haus der Begegnung,
Tunnelstraße 27, Bruchsal

Bitte melden Sie sich bei Interesse frühzeitig an. Wir freuen uns auf Sie. Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist

Frau Herbrük, Bruchsal Stadt und Stadtteile,
Tel. 0 72 51 – 98 19 87 80 3, s.herbrük@tev-bruchsal.de

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal



Einladung zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 18. Mai

Die Vorstandschaft lädt ganz herzlich zur Jahreshauptversammlung am Freitag, den 18. Mai 2018, um 18 Uhr, in der Gaststätte St. Florian, Engelsgasse 4, in 76646 Bruchsal ein.

Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

1. Begrüßung der Anwesenden durch den Vorsitzenden mit anschließender Totenehrung
2. Bericht des 2. Vorstandes
3. Bericht des Kassenwartes
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Beitragserhöhung im Wassersport um 10€ je Jahr
7. Vorstellung des Jahresprogrammes 2018
8. Verschiedenes
9. Informationen über die derzeit laufenden Gruppen

Weitere Themenvorschläge sind bis spätestens 14. Mai 2018 beim 2. Vorstand Franz Trautwig einzureichen.

Während der Hauptversammlung können keine Getränke und Speisen bestellt werden.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme an der Jahreshauptversammlung.

Birgit Streit

Selbsthilfegruppen

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (0721) 19295 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr),
www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 20 Uhr,
im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55;

Treffen der „al-anon“ – „Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern“

Gruppentreffen: montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter,
Peter-und-Paul-Str. 55.

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen

Die AMSEL ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für Multiple Sklerose Betroffene und deren Angehörige in Baden-Württemberg (Aktion Multiple Sklerose Erkrankter Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.). Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal, treffen uns regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat (25.01., 22.02., 29.03., 26.04., 24.05.2018) ab 19 Uhr zu unserem Stammtisch. Dieser findet im Restaurant Jahnalle, Jahnstr. 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen statt. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechter Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden.

Zudem wird am 24.05.2018 Ralf Fischer (Vorstandsmitglied der Amstel) einen Vortrag zu „Tipps für die Gestaltung und den Umbau eines barrierefreien Wohnumfeldes“ halten. Der AMSEL-Talk findet ab 18.30 Uhr in der Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher an folgenden Terminen statt: 11.01., 15.02., 12.03., 09.04., 14.05., 11.06.18. Die Kontaktgruppe möchte einen Mehrtagesausflug planen und benötigt dazu finanzielle Unterstützung. Unser Spendenkonto lautet: Volksbank Stutensee-Weingarten eG, IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09, BIC: GENODE61WGA. Vielen Dank für ihre Unterstützung! Wir sind immer noch auf der Suche nach einem neuen Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wenn sie also eine Gaststätte mit Nebenzimmer, barrierefreiem Zugang und behinderten gerechter Toilette kennen, melden sie sich bitte bei uns unter bretten-bruchsal@amstel.de. Vielen Dank! Infostand am 1. Juni-Marktsamstag Am 2. Juni 2018 veranstalten wir, die Amstel Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal (Aktion Multiple Sklerose Erkrankter Landesverband), einen Infostand am Marktsamstag gegenüber dem Hotel Ratskeller in der Fußgängerzone. Wir informieren sie über unsere Erkrankung, unsere Tätigkeiten in der Kontaktgruppe und geben Betroffenen, deren Angehörigen und Interessierten gerne Information und Rat. Sie sind alle herzlich willkommen!

Fibromyalgie-Selbsthilfe Bruhrain-Hardt e.V.

Einladung zum Gruppentreffen

am **Dienstag, 10. April um 19 Uhr** im Frohsinnheim Kirrlach, Jurastr. 5
Es geht bei den Treffen um „Vermitteln von Hilfe zur Selbsthilfe“, Gespräche und Erfahrungsaustausch, wir beantworten Fragen der Betroffenen und informieren gerne auch Angehörige.

Informationen zur Selbsthilfegruppe bzw. zur Fibromyalgie unter
07254-2931 Inge Bentz und 06222-72591 Jutta Laier sowie unter
www.fibromyalgie-sh-bruhrain.de

Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Zahlungsmöglichkeit

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Montag, 09.04.2018

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Einladung

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
auch der gesellige Nachmittag im März fand guten Zuspruch, weshalb wir weiter daran arbeiten, einmal monatlich ein Angebot zu machen, sich zu treffen und sich auszutauschen. Alle, die Lust und Zeit haben, sind herzlich willkommen.

Auf Wunsch aus Ihren Reihen wollen wir uns diesmal in Zusammenarbeit mit dem Gemeindeteam zum gemeinsamen Singen treffen. Die musikalische Begleitung übernimmt Herr Roland Kocher aus Staffort; einigen sicher bekannt von der Veranstaltung des Gemeindeteams zu

Fasnacht. Diesmal werden es bekannte und beliebte Volkslieder sein; für die passenden Texte ist gesorgt. Wie sagt es doch der Volksmund: „Wo man singt, da lass dich nieder, böse Menschen haben keine Lieder.“ Und Friedrich von Schiller meinte: „Es schwinden jedes Kummers Falten, solange des Liedes Zauber walten.“ Auch die Bedeutung des Singens für unsere Gesundheit wird vielfach erwähnt.

Deshalb laden wir Sie sehr herzlich ein
am Mittwoch, 18. April um 14.30 Uhr im Pfarrzentrum St. Bartholomäus Büchenau

die wohltuende Wirkung des Singens oder Mitsummens zu erfahren. Für Kaffee und Kuchen und ein leckeres Vesper sorgt wie gewohnt der Wirt des Pfarrzentrums. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Marika Kramer, Ortsvorsteherin

Meike Kleih, Stephanie Suchy-Bux, Vertreterinnen des Gemeindeteams
Bitte merken Sie sich bereits den nächsten Termin am Mittwoch, 16. Mai 2018 vor. Beachten Sie bitte auch die Ankündigungen des Seniorenrates der Stadt Bruchsal im Amtsblatt auf den vorderen Seiten.

Vereinsnachrichten

Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Generalversammlung der BKG

Zur Generalversammlung der Büchenauer KarnevalsGesellschaft am **Mittwoch, 11. April 2018** laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein. Die Generalversammlung findet um 20 Uhr im Hummelstall statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Präsidenten
2. Bericht des Protokollers
3. Bericht des Präsidenten
4. Bericht der Jugendministerin
5. Bericht des Kommandanten Bürgerwehr
6. Bericht des Kassier
7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
8. Aussprache zu den Punkten 3 – 7
9. Entlastung des Präsidium (Vorstandschafft)
10. Neuwahlen Komitee nach Satzung in den geraden Jahren (Präsident, Kassier und Beisitzer)
11. Anträge
12. Verschiedenes
13. Schlusswort des Präsidenten

Anträge sind schriftlich bis zum **Mittwoch, 04. April 2018** an den Präsidenten Steffen Hollerbach (Echerystr.34, 76646 Bruchsal) zu richten.

DRK Ortsverein Büchenau



Bericht DRK-Jahreshauptversammlung, 2. Teil

Schriftführer Stefan Knoch gab einen Rückblick über das DRK-Jahr 2017. **Kassierer Antonia Paris** stellte die Kassen-Bilanz vor. Hans Kraus und Waltraud Zimmermann, die beiden Kassenprüfer haben die Prüfung durchgeführt. Hans bescheinigte eine sauber und übersichtlich geführte Kasse und dankte für die enorme Arbeit. Er schlug der Versammlung die Entlastung der Kassierer vor, diese erfolgte einstimmig.

Bereitschaftsleiter Hannes Knoblauch hatte Einiges zu berichten: Im Vereinsjahr gab es einen Neuzugang: Jana Spengler, Krankenschwester. Markus Münch ist aus dem Verein ausgetreten.

Die Engagements der Bereitschaft waren 2017 gewaltig. Beim Fasching waren 20 Einsätze zu meistern. Im März wurde die Rocknacht und im Mai der Mot-Marsch betreut. Im Juni stand ein Sanitätsdienst beim KIT, im Oktober ein Tag bei der OFFERTA auf dem Programm. Die Handball-Landesliga wurde bei Heimspielen betreut. Außerdem gab es im November eine interessante Funkübung mit der Jugendfeuerwehr. Zwei Blutspendetermine und zwölf Dienstabende mit Fortbildungen waren wieder feste Bestandteile des Jahres. Weitere Aktionen siehe DRK Homepage unter „Aktuelles“.

Hannes dankte besonders der Vorstandschafft und seinen Kameraden/innen, Franz Hasenfuß für die Leitung und Einsätze in der Notfallhilfe, Heidi Bläske für Öffentlichkeitsarbeit und Internet, den örtlichen politischen Vereinen und der Stadt für die Unterstützung, Jochen Weh, FFW, für Beherbergung und zuverlässige Zusammenarbeit, Bereitschaftsarzt Dr. Andreas Wichmann sowie Dr. Nicole Vollmer und Dr. Jürgen Kußmann für die guten Fortbildungen.

Die Notfallhilfe hatte 2017 überdurchschnittlich viele Aktionen: 63 teils lebensrettende Einsätze! Der Dank von Notfallhilfeleiter Franz Hasenfuß ging an Dr. Wichmann und das Autohaus Knoch für die Unterstützung und an die Freiwillige Feuerwehr. Ein ganz besonderes Dankeschön verdient das Pastoralreferentenpaar **Heike und Martin Kramer**, die im Bedarfsfall stets mit viel Zeit und treffenden Worten den Menschen zur Seite standen. Leider verlässt das Ehepaar Kramer Büchenau und es fällt somit ein wichtiger Baustein der Notfallhilfe weg, was sehr bedauert wird. Der Dank ging auch an die Spender, die das Notfallhilfeauto finanziell unterstützt haben.

Noch im 1. Halbjahr 2018 wird eine neue **Jugendabteilung** aufgebaut und hierfür hat sich **Laura Schöffner** zur Verfügung gestellt. Sie wurde von der Versammlung einstimmig zur Jugendleiterin gewählt. HeiBI

Förderverein Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Einladung zur Generalversammlung

Unsere diesjährige Generalversammlung findet am Mittwoch, 11. April 2018, um 19 Uhr im Hummelstall statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung:

- Punkt 1: Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- Punkt 2: Bericht Kassier
- Punkt 3: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
- Punkt 4: Aussprache zu den Punkten 1 – 3
- Punkt 5: Entlastung des Vorstandes
- Punkt 6: Neuwahlen nach Satzung in geraden Jahren (1. Vorsitzender, Kassier, 1. Beisitzer)
- Punkt 7: Anträge
- Punkt 8: Verschiedenes
- Punkt 9: Schlußwort des 1. Vorsitzenden

Anträge sind schriftlich bis zum 08.04.2018 an den 1. Vorsitzenden, Rainer Wüstl, Behringstr. 3, 76646 Bruchsal zu richten.

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Wüstl

1. Vorsitzender

Förderverein FSV Büchenau

Fischessen im FSV-Vereinsheim wieder sehr gut besucht

Auch in diesem Jahr fand das schon traditionelle Karfreitag-fischessen im FSV Vereinsheim einen großen Zuspruch.

Verena und Susanne hatten das Clubhaus mit Blumenschmuck und Süßigkeiten wieder in ein sehr schönes österliches Flair verwandelt. Unserem „Eventkoch“ Klaus Barth ist es mit seinem Küchenteam von der Damenmannschaft gelungen über 100 Essen in kurzer Zeit zur Zufriedenheit aller auf den Tisch zu „zaubern“ und im Servicebereich konnte die bewährte Truppe mit Nadine, Uwe und Kai dafür sorgen, dass sich alle Gäste wohlfühlt haben.

Der Förderverein des FSV Büchenau bedankt sich sehr herzlich für den zahlreichen Besuch an diesem Tag und würde sich freuen, sie auch im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen.



Fischessen Foto: FSV Büchenau

Vorankündigung!

Die 16. Rock- & Heavymetalparty steigt am 12. Mai!

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Bericht Generalversammlung, Teil 2

Es folgten die Ehrungen von Vereinsseite. Die silberne Ehrennadel für 25 Jahre Mitgliedschaft erhielten Simon Knoblauch und Patrick Schöffner. Die goldene Vereinsnadel für 40 Jahre Mitgliedschaft wurde Harald Reißer verliehen.

Für 50-jährige Mitgliedschaft wurden Reinhold Zimmermann und Eugen Hellriegel geehrt, sie erhielten neben der Urkunde noch ein Präsent.

Im sportlichen Bereich gab der Spielausschussvorsitzende Mirko Just den Bericht über die Herrenmannschaften ab. Die 1. Mannschaft konnte dank dem Aufstieg von Flehingen den Klassenerhalt in der A-Klasse sichern, unter dem neuen Trainer Mirza Jusufovic startete die Mannschaft mit 2 Siegen in die neue Runde, war nach 2 Spieltagen Tabellenführer, aber nach einer Niederlagenserie steht man aktuell auf dem vorletzten Tabellenplatz, ist aber zuversichtlich, die Klasse halten zu können. Die 2. Mannschaft unter dem bewährten Duo Sascha Ehm/ Uwe Armbruster belegte in der C-Klasse in der abgelaufenen Saison einen guten 6. Platz, den sie auch aktuell in der neuen Saison innehat. Erfreulich war auch, dass aus dem A-Juniorenbereich (SG Untergrombach/Obergr. und JfV) einige Nachwuchsspieler in den Seniorenmannschaften integriert werden konnten.

Über die Damenmannschaften berichtete Jasmin Wolf. Nach dem Wiederaufstieg in die Verbandsliga belegte die Damenmannschaft in der

abgelaufenen Saison 16/17 mit 26 Punkten den 7. Platz, in der aktuellen Runde steht man mit 16 Punkten auf Platz 6 von 12 Mannschaften, mit genügend Abstand zu den Abstiegsrängen.

Erstmals wurde in der laufenden Runde eine 2. Damenmannschaft auf Kleinfeld gemeldet, um allen den aktuell 27 Spielerinnen Einsatzmöglichkeiten zu geben.

Derzeit läuft die Suche nach einem Trainer für die neue Runde, da der in den letzten Jahren sehr erfolgreiche Francesco Crivellari sich eine Pause geben möchte.

Die AH-Mannschaft bestritt im letzten Jahr 12 Spiele, für das aktuelle Jahr sind 10 Spiele geplant. Abteilungsleiter Michael Adam berichtete darüber hinaus über diverse Freizeitaktivitäten und den Jahresausflug nach Freiburg im Herbst.

Veronika Bischoff von der Frauen-Gymnastik berichtete von regelmäßigen Trainingsstunden unter der Regie von Verena Nenninger und einigen Freizeitaktivitäten wie z. B. die Teilnahme an den Faschingsumzügen in Bruchsal, Karlsdorf und Büchenau, bei dem es für das neue Kostüm „Achterbahn“ gab. Die Mitgliederzahl ist derzeit stabil.

Letzter Teil folgt in der nächsten Ausgabe

Damenabteilung

Sonntag, 25. März: FSV – SV Zeutern 2:0 (1:0)

Am Sonntag holte der FSV wichtige drei Punkte gegen die abstiegsbedrohten Gäste aus Zeutern.

Unsere Mannschaft zeigte bei weitem nicht ihre beste Seite, war phasenweise zu passiv und lethargisch im Spielaufbau. Die Defensive stand aber gewohnt sicher und hielt über 90 Minuten die Null.

Ab und zu lies unsere Mannschaft dann doch ihr Können aufblitzen und kombinierte gut. In der 36. Minute führte dies zur verdienten 1:0 Pausenführung. Nach dem Seitenwechsel erhöhte der FSV auf 2:0 (66.) und brachte den Sieg letztendlich ungefährdet über die Zeit.

Es spielten: Heid, Fetzner, Schwebel, Metzger (2. Becker), Schwebel, Schäfer, (84. Ehmann) Hartmann S, Schmidt (90. Hartmann R), Wasser K, Löber, Speck (90. Geißler), Theißer

Bereits am Gründonnerstag tritt unsere Mannschaft zum Nachholspiel beim FV Niefern an. Hier ist eine deutliche Leistungssteigerung erforderlich um Punkte mit nach Hause zu nehmen. Anpfiff ist um 19:30 Uhr in Niefern.

Donnerstag, 29. März: FV Niefern – FSV 3:1 (1:1)

Der FSV verlor sein zweites Nachholspiel in Niefern mit 3:1. Am Gründonnerstag zeigte unsere Mannschaft eine deutliche Leistungssteigerung gegenüber dem 2:0-Heimsieg vergangenen Sonntag. Zwar hatten die Gastgeber in der ersten Hälfte mehr vom Spiel, dennoch spielte unsere Mannschaft ordentlichen Fußball und kombinierte gut. Nach einem lang getretenen Freistoß, gingen unsere Frauen per Direktabnahme in Führung (11.). Leider hielt diese nur wenige Minuten als die Gastgeber die Unordnung im FSV-Sechzehner nach einem Eckball ausnutzten und zum 1:1-Pausenstand ausglich (15.).

Nach dem Seitenwechsel hatte unsere Mannschaft mehrfach die Führung auf dem Fuß, konnte aber die schön herausgespielten Chancen nicht nutzen. So geriet der FSV in der 57. Minute etwas unglücklich in Rückstand. Bereits 7 Minuten später erhöhte Niefern auf 3:1 (65.). Der FSV verlor trotz sehr guter spielerischer und kämpferischer Leistung in einem ausgeglichenen Spiel gegen effektivere Gastgeber.

Es spielten: Heid, Löber, Fetzner, Schwebel, Becker, Hartmann, Schäfer, Wasser (88. Geißler), Speck (88. Pohl), Schmidt (88. Hartmann), Ehmann (71. Daferner) R

Harmonika Freunde Büchenau 1955 e.V.



Generalversammlung der Harmonika-Freunde Büchenau 1955 e.V.

Der 1. Vorsitzende Günter Zimmermann begrüßte am 27. März die anwesenden Vereinsmitglieder im Proberaum der Mehrzweckhalle und eröffnete damit die Generalversammlung.

Nach dem Totengedenken erstattete die Schriftführerin Gisela Rössler zunächst ausführlich Bericht über das gesamte Vereinsgeschehen. Der Höhepunkt des abgelaufenen Vereinsjahres war die erfolgreiche Teilnahme des Orchesters am 20. Landesmusikfestival in Horb am Neckar im Juli gewesen, verbunden mit einem schönen Ausflug auch für die Angehörigen der Spieler, passive Vereinsmitglieder und Freunde.

Kassier Dieter Rössler konnte einen im Vergleich zum letzten Jahr leicht gestiegenen Kassenstand vermelden und bezifferte die größeren Einnahme- und Ausgabeposten. Die beiden Kassenprüferinnen bescheinigten dem Kassier eine ordnungsgemäße Kassenführung, so dass ihm anschließend einstimmig Entlastung erteilt wurde.

Ortsvorsteherin Marika Kramer ergriff sodann das Wort, um sich bei den Vereinsmitgliedern und der Verwaltung für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit im Namen der Gemeinde zu bedanken, z.B. für die Teilnahme an der Gemarkungsputzete, für die regelmäßige musikalische Mitwirkung am Gedenkgottesdienst zum Volkstrauertag und beim Seniorennachmittag, für die Ausrichtung des Mostfestes und die gute Zusammenarbeit mit den anderen Büchenauer Vereinen.

Der 1. Vorsitzende gab anschließend die im Jahr 2018 anstehenden Vereinstermine wie z.B. Sommerfestauftritte des Orchesters, Konzerte und Feste bekannt. Danach gab es Gelegenheit zur Diskussion über verschiedene Fragen der Vereinsmitglieder. Nach den Dankesworten

des Spielervorstands Reinhold Weber an die Orchesterspieler und des 2. Vorsitzenden Klaus-Dieter Sappert für die Unterstützung beim „Mostfest“ konnte der 1. Vorsitzende die Generalversammlung bereits beenden, da satzungsgemäß keine Neuwahlen anstanden.

Kleintierzuchtverein Vogelverein C 911 Büchenau



Kleintierzucht- und Vogelverein C911 Büchenau



Der Osterhase vor dem Osterbrunnen

Foto: Kleintierzuchtverein

Am Ostersonntag kam pünktlich um 14.30 Uhr der Osterhase zu uns in den Vogelpark. Der 1. Vorsitzende Friedbert Knoch nutzte eine Regengpause um den Osterhasen mit seiner Osterhasenfrau zu uns in den Vogelpark zu führen. Dort warteten nämlich schon 50 angemeldete Kinder mit ihren Familien auf den Osterhasen. Die Kinder wurden nacheinander aufgerufen und bekamen dann vom Osterhasen Straßenmalkreide, ein kleines Buch und Kekse überreicht. Im Vereinsheim wurde von der Frauengruppe selbstgebackenen Kuchen und Kaffee angeboten. Vielen Dank an die zahlreichen Kuchenbäckerinnen.

Stadtteil Heidelberg



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Mittwoch, 11. April

Verschiedenes

Kinderkleiderbasar in Heidelberg

Am Samstag, 28. April veranstalten Eltern und Freunde der katholischen Kirchengemeinde Heidelberg von 14 bis 15.30 Uhr im Gemeindezentrum (Schwabenstraße) wieder einen Kinderkleiderbasar. Einlass für Schwangere ist um 13.30 Uhr. Während des Verkaufs werden Kaffee und Kuchen angeboten.

Wer gut erhaltene Sommerkleider, Bücher oder Spielzeug zum Verkauf abgeben möchte, kann sich die entsprechenden Unterlagen in der Bäckerei Bannholzer, Judengasse 2 am Marktplatz in Heidelberg abholen. Weitere Informationen gibt's unter (07251) 86350. (M. Bauer).

Heimatmuseum

Das Heimatmuseum im Stadttor ist am **Sonntag, 8. April von 14 bis 17 Uhr geöffnet.**

Zu einem Besuch des Museums laden wir ein.

Jugendhaus Heidelberg

Urlaubsbedingt hat das Jugendhaus Heidelberg in der Zeit von 30.03.2018 bis einschließlich 08.04.2018 geschlossen.
Wir wünschen allen schöne Ostern und besinnliche Feiertage.

Aus den Kindergärten

Ev. Kindergarten Heidelberg „Der Gute Hirte“



Zahnarztbesuch



Zahnarztbesuch

Foto: KiGa

Dieses Jahr besuchten die Schulanfänger des ev. Kindergartens „Der gute Hirte“ wieder die Zahnarztpraxis von Dr. Brüstle. Hier gab es einiges über die Zähne zu erfahren. Zum Beispiel, dass jedes Kind 20 Milchzähne hat und die Erwachsenen 32 Zähne. Wie oft und wann die Zähne geputzt werden sollen, wurde den Kindern kompetent erklärt. Fragen, die die Kinder an das Praxisteam stellten, wurden kindgerecht beantwortet.

Einige Mutige ließen sich einen Abdruck machen, der anschließend in Gips gegossen wurde.

Ebenso interessant fanden die Schulanfänger die Instrumente, die der Zahnarzt benötigt, das rauf- und runterfahren des Praxisstuhls sowie die Besichtigung der Praxisräume.

Wie immer war es für die Schulanfänger ein besonderes Ereignis, für das wir uns bei den 2 Mitarbeiterinnen der Praxis von Dr. Brüstle ganz herzlich bedanken.

Vereinsnachrichten

Bürgerwehr Heydolfesheim



Jahreshauptversammlung 2018 Bürgerwehr Heydolfesheim

Jahreshauptversammlung der Bürgerwehr Heydolfesheim, mit Neuwahlen.

Zur Jahreshauptversammlung der Bürgerwehr Heydolfesheim am 17. Feb. begrüßte der Sitzungsleiter Gerhard Pisar neben den erschienenen aktiven und passiven Mitgliedern auch die Ortsvorsteherin Inge Schmidt. Nach der allgemeinen Begrüßung legten die Anwesenden für ihr langjähriges und leider zu früh verstorbenes Bürgerwehrmitglied Horst Höckel eine Gedenkminute ein. Der Bericht des 1. Schriftführers vermittelte einen Überblick über die aktuellen Mitgliederzahlen und die Anträge neuer Mitglieder. Ein Rückblick auf die Aktivitäten aus dem vergangenen Jahr schlossen den Bericht ab. Im Anschluss folgte der Bericht der 1. Kassiererin über die Einnahmen und Ausgaben der Bürgerwehr im Jahr 2017. Als Ehrevorsitzende übernahm Inge Schmidt die Wahlleitung und nahm die Entlastung des Rats vor. Nach dem Verlesen der zu besetzenden Ämter und die dafür aufgestellten Kandidaten, folgte die Neuwahl mit nachfolgendem Ergebnis:

Zweite Kassiererin	Nadine Winter
Zweite Schriftführerin	Bettina Weber
Denkmalspflege	Herbert Winter
Heimat & Brautumspflege	Petra Heermann
Festivitäten	Angela Bergschicker

Schwarzpulver & Lager Beirat
Matthias Gutjahr
Marita Schneider, Norbert Ihle und Gerhard Pisar

Die erste Kassiererin und der erste Schriftführer wurden bereits im Vorjahr gewählt.

Nach vielen Jahren als Ratsmitglied der Bürgerwehr und für die Organisation der Feste verantwortlich, hat sich Rolf Amend entschlossen, aus dem Rat auszusteigen. Gerhard Pisar bedankte sich im Namen des Rats und der Bürgerwehr für den jahrelangen Einsatz bei Rolf Amend und Sylvia Amend und überreichte ein Abschiedspräsent. Nach den Neuwahlen wurden die Termine für 2018 verlesen und die anstehenden Projekte, wie z.B. die Abschlussarbeiten an der Stadtmauer oder die Instandsetzungsarbeiten am Katzenturm vorgestellt. Mit einem gemeinsamen Abendessen und anregenden Gesprächen klang die Jahreshauptversammlung zu späterer Stunde aus.

Zur Info:

die Bürgerwehr hat eine neue Homepage: Buergerwehr-heydolfesheim.de
Schauen sie mal rein wir freuen uns.

FC 07 Heidelberg



Aufgrund des wegen der Osterfeiertage vorverlegten Redaktionsschlusses können wir über die beiden Nachholspiele unserer beiden Mannschaften am Ostermontag beim FV 09 Niefern - bzw. zuhause gegen den TSV Rheinhausen leider nicht ausführlich berichten und bitten daher um Verständnis.

Jugendabteilung

Sommerferien-Fußballcamp beim FC 07 Heidelberg

In Kooperation mit dem Fußballweitligisten SV Sandhausen veranstaltet die Jugendabteilung des FC 07 Heidelberg am Ende der diesjährigen Sommerferien erstmals ein tolles Fußballcamp für Jungs und Mädchen im Alter von 7 bis 13 Jahren. Ort: Kraichgaustadion Heidelberg, Termin: Donnerstag und Freitag, 06. und 07. September 2018 jeweils von 10 bis 16 Uhr. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Flyer im Anhang.

Interessierte Kinder können sich ab sofort direkt unter www.svs1916.de oder Telefon 06224-82790040 anmelden. Informationen erhalten Sie aber auch beim Jugendleiter des FC 07 Heidelberg, Frank Brenz, unter der Telefon-Nr. 07251/59099.

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Spiele

Sonntag, 08. April 2018, 15 Uhr SC Wettersbach – FC 07 Heidelberg, parallel dazu FC Neibshheim – FC 07 Heidelberg 2. Zu diesen Spielen werden wiederum alle Fußballfreunde und Fans des FCH recht herzlich eingeladen.

Förderverein Freibad Heidelberg



Mitgliederschwimmen und Auswinterung

Wir möchten hiermit auf das nächste (und für dieses Jahr letzte) Mitgliederschwimmen hinweisen, welches am Sonntag, **15.04.2018, von 10 bis 12 Uhr** im Heidelheimer Hallenbad stattfindet.



Mitgliederschwimmen bei Schnee im Freibad
Foto: Förderverein

Zuvor findet auch noch die alljährliche **Auswinterung** statt, und zwar am Samstag, **14.04.2018 von 10-12 Uhr**. Alle sind eingeladen, hierbei zu helfen.

Hundefreunde Heildelshelm



Turniersaison Rally Obedience eröffnet



Jenny und ihre beiden Hunde
Foto: Hundefreunde

Unsere Rally Obedience Übungsleiter- und Richter Jenny hat am vergangenen Sonntag ihre Turniersaison 2018 beim HSC Gamschurst gestartet. In einem hart umkämpften Starterfeld der Klasse 1, holte sie mit ihrer Lucie ein Vorzüglich mit 97 Punkten. Es war für Lucie erst das zweite Turnier überhaupt und da war die Freude und Überraschung bei der Siegerehrung über den Tagessieg umso größer. Mit Aurelia, Jennys zweiter Hündin die in Klasse 3 startete, ist es wie mit einem Duracell Häschen das für jede Überraschung gut ist. Die Winterpause war wohl genau richtig, denn Aurelia holte sich, mehr als verdiente, vorzügliche, volle 100 Punkte und damit auch den Tagessieg in der Königsklasse.

Odenwaldklub Ortsgruppe Heildelshelm e.V.



Bericht Jahreshauptversammlung am 24. März



Ehrung der Wanderer

Foto: Odenwaldklub

Die Vorsitzende Iris Pagenkopf begrüßte die anwesenden 32 Mitglieder und gemeinsam sang man zur Einstimmung ein Wanderlied. Nach dem Gedenken an die in 2017/2018 verstorbenen Mitglieder zeigte der Kassier die Kassenlage auf. Wegen des verregneten und kalten 1. Mai 2017 überstiegen die laufenden Kosten leicht die Jahreseinnahmen. Die Kassenprüfer baten um Entlastung für den Kassier, was auch einstimmig angenommen wurde. Nach den Berichten der Vorsitzenden, des Schriftführers, der Seniorenwanderführer, der Wanderwartin und des Naturschutzwartes wurde auch die gesamte Vorstandschaft einstimmig entlastet. Die Vorstandschaft dankte für den Arbeitseinsatz beim in Ordnung halten des Aussengeländes und der OWK Hütte, beim Bergfest und auch beim Reichsstadtfest.

Mit einem kleinen Präsent wurde den drei scheidenden Wanderführern Brigitte Karsten, Peter Hirt und Willi Steinam für den langjährigen Einsatz gedankt. Dann konnten immerhin 19 Mitgliedern die Wanderurkunden für 2017 überreicht werden. Bei den Standardwanderungen lag die Beteiligung leicht ansteigend im Schnitt bei 25 Teilnehmern, während die Seniorenwanderungen immer noch den besseren Zulauf mit durchschnittlich 30 Personen haben.

Ausblicke: Am 20. April richten wir in der OWK Hütte die Bezirkstagung für die Ortsgruppen des Odenwaldklubs aus.

Am 1. Mai bittet die Vorstandschaft um Teilnahme und Kuchenspenden für das diesjährige Bergfest. Meldungen bitte an unsere Vorsitzende, Iris Pagenkopf.

Am 2. und 3. Juni macht unsere 2. Vorsitzende Elvira Metzger in der OWK Hütte eine Kunstausstellung mit eigenen Bildern unter dem Namen „Déjà Vu“ – hier würden wir uns über reges Interesse, nicht nur aus dem Verein, freuen.

Im Oktober, zum Kerwe Wochenende, ist wieder eine gemeinsame Kurzreise geplant. Nähere Auskünfte gibt es auch hier bei Iris Pagenkopf. Die monatlichen Programm- und Seniorenwanderungen finden zu den geplanten Terminen statt und sind den Aushängen, der Tagespresse und dem Amtsblatt zu entnehmen. Neu ist, dass man sich hier auch zu einem E-Mail Verteiler für die Programmwanderungen anmel-

den kann und somit die Meldungen direkt nach Hause bekommt. Eine unverbindliche Anmeldung hierzu kann bei der Wanderwartin Martina Füg gemacht werden. Frisch Auf!

Reiterverein Heildelshelm



1. Mai-Fest



Wie jedes Jahr öffnet der Reiterverein Heildelshelm am 1. Mai wieder seine Pforten von **12-16 Uhr** und lädt zum gemütlichen Beisammensein ein – bei jedem Wetter. Die jüngsten Gäste dürfen in der Zeit von **13-15 Uhr geführte Ponys reiten** – bitte Fahrradhelme mitbringen. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste.

Ponyreiten – das Highlight für die Kleinen
Foto: Reiterverein

Sängerbund Liederkranz Heildelshelm e.V.



G'sang for fun im Endspurt zum Jubiläumskonzert



Wie vor 2 Jahren will G'sang for fun am 14. April 2018 wieder ein tolles Programm präsentieren
Foto: Sängerbund Liederkranz

Am Samstag, 14. April, wird es soweit sein. Dann findet das große Jubiläumskonzert im Bürgerzentrum Bruchsal statt. Letzte Proben stehen für die Sängerinnen und Sänger noch an, bevor der Chor unter der Leitung von Jutta Zimmermann ein kurzweiliges Konzerterlebnis unter dem Motto „Applaus, Applaus“ präsentieren wird. Restkarten gibt es für 14 Euro im Vorverkauf bei der Tourist-Information in Bruchsal, den beiden Bankfilialen in Heildelshelm, unter info@saengerbundliederkranz.de oder für 16 Euro an der Abendkasse.

TV Heildelshelm 1899 e.V.



Kinotag in der Heildelshelmer Turnhalle

Am kommenden Samstag, 7. April veranstaltet der Jugendvorstand des TV Heildelshelm seinen legendären Kinotag.

Folgende Filme werden gezeigt: 14.30 Uhr „Cars 3“ (ohne FSK), 16.30 Uhr „Paddington 2“ (ohne FSK), 18.30 Uhr „Fack ju Goethe 3“ (FSK ab 12) – Kino 1, 18.30 Uhr „Mord im Orient-Express“ (FSK ab 12) – Kino 2, 21.00 Uhr „Kingsman – The golden Circle“ (FSK ab 16) – Kino 1, 21.00 Uhr „Table 19“ (FSK ab 0) – Kino 2

Der Eintritt beträgt 3,00 Euro pro Person inklusive einer Tüte Popcorn. Für Essen (u.a. Flammkuchenverkauf) und Trinken ist bestens gesorgt. Verschiedene (auch alkoholfreie) Cocktailvariationen werden angeboten. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und einen erfolgreichen Kinotag! Weitere Informationen unter www.tvh-jugend.de. Folgen Sie uns auf Facebook unter „TV Heildelshelm Jugendvorstand“. DE

Ute Trautwein zum Ehrenmitglied ernannt (Fortsetzung)



Ehrenmitglied Ute Trautwein mit Heike Nussbaum, Helga Lichtner und Karin Rummel
Foto: H.R.

„Ihr wurde die Liebe zum Turnverein schon in die Wiege gelegt“, so begann Heike Nussbaum die Laudatio

für Ute Trautwein, die mit der Ernennung zum Ehrenmitglied überrascht wurde. Seit über 60 Jahren ist Ute Trautwein schon aktives Mitglied im Turnverein. Sie turnte auf zahlreichen Gauwettkämpfen, auf Landes- und Deutschen Turnfesten und machte bei vielen Vorführungen und Gymnaestradas mit. Bereits um 1960 betreute sie zusammen mit Marianne Dittes eine Mädchenturngruppe. Von 1984 bis 1993

war Ute Trautwein als erste Frau in der Vorstandschaft als Beisitzerin. Des Weiteren unterstützte sie viele Jahre ihren Mann Erich tatkräftig im

Wirtschaftsausschuss. Noch heute ist sie aktiv bei der Frauengymnastikgruppe und bei der Er-und-Sie-Gruppe. Auch unterstützt sie weiterhin die Vorstandschaft mit ihren Besuchsdiensten bei den Jubilaren. Mit ihrem langjährigen Engagement hat sich Ute Trautwein in außergewöhnlich hohem Maße für den Turnverein eingesetzt. Als Dank für ihren unzählbaren und unermüdlichen Einsatz wurde sie zum Ehrenmitglied ernannt und bekam neben der Ehrenurkunde auch einen Präsentkorb. Anschließend konnte Jürgen Höckel eine harmonische und ereignisreiche Hauptversammlung schließen. Karin Rummel

Handball

Die SGHHG sucht Übungsleiter/innen für Ballschule

Gesucht wird Unterstützung im Bereich „Ballschule“ für Kinder von 3 bis 5 Jahren. Dabei handelt es sich zum Einen um eine Schwangerschaftsvertretung nach den Weihnachtsferien, als auch um engagierte Verstärkung zur generellen Unterstützung des Übungsleiterteams. Interessenten melden sich bitte bei Tina Mohr, Telefon (07251) 3929174

Die SGHHG sucht Übungsleiter/innen

Zur Erweiterung unseres Übungsleiterteams und unseres Trainingsangebotes für Kinder bis 12 Jahre, suchen wir tatkräftige Unterstützung. Weitere Details bitte bei Tina Mohr erfragen, Telefon (07251) 3929174

!HELP!

!HELP!

Stadtteil Helmsheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal



Entsorgung

Abfuhr Graue Tonne: Mittwoch, 11. April

Vereinsnachrichten

DRK-Ortsverein Helmsheim



Jahreshauptversammlung

Zu unserer Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 11. April, um 20 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Helmsheim laden wir alle Mitglieder sowie Freunde des Vereins recht herzlich ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Bereitschaftsleiters
6. Bericht von P. Kaserer (Notfallhilfe)
7. Bericht der Jugendleiterin
8. Bericht der Gymnastikleiterin
9. Bericht des Kassiers
10. Bericht der Kassenprüfer
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Verschiedenes

Anträge können schriftlich bis Samstag, 7. April, beim ersten Vorsitzenden Steffen Huber eingereicht werden.
S. F.

Fragen zur Zustellung Ihres Mitteilungsblattes:

07033 / 69 24-0
www.nussbaum-lesen.de

Gesangverein Helmsheim



70 Jahre Hans Märtiens

Auch vor einem Vereinsvorstand macht die Zeit nicht halt. Mit Freude gratulierten wir unserem 1. Vorsitzenden Hans Märtiens zum 70. Geburtstag. Jugendlich, voller Elan, kaum graue Haare nahm er unsere Glückwünsche entgegen. Seit er im Ruhestand ist, scheint der Gesangverein an 1. Stelle seiner Tätigkeiten zu stehen. Wir danken ihm, dass er so viel Energie für die Leitung unseres Vereins aufwendet. Herzlichen Dank auch für den fröhlichen Abend nach der Chorprobe mit Speis' und Trank. Hoffentlich dürfen wir noch viele Geburtstag zusammen feiern.
B.O.

Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



Heike Gromer zur 2. Vorsitzenden gewählt



Neue 2. Vorstand Heike Gromer
Foto: Harmonika-Freunde

Zur Jahreshauptversammlung am 23. März in der Alten Kelter begrüßte der Vorsitzende Klaus Huber die anwesenden Mitglieder, besonders die Ehrenvorsitzenden Werner, Ehrenmitglied Siegfried Schmidt und Ortsvorsteherin Tatjana Grath. Der Vorsitzende ging mit einer Fotopräsentation noch einmal auf die Aktivitäten im zurückliegenden Vereinsjahr ein. Besonders erwähnt er den Besuch der Orchester unserer ehemaligen Dirigentin Petra Jehle mit gemeinsamen Auftritt und das Schlemmerfest. Highlight des vergangenen Jahres war das Kirchkonzert in der katholischen Kirche.

Klaus Huber dankte der Vorstandschaft, den Jugendvertretern und Ausbildern für die geleistete gute Arbeit. Auch die musikalische Früherziehung im MiMaMu unter der Leitung von Kerstin Thomas zeigt mit derzeit 24 Kindern eine sehr erfreuliche Entwicklung. Weitere Berichte folgten:

Jugendvorstand Steffen Huber berichtete über die Aktivitäten der Jugend und die erfreuliche Entwicklung. Das Jugendorchester zeigte ihr Können durch die musikalische Umrahmung des Abends. Kassier Ralf Dietz bescheinigte finanziell ein erfolgreiches Vereinsjahr. Die Kassenprüferinnen Ramona Heil und Caroline Sondermann überzeugten sich von der einwandfreien Kassenführung, die Entlastung erfolgte einstimmig.

Spielervorstand Arnd Wenz dankte den Spieler/-innen für ihr Engagement im Orchester, das sich im guten Probenbesuch zeigte. Mit einer kleinen Zaubereinlage überreichte er die Präsente. Der Dirigent drückte seine Zufriedenheit mit dem Orchester aus. Für das Ehemaligen-Orchester sprach Manuela Kraski. Sie zeichnete einige Spieler/innen für gute Probenbesuche aus.

Ortsvorsteherin Grath lobte den Verein für die gute Arbeit, insbesondere beim Seniorennachmittag während des Schlemmerfestes. Sie informierte über den aktuellen Stand der Planungen zur 1250-Jahrfeier. Die Entlastung der Vorstandschaft erfolgte einstimmig. Die Neuwahlen brachten folgendes Ergebnis: 2. Vorstand Arnd Wenz trat nicht mehr zur Wahl an. Neu gewählt wurde Heike Gromer. 2. Kassier Klara Stein, Beisitzer Martina Bucher und Andreas Schmidt. Kassenprüferin Caroline Sondermann. Die Wahlen erfolgten einstimmig.

In seiner Vorschau lud Klaus Huber alle zum Besuch der Veranstaltungen der HFH ein. Geehrt wurde vom DHV Hanna Prieler, Julia Windbiel und Tobias Kraski für 5 Jahre aktive Mitgliedschaft. Für 10 Jahre passive Mitgliedschaft erhalten vom Verein Erwin Pietsch und Dr. Klaus Kunstmann ihre Ehrung nachgereicht.

Kleintierzuchtverein C 203 Helmsheim



Einladung zur Jahreshauptversammlung am 13.04.2018 um 19.30 Uhr im Vereinsheim im Körbig

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit
2. Totengedenken
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht der Fachwarte und des Jugendleiters
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Wahlen
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) Schriftführer
 - c) Zuchtwart Kaninchen

- d) Zuchtwart Geflügel
 - e) Beisitzer
 - f) Kassenprüfer
10. Behandlung von Anträgen
Satzungsänderung
11. Sonstiges

Anträge können bis zum 10.04.2018 bei Silke Trautwein abgegeben werden.

Landfrauenverein Helmsheim



Vorankündigung Tagesausflug am Dienstag, 22.05.18 Achtung – Terminänderung!!

Entgegen unserer Planung im Jahresprogramm 2018 müssen wir aus organisatorischen Gründen den Termin vom 16.05.18 auf den 22.05.18 verschieben.

Ziel unseres diesjährigen Tagesausflugs ist der Schwarzwald. Wir fahren ca. 8.00 Uhr ab. Unser erstes Ziel ist Bad Wildbad mit Besuch des Baumwipfelpfades. Von Bad Wildbad bringt uns die Zahnradbahn bequem auf den Sommerberg und von dort ist der Baumwipfelpfad nach einem kurzen Spaziergang bequem zu erreichen.

Mit einer Gesamtlänge von 1.250 Meter und einer Höhe bis zu 20 Meter über dem Waldboden schlängelt sich der Pfad durch Buchen, Tannen und Fichten des imposanten Bergmischwaldes – vorbei an zahlreichen Lern- und Erlebnisstationen mit Wissenswertem zur heimischen Natur- und Tierwelt. Auf der Plattform des Aussichtsturmes angekommen wird man mit einem einzigartigen Blick belohnt: Der Naturpark Schwarzwald breitet sich ringsum als beeindruckendes Meer aus dichten Wäldern des Schwarzwaldes aus. Der Weg ist dank der sanften Steigung mühelos für jeden zu bewältigen und mittels einer Rampe, die bis ganz nach oben zum 40 m hohen Aussichtsturm führt, sogar durchgängig barrierefrei. Gegen 12.30 kehren wir im Aussichtsrestaurant „Sommerberghotel“ nahe dem Baumwipfelpfad ein und genießen bei herrlicher Aussicht das Mittagessen.

Das Nachmittagsprogramm sieht eine Weiterfahrt nach Geroldsau zur Geroldsauer Mühle, einem rustikal-schicken Gasthaus mit alpinem Charme in einer ehemaligen Mühle vor. Es lohnt sich ein Bummel durch den Mühlenmarkt, bestehend aus Bäckerei, Metzgerei, Geschenke und Accessoires. Hier haben wir auch Gelegenheit zu einer gemütlichen Kaffeepause – bei hoffentlich schönem Wetter in dem großen Biergarten mitten in der Natur des Schwarzwaldes.

Der Fahrpreis liegt ca. zwischen 15,- und 18,- EUR (teilnehmerabhängig). Der Eintritt zum Baumwipfelpfad beträgt 9,- EUR, die Bahnfahrt auf den Sommerberg 2,- EUR.

Die Rückfahrt ist gegen 17.30 Uhr geplant.

Auf die Teilnehmer wartet ein erlebnisreicher Tag mit ein bisschen Abenteuer, ein wenig Bewegung, ganz viel frischer Schwarzwaldluft und auch das Kulinarische kommt nicht zu kurz.

Anmeldungen können ab sofort erfolgen bei Margret Braun, Tel. 5 55 65, oder bei der Jahreshauptversammlung am 25.04.18 M.B.

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung am 16. März im kath. Pfarrzentrum konnten viele Mitglieder vom ersten Vorsitzenden Bernd Grimm begrüßt werden.

Nach der Eröffnung erfolgte das Totengedenken zwei Mitglieder sind in diesem Jahr verstorben, Frau Anita Förster und Herr Walfried Kollwe – die Versammlung gedachte Ihrer.

Es folgte der Bericht des ersten Vorsitzenden anschließend der Bericht des Kassiers.

Die Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft erfolgte durch den Stell. Ortsvorsteher Steffen Huber und wurde einstimmig ohne Enthaltungen erteilt.

Steffen Huber dankte für das Engagement des Vereins und jetzt schon für die Beteiligung an der 1250 Jahrfeier die im Jahr 2019 in Helmsheim begangen wird.

Der erste Vorsitzende dankte den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern Steffen Durst als Schriftführer für seine Tätigkeit in den letzten fünf Jahren.

Weiter ging sein Dank an Johann Gaugenrieder der als Beisitzer dem Verein seit 1990 unterstützte, sein langjähriger Einsatz in fast allen Bereichen des OVG aber Vor Allem als Festkoch der sich bei den Vereinsfesten über Planung, Einkauf, Durchführung über Tage in den Dienst der Sache stellte und seine Kraft und sein Können oft genug bewiesen hat.

Dafür gebührt der Dank der Vorstandschaft aber auch aller Mitglieder. Stellvertretend sprach Bernd Grimm seinem Dank Sonja Gaugenrieder aus, die ihrem Mann stets zur Seite stand und den Verein somit auf Beste unterstützt hat.

Er überreichte einen Gutschein für ein Essen und einem Blumengruß.

Bei den anschließenden Wahlen wurde Hans- Martin Lechner einstimmig für drei Jahre zum neuen ersten Vorsitzenden gewählt, als zweiter Vorsitzender wurde Bernd Grimm für zwei Jahre gewählt. Als Kassier

wiedergewählt für zwei Jahre wurde Wilhelm Lepp, der neue Schriftführer ist Karl-Heinz Braun auch für zwei Jahre gewählt.

Die Beisitzer Gerhard Eißler und Bernd Feldmann werden zusammen mit Ernst Lotsch die Vorstandschaft unterstützen.

Hans Martin Lechner dankte den gewählten Mitgliedern für ihre Mitarbeit in der Vorstandschaft und kündigte mehr Präsenz im Ort an und bittet alle Mitglieder um eine aktive Mitarbeit.

Sein Dank ging an dieser Stelle an den alten Vorstand Bernd Grimm für seine Tätigkeit und seinen Einsatz um den Verein, den er erst als zweiter Vorsitzender und seit 2004 als erster Vorsitzender geleitet hat, als Danke schön wurde ein Gutschein überreicht.

Anschließend gab es zwei Ehrungen für 25 jährige Mitgliedschaft an Helmut Dietz und Bernd Steinhilper die Hans -Martin Lechner als Stell. Vorsitzender des Bezirksvereins durchführte.

Nach einem gemeinsamen Abendessen hörten die Mitglieder noch einen interessanten Vortrag von Fr. Ute Ellwein vom Landwirtschaftsamt zum Thema „ Obstgehölze für kleine Gärten und Terrassen.

Der erste Vorsitzende Lechner dankte Frau Ellwein und allen Anwesenden und beendete die Jahreshauptversammlung.

SG Heildelshelm/Helmsheim



Jahreshauptversammlung SG H/H

Liebe FG-Mitglieder und Unterstützer der SGHH, hiermit möchten wir Euch recht herzlich zur Jahreshauptversammlung am Montag, 23. April 2018 um 20.00 Uhr in den Sitzungssaal des TV Helmsheim im Anbau der Turnhalle einladen.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Bericht der Vorstandschaft
- Bericht der Schatzmeisterin
- Bericht der Kassenprüfer, Entlastung der Schatzmeisterin
- Wahlen (zur Wahl stehen die 3 Beisitzer und Kassenprüfer)
- Ausblick auf die Saison 2018/19
- Festlegung Veranstaltungen und Aktivitäten 2018/19
- Aussprache und Verschiedenes

Anträge zur TO sowie Vorschläge zum Punkt 8. sind bei J. Höckel (juergen.hoeckel@gmx.net) oder J. Gromer (gromer28jan@aol.com) mind. 1 Woche vorab einzureichen.

Mit sportlichen Grüßen

Fördergemeinschaft der SG Heildelshelm/Helmsheim e.V.

Spielankündigungen

Samstag 7. April

BW Oberliga Frauen

TSV Heiningen 1892 : SG H/H
18:00 Uhr Voralbhalle Heiningen

Verbandsliga Frauen

SG H/H II : TV Viktoria Dielheim
18:00 Uhr Sporthalle Heildelshelm

Bezirksliga Frauen

SG H/H III : SG Odenheim/Unteröwisheim
16:00 Uhr Sporthalle Heildelshelm

Bezirksliga Männer

SG H/H II : HC Blau-Gelb Mühlacker
20:00 Uhr Sporthalle Heildelshelm

gemischte D-Jugend

Rhein-Neckar Löwen II : SG H/H/G
14:00 Uhr Mehrzweckhalle Kronau

Sonntag 8. April

Badenliga Männer

HG Oftersheim/Schwetzingen II : SG H/H
18:00 Uhr Karl-Frei-Sporthalle Oftersheim

Turnverein 07 Helmsheim



Jahreshauptversammlung am 4. Mai

Zu unser Jahreshauptversammlung am Freitag, den 4. Mai, um 20 Uhr in der Turnhalle möchten wir alle Mitglieder und Interessierten recht herzlich einladen.

Neben Neuwahlen und einem Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr möchten wir auch über geplante Neuerungen informieren.

Anträge und Wünsche können bis zum 27. April beim Vorstand eingereicht werden.

Wir freuen uns, wenn wir recht viele von Euch an diesem Abend begrüßen dürfen. Thomas Witzel

Tischtennis

Die nächsten Spieltermine:

Freitag, 6. April

20.15 Uhr: TV Helmsheim V – TV 1846 Bretten III

Samstag, 7. April

18 Uhr: TV Helmsheim I – TTC Reihen I

18 Uhr: TV Helmsheim III – TTF Ruit I

19.30 Uhr: TV 1846 Bretten I – TV Helmsheim II

Montag, 09. April

20.15 Uhr: TV Helmsheim II – TSV Karlsdorf III

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt. Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

Stadtteil Obergrombach

**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Montag, 9. April

Verschiedenes

Achtung – die Zeit läuft.**Jetzt noch kostenlosen Glasfaseranschluss sichern
INFO-Veranstaltung am Dienstag, 10. April 2018**

Seit Mittwoch, 7. Februar 2018 läuft die Vor-Vermarktung für den TELEKOM-Glasfaserausbau im Vorwahlnetz 07257 (Büchenau, Obergrombach, Untergrombach). Im Zuge dieses FTTH-Pilotprojektes mussten mindestens 900 Haushalte einen Vor-Vertrag unterschreiben, damit die TELEKOM die Glasfaser-Anschlüsse bis in die Häuser und Wohnungen verlegt.

Am Dienstag, 10. April, 19 Uhr findet eine weitere INFO-Veranstaltung in der Schulturnhalle der Burgschule Obergrombach statt, zu der die Bevölkerung eingeladen ist.

Auch wenn zwischenzeitlich die geforderte Mindestanzahl von 900 Vor-Verträgen erreicht bzw. überschritten ist, gibt es sicherlich noch Fragen und Informationsbedarf. Und bis zum 2. Mai 2018 sollten noch mehr Bürger, Gewerbetreibende das Angebot der Telekom nutzen, sich einen kostenlosen Hausanschluss mit den superschnellen Glasfaserleitungen zu sichern.

Unter dem Link: <https://ebs01.telekom.de/pom-fiber-ugb/weiche.do> können Sie ebenfalls Vorverträge abschließen. Ebenso natürlich bei der Info-Veranstaltung sowie im TELEKOMshop in der Kaiserstraße 36 oder im TELEKOM-Partnerladen TELE-Central, Kaiserstraße 22 d in Bruchsal. Auch die Außendienst-Mitarbeiter der von der TELEKOM beauftragten Firma werden weiterhin Beratungen vor Ort anbieten und Vorverträge mit den Bürgern abschließen.

Oder schauen Sie in den nächsten Tagen in der Bruchsaler Straße 16 in Untergrombach im ehemaligen Elektrofachgeschäft Glaser beim eigens eingerichteten TELEKOM-FTTH-Shop vorbei, der bis zum 2. Mai täglich von 9 Uhr bis 12.30 Uhr und Montag-Mittwoch-Freitag auch nachmittags von 17 bis 20 Uhr für Sie zur Verfügung steht.

Sie können auch gerne am Dienstag, 17. April, 19 Uhr die INFO-Veranstaltung in der Aula der Joß-Fritz-Schule Untergrombach oder am Mittwoch, 18. April 2018, 19 Uhr dieselbe in der Mehrzweckhalle Büchenau besuchen.

Vereinsnachrichten

Bulldogfreunde**„Die Ackerveteranen“ Obergrombach****Stammtisch**

Am Freitag, 6. April, findet um 19.30 Uhr der erste Stammtisch dieses Jahres in unserer Vereinshütte statt. Interessenten sind herzlich willkommen.

Weitere Infos auch unter www.bulldogfreunde-obergrombach.de

AS

DRK-Ortsverband Obergrombach

**Generalversammlung des DRK- Obergrombach**

Hiermit laden wir alle Mitglieder zu unserer diesjährigen Generalversammlung ein. Die Versammlung findet am **Mittwoch, 11. April im Feuerwehrhaus** statt. **Beginn 19.30 Uhr.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der Verwaltung
4. Bericht der Bereitschaftsleitung
5. Bericht der Jugendleitung
6. Bericht der Kassiererin
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache, Behandlung eingegangener Anträge
9. Entlastung der Verwaltung
10. Wahlen
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach

**Der FCO im Internet und Facebook**

Besucht uns im Internet unter www.fc-obergrombach.de oder auch im Facebook unter www.facebook.com/FCObergrombach.

Außerdem gibt es für die meisten Spiele unserer 1. Mannschaft auch bei www.fussball.de einen Liveticker für die, die nicht dabei sein können.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Donnerstag, **26.04 2018**, findet um **20.00 Uhr** im **Clubhaus** des FC Alemannia Obergrombach die Jahreshauptversammlung des FC Alemannia 1929 Obergrombach e.V. statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Totenehrung durch den Vorsitzenden Organisation und Verwaltung
2. Bericht des Vorsitzenden Organisation und Verwaltung
3. Bericht des Vorsitzenden Sport und Spielausschuss
4. Bericht des Vorsitzenden Finanzen und Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht der Jugendabteilung
7. Bericht der AH-Abteilung
8. Aussprache über die einzelnen Berichte
9. Behandlung eingegangener Anträge
10. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
11. Neuwahlen
12. Ehrungen
13. Ausschau auf das Jahr 2018
14. Verschiedenes

Zur Jahreshauptversammlung sind alle Ehrenmitglieder und Mitglieder herzlich eingeladen.

Anträge zur Tagesordnung müssen bis spätestens 8 Tage vor der Jahreshauptversammlung mit Begründung schriftlich beim Vorsitzenden Organisation und Verwaltung, Andreas Ritter, 76646 Bruchsal, Gondelsheimerstr. 26a, eingereicht werden.

Andreas Ritter,
Vorsitzender Organisation und Verwaltung

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Am Donnerstag, **26. April 2018** findet um **19 Uhr** im Clubhaus des FC Alemannia Obergrombach die ordentliche Mitgliederversammlung des Förderverein FC Alemannia Obergrombach e. V. statt.

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Genehmigung der Tagesordnung/Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Berichte des Kassiers und des Schriftführers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Behandlung eingegangener Anträge
10. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen 8 Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich unter Angabe der Gründe beim 1. Vorsitzenden Roger Cordier, Josephine-Benz-Str. 14, 75053 Gondelsheim eingereicht werden.

Roger Cordier

1. Vorsitzender Förderverein FC Alemannia Obergrombach

Erste Mannschaft

Grandioser Kampfsieg im Aufstiegs Gipfel! FC Obergrombach ringt Flehingen 2 nieder! FC Obergrombach : FC Flehingen 2

2:1 (1:0)

Ca 200 Zuschauer machten sich auf den Weg auf den Trainingsplatz zum Fluchtigipfel um den Aufstieg und wurden wahrlich nicht enttäuscht.

Es war faires, aufregendes, packendes und rassiges Spiel, das alles hatte. Große Momente, Dramatik und ein Happy End für uns.

Flehingen legte gut los und spielte druckvoll nach vorne, allerdings war meist vor der Strafraumgrenze Endstation, unsere Verteidigung ließ kaum gefährliche Momente zu. In der 18. Minute durften die Heimfans das erste mal jubeln, als unser als unser Kapitän Felix Veith den Ball mit der Hacke an den Pfosten beförderte und Abwehrhüne David „Dave“ Pastouvic goldrichtig stand und den Ball über die Linie beförderte. In der Folgezeit entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe, das hin uns her wogte. Mit einem verdienten 1:0 ging es in die Pause.

Der Beginn der zweiten Halbzeit war eine Parallele zu ersten, Flehingen rannte an, wir hielten stand. Den Zuschauern stand der Schreck ins Gesicht geschrieben, als es Elfmeter für Flehingen gab, dann grenzenloser Jubel und große Erleichterung, als der Ball deutlich über das Tor flog. Nach ca 25 Minuten konnten wir uns wieder befreien und hatten zwei große Chancen, mitten in diese Phase kam der glückliche Ausgleich in der 75. Minute. Unsere Mannschaft bewies aber große Moral und wollte die Punkte unbedingt hier behalten! Die Angriffe wurden wieder zwingender und es war dann wieder Dave Pastouvic, der zum Jubel der Menge in der 85. Minute den Siegtreffer erzielte.

Nach dem Schlußpfiff kannte der Jubel keine Grenzen mehr, die Spieler lagen sich in den Armen und jubelten. Stadionatmosphäre kam auf, als sogar ein Humba angestimmt wurde.

Nun stehen wir erst mal fest auf dem Aufstiegsplatz 2, mit 7 Punkten Abstand auf Flehingen 2 auf Platz 3, die zwei Spiele weniger haben.

Der FCO bedankt sich bei allen, die da waren und diese Spiel so besonders machten, ihr wart wahrlich der zwölfte Mann! DANKE!

Spielankündigung für den 8. April um 13:15 Uhr VFR Kronau 2 : FC Obergrombach

Nach dem grandiosen Heimsieg gegen Flehingen heißt es nun, gegen den Viertplatzierten aus Kronau diese Leistung zu bestätigen und den Vorsprung auszubauen.

Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung in Kronau.

Zweite Mannschaft

Unglückliche Niederlage in Weiher: FC Weiher 2 : FC Obergrombach 2

1:0

Zahlreiche Obergrombacher Fans begleiteten unsere Zweite nach Weiher, unsere Truppe wollte an die Leistungen der letzten Spiele anknüpfen, den Schwung mitnehmen und die drei Punkte entführen. Die Fans sahen allerdings ein spielerisch schwaches Spiel, das spielerisch unterschieden die einzige Tor zum 1:0 passte zu diesem Spiel, eine verunglückte Flanke der Heimmannschaft landete unglücklich im obergrombacher Tor. Leider schafften wir es auch in der zweiten Halbzeit nicht, mehr Druck aufzubauen und Tore zu schießen. So bleibt nur, die Niederlage zu abzuhaken und nach vorne zu schauen, denn nächste Woche kommt mit dem FV Wiesental 2 der nächste starke Gegner, da sollen die Punkte definitiv in Obergrombach bleiben. Vielen Dank an alle, die dabei waren, unsere Mannschaft zu unterstützen.

Förderverein Burgschule Obergrombach



Start in die Osterferien mit dem Förderverein der Burgschule Obergrombach



Im Museum bei „Robin Hood“
Foto: Förderverein

Gleich am ersten Oster-Ferientag machten sich 23 Schüler (Klasse 1 bis 4) der Burgschule Obergrombach auf den Weg nach Speyer. Ziel war das Historische Museum in Speyer und der Besuch der Ausstellung „Robin Hood“. Um 8.30 Uhr, am Montag, 26. März, wurden die Kinder vom bereits bewährten Betreuungsteam (C. Ludwig, C. Martin und U. Pott) an der Kirche in Obergrombach empfangen. Mit Bus, S-Bahn und einem kurzen Fußmarsch erreichten wir das Museum. Da noch etwas Zeit war, besuchten wir mit den Kindern den Dom und anschließend stärkten sich alle mit dem mitgebrachten Vesper.

Sehr herzlich wurden wir von einer Mitarbeiterin des Museums begrüßt und für ca. eine Stunde durch die Ausstellung begleitet. Uns wurde erklärt, dass Robin

Hood, der ein genialer Bogenschütze war, für Freiheit und Gerechtigkeit kämpfte und mit einer wilden Truppe unbeugsamer Gefährten im „Sherwood Forest“ lebte. 150 Originalobjekte, aufwändige Spielstationen und Kulissen luden uns dazu ein, die Welt des Mittelalters zu entdecken. Dabei spielte der Turnierplatz eine zentrale Rolle und hier konnten sich die Kinder in der Kunst des Bogenschießens üben. Auf dem Marktplatz von Nottingham gaben verschiedene Marktstände einen Eindruck vom Warenangebot im Mittelalter. Weiterhin haben wir etwas über das Alltagsleben erfahren und konnten die Waffen, Rüstungen, Schwerter sowie Helme bewundern. Viele unserer Jungs wollten natürlich solch einen Helm aufsetzen und staunten nicht schlecht, wie schwer so ein Helm ist!

Ein kurzer Abstecher in den Museums-Shop durfte für die Kinder natürlich nicht fehlen! Nach einer abschließenden kurzen Stärkung mit Muffins und Haribo-Konfekt machten wir uns wieder auf den Rückweg und kamen alle wohlbehalten gegen 17 Uhr in Obergrombach wieder an.

Der Tag ist wie im Flug vergangen und er hat allen gefallen!

Wir vom Förderverein werden in unserer nächsten Sitzung im April überlegen, mit welchem Angebot wir die Kinder in den Pfingstferien erfreuen können. (UP)

- Auf unserer Homepage: www.fvbo.de werden wir noch ein paar schöne Fotos von unserem Ausflug einstellen -

Förderverein Schwimmbad Obergrombach



Letzter Arbeitseinsatz vor dem Start der Badesaison



Die Kleinsten dürfen sich auch schon auf ihren Spielbereich freuen!

Foto: FSO

Die ersten Apriltage machten zu Ostern ihrem Ruf alle Ehre und zeigten sich von extrem wechselhafter Seite.

Die starken Sonnenstrahlen zeigten dabei, wie warm es schon bald sein wird, wie schnell die Pflanzen darauf reagieren und sich von ihrer schönsten Seite zeigen. Die Vorfreude auf den Sommer und die Badesaison wurde damit stärker. Und es wurde klar, dass es in den Gärten und auf dem Freibadgelände noch einiges zu tun gibt, wenn es ordentlich und schön werden soll.

Darum ist für den kommenden Samstag, 07.04.2018, ab 9 Uhr unser letzter Arbeitseinsatz vor Saisonbeginn geplant.

Wir hoffen, dass uns der April an diesem Tag gnädig sein wird und uns dafür bestes Wetter bescheren wird.

Doch der Arbeitseinsatz findet bei jedem Wetter statt. Denn bei den letzten Arbeitseinsätzen zeigten unsere Helfer, dass sie nicht aus Zucker sind und unseren Zweck, das Bad intakt zu halten auch bei nicht optimalen Bedingungen gerne mit uns in Angriff nehmen.

Wieder einmal freuen wir uns auf das gemeinsame Schaffen und den Austausch mit Euch! M. Guth

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



Probe

Mo. 09.04.2018, 20 Uhr, Monatsprobe

Hauptversammlung

Fr. 13.04.2018, 19 Uhr, Hauptversammlung Bruchsal

Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach



Rückblick auf Generalversammlung 2018

Am Donnerstag, 22. März eröffnete unser Vorsitzender Mario Butterer um 19.40 Uhr die diesjährige Generalversammlung und begrüßte alle Anwesenden. Nach der Feststellung der Stimmliste und der Totenehrung bot die Schriftführerin Daniela Gorisch einen Rückblick auf das Vereinsjahr 2017/2018. Anschließend folgte der Bericht der Jugendleiterin Melissa Klein mit einem kurzen Rückblick auf die Jugendarbeit. Viel Arbeit mit den zahlreichen Aktivitäten hatte auch unser Kassier Alexander Riede. Er gewährte einen ausführlichen Einblick in die Kassenbücher und seine Arbeit wurde von den Kassenprüfern sehr gelobt. Die Entlastung der Vorstandschaft übernahm in diesem Jahr Jens Skibbe, der als Ortsvorsteher auch einen Dank an uns für unsere zahlreichen Aktivitäten in und für Obergrombach aussprach. Bei den darauffolgenden Neuwahlen wurden als Vorstandsvorsitzender Mario Butterer und als Schriftführerin Daniela Gorisch wiedergewählt. Als zweiter

Beisitzer wurde Jens Lindenfelser gewählt und als dritter und neuer Beisitzer komplettiert Julian Lindenfelser die Vereinsspitze. In das Amt des zweiten Kassenprüfers wurde für zwei Jahre Nicole Stiel gewählt. Da die Stelle des ersten Kassenprüfers ebenfalls neu zu besetzen war, konnte dafür einstimmig Selin Lindenfelser für ein Jahr in dieses Amt gewählt werden. Einen kurzen Ausblick auf das kommende Vereinsjahr 2018/2019 gab der stellvertretende Vorsitzende Klaus-Jürgen Kleinlagel. Unsere musikalische Leiterin Marie-Luise Riede gab Informationen zu unserem zukünftigen musikalischen Programm. Das Schlusswort fiel durch den Vorsitzenden Mario Butterer. Mit Dank an alle Anwesenden bedankte er der Generalversammlung um 20.45 Uhr.

Möchtest Du bei uns mitmachen?

Wir Nashörner haben immer offene Ohren für interessierte Neumitglieder. Wenn du Freude an Fasching hast, dich gerne musikalisch betätigen willst und das Vereinsleben aktiv miterleben möchtest, dann sind wir Nashörner die richtige Guggenmusik für dich. Wir freuen uns, wenn du bereits ein Instrument spielen kannst, Voraussetzung ist das aber keine. Wenn du außerhalb der Vereinsproben bereit bist, einen aktiven Beitrag zu leisten, steht dir nichts im Weg.

MELDE DICH BEI UNS!

Nimm mit unserer musikalischen Leiterin Marie-Luise per Mail unter ml@nashoerner.de Kontakt auf. Wir freuen uns auf dich!

Heimatverein Obergrombach e.V.



Jahreshauptversammlung 2018

Spezielle Burgführungen zum Burgfest

Bruchsal-Obergrombach. Für den 22. März 2018 hatte der Heimatverein Obergrombach seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung in das Feuerwehrgerätehaus eingeladen.

Nach Begrüßung und Totenehrung stellte der 1. Vorsitzende Doktor Wolfram von Müller die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Es folgte der Bericht von Schriftführer Klaus Kehrwecker, der krankheitsbedingt vom 2. Vorsitzenden Peter Adam verlesen wurde. Der Bericht erwähnte den Vereinsausflug, den „Tag des offenen Denkmals“ sowie die Bemühungen des Heimatsvereins für einen Internetauftritt (Norbert Rohleder) und die Gestaltung neuer historischer Tafeln für wichtige historische Stätten und Ereignisse (Heinz Willy) ...

Schatzmeisterin Elisabeth Jost richtete das Augenmerk der Versammlung auf Soll und Haben der Vereinsfinanzen. Der Heimatverein hat jetzt aktuell 113 Mitglieder.

Kassenprüfer Peter Ptok bescheinigte Elisabeth Jost eine solide Kassenführung.

Auf Antrag von Ortsvorsteher Jens Skibbe erfolgte durch die Versammlung die einstimmige Entlastung der Gesamtverwaltung.

Bei den Neuwahlen wurden der 1. Vorsitzende Wolfram von Müller, Schriftführer Klaus Kehrwecker sowie aktiver Beisitzer Lukas Becker für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern bestätigt.

Der Beisitzer Heinz Willy scheidet auf eigenen Wunsch aus der Verwaltung aus. Heinz Willy gehörte viele Jahre der Verwaltung an, darunter sieben Jahre lang auch als 1. Vorsitzender.

Dr. Wolfram von Müller bedankte sich viel-mals bei Heinz Willy und überreichte ihm ein Präsent.

Sodann ergriff der 2. Vorsitzende Peter Adam das Wort und erinnerte an die letzten 10 Jahre – die Amtszeit von Wolfram von Müller und was unter dessen Ägide beim Heimatverein alles bewältigt wurde.

Von Müller wagte noch einen Ausblick auf 2018. Besonders das Burgfest im Juli 2018 steht hier im Fokus. Neben seinen normalen Führungen am Burgfest-Sonntag will der Heimatverein erstmals „Burgführungen für Kinder“ mit Alexandra Butterer anbieten.

Das Verwaltungsmittglied Norbert Rohleder hat in mühseliger Arbeit eine Dokumentation „Geschichte des Weinbaus in Obergrombach“ zusammengestellt. Auf dieser Grundlage hielt Rohleder einen Vortrag zu diesem Thema und wusste dabei Erstaunliches zu berichten. So wurde in Obergrombach bereits 1941 die erste badische „Rebaufbaugenossenschaft“ ins Leben gerufen und in den 1980iger Jahren bewirtschafteten über 400 Obergrombacher als Nebenerwerbsswinzer 85 Hektar Weinberge. Klaus Kehrwecker

Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



Vorschau Blütenwanderung

Am Sonntag, 15. April, findet die diesjährige Blütenwanderung statt. Wir treffen uns um 14 Uhr vor der Kirche, der Abschluss findet in der vereinseigenen Halle in der Campingstraße statt.

Wer nicht mitwandern kann ist gerne zum Abschluss/ Abendessen eingeladen. Die Bewirtung beginnt ab 16 Uhr.

Turnverein 1902 Obergrombach



Burgfestvorbereitungen beim TVO

Schon Vorfreude auf das Burgfest 2018? Die Maultaschenproduktion beim TVO findet in der Woche vom 11. Juni bis zum 15. Juni statt. Die

Listen dafür hängen in der TVO-Halle, ebenso die Dienstpläne für das Burgfest. Bitte tragt euch alle ein, wir freuen uns schon auf die gemeinsamen Aktionen.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2018 des TVO

Zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 27. April 2018, lädt der Turnverein Obergrombach alle aktiven und passiven Mitglieder sowie alle Ehrenmitglieder ganz herzlich um 20.00 Uhr in die TVO-Halle ein.

Tagesordnung:

01. Begrüßung
02. Totenehrung
03. Bericht des Vorsitzenden Organisation und Verwaltung
04. Bericht des Vorsitzenden Sport
05. Bericht des Vorsitzenden Kasse und Finanzen
06. Bericht der Kassenprüfer
07. Aussprache über die Berichte
08. Entlastung Vorstand und Turnrat
09. Neuwahlen
10. Behandlung vorliegender Anträge
11. Ehrungen
12. Vorschau/ Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung können bis zum 20. April in schriftlicher Form bei Ulrich Lindenfelser, Sofienstr. 43, eingereicht werden.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Ulrich Lindenfelser

Vorsitzender Organisation und Verwaltung

Turnen

Spannendes Ligafinale – 3. Platz für den TVO



3. Platz für 6-Kämpfer Ben Becker
Foto: K.H.

Die Ausgangslage beim Ligafinale versprach noch einmal Spannung pur, zumal mit TG Kraichgau, FC Viktoria Hettingen und dem TVO drei Mannschaften auf gleichem Niveau waren und keiner hatte seinen Platz schon sicher. Die Zuschauerränge waren gut gefüllt und der mitgeiste Fanclub aus Obergrombach war zahlreich und lautstark präsent.

Florian, Benedikt, Aaron, Dominik F. und Johannes waren gleich zu Beginn hellwach und brachten ihre Sprünge in den sicheren Stand. Da das Wertungsniveau

am Finale immer strenger ist als in der Vorrunde, mussten wir abwarten, was die 43,55 Punkte wert waren (am Ende hatte nur Hettingen 0,1 Punkte mehr). Weiter ging es am Barren, wo wir mit David, Dominik H. und Johannes drei 11-er Wertungen turnen konnten. Mit 43,9 Punkten erreichten wir auch ein sehr gutes Ergebnis. Zur gleichen Zeit hatten Hettingen und die TG Kraichgau am Pauschenpferd ihre Probleme und mussten zahlreiche Stürze in Kauf nehmen. So lagen wir nach zwei Geräten mit 10 Punkten vor den beiden Hauptkonkurrenten. Am Reck setzte sich die starke Mannschaftsleistung fort und Philipp, Jochen, Johannes und Benedikt erturnten sich starke 40,25 Punkte, an die keine der anderen Mannschaften ran kam.

Am Boden zeigten Marvin und Benedikt pünktlich zum Finale ihre Saisonbestleistung. Dominik F. und Johannes hatten ebenfalls eine ordentliche Wertung, sodass wir nach 4 Geräten immer noch mit 10 Punkten vorn lagen. Am Pauschenpferd hatten wir leider genauso zu kämpfen wie die anderen. Lediglich Benedikt und Dominik F. kamen ohne Sturz durch ihre Übung. Mit 30,45 Punkten lagen wir deutlich hinter unseren Erwartungen und auch 1,5 Punkte hinter dem Ergebnis der TG Kraichgau und Hettingen. Dadurch konnten sich diese nach 5 Geräten ein wenig absetzen. Unser letztes Gerät waren die Ringe, während Hettingen und Kraichgau ans Reck mussten. Wir legten vor; Marvin, Johannes, Benedikt, Philipp und Dominik H. gaben sich keine Blöße und kamen auf 40,75 Punkte. Zeitgleich erturnten sich Hettingen am Reck 40,05 Punkte und sicherten sich den ersten Platz im Finale. Nun hieß es abwarten was Kraichgau am Reck ablieferte. Dank einer vierten Übung ohne Penalty kamen sich auf 38,8 Punkte und schoben sich noch zwischen uns und Hettingen.

Ebenso knapp ging es bei den 6-Kämpfern zu. Benedikt kam mit starken 62,95 Punkten auf den dritten Platz. Die ersten beiden Plätze gingen mit 63,15 bzw. 63,35 Punkten an Hettingen. Johannes sicherte sich den vierten Platz. J.B.

Vogelschutz- und Zuchtverein Obergrombach



Bedienungen fürs Maifest

Für unser Maifest vom 30. April. – 1. Mai 2018 beim Vereinsheim, suchen wir noch Bedienungen!

Bei Interesse bitte melden bei: Annegret Willy, Tel. 4459.

Für unsere Kaffeestube wären wir sehr dankbar, wenn sich noch einige Kuchenspenden finden würden!

Bei Abholung bitte bei Andreas Neuberth, Tel. 903980 melden. A.Ne.

Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

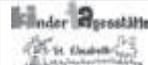
Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
 Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Montag, 9. April

Aus den Kindergärten

Katholischer Kindergarten
 St. Elisabeth Untergrombach



Feuerwehr-Projekt der Riesen



Foto: Feuerwehrhaus Untergrombach

Die Riesen beschäftigten sich mit dem Thema „Feuerwehr“. In unserer Einrichtung wurden wir von Martin Schleicher und Tibor Czermel von der Bruchsaler Feuerwehr besucht. Sie hatten die Handpuppe „Florian Feuer“ mitgebracht. Mit ihr lernten wir, wie man mit Feuer richtig umgeht, dass man z.B. ein Streichholz immer vom Körper weg anzündet, Teelichter ganz schön gefährlich sein können, Wachs heiß ist und man sich verbrennen kann. Außerdem übten wir, wie man richtig bei der Feuerwehr anruft, um einen Brand zu melden. Man bleibt nämlich so lange am Telefon, bis die Frau oder der Mann am anderen Ende keine Fragen mehr hat und sagt, dass man auflegen kann. Wichtig: Die Telefonnummer 112 gut merken! Wir konnten die Funktion eines Rauchmelders und einen Feuerwehrmann in kompletter Montur mit Atemschutzgerät hautnah miterleben.

Danach besuchten die Riesen das Untergrombacher Feuerwehrhaus. Nicole Wolf und Tibor Czermel zeigten uns alle Räumlichkeiten und ihre Uniformen. Sehr interessant waren auch die verschiedenen Fahrzeuge, in denen wir alle einmal Probesitzen durften. Vielen herzlichen Dank für die interessante Führung!!

Vielen Dank an Martin Schleicher, Tibor Czermel und Nicole Wolf, die geholfen haben unseren Wissensdurst zu stillen. Nun sind wir richtige „Feuerwehrexperthen“!

Katholischer Kindergarten
 St. Wendelinus Untergrombach



Kindersachenflohmarkt

Am Samstag, 21. April veranstaltet der Gesamtelternbeirat der Kitas St. Wendelinus und St. Elisabeth von 15 bis 17 Uhr einen Kindersachenflohmarkt. Dieser findet im Pfarrsaal St. Wendelinus in Untergrombach statt. Natürlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt. In der Cafeteria der Wendelinustagesstätte gibt es einen Verkauf von heißen Würstchen, Getränken, Kaffee und Kuchen. Für die anwesenden Kinder wird der Spielplatz der Kita St. Wendelinus geöffnet und es werden Glitzertattoos angeboten. Die Aufsicht der Kinder liegt bei den Eltern.

Der Erlös des Flohmarktes kommt den Kindern beider Kitas zugute.

Vereinsnachrichten

Handharmonika-Club Untergrombach



Der HC Untergrombach lädt wieder zum Konzert ein

George Gershwin's
Rhapsody in Blue
 Solistin: *Woan-Soo Chung*
 und Werke von Johannes Brahms, Edvard Grieg, Arturo Márquez, Wolfgang Pfeffer u.a.
1. + 2. Akkordeonorchester Untergrombach
 Leitung: Uwe Höhn
Akkordeonensemble Untergrombach
 Leitung: Simone Tonka
Samstag | 21. April 2018
 Rechbergsaal | Bürgerzentrum Bruchsal
 Beginn 20.00 Uhr | Einlass 19.00 Uhr
 Eintritt 12 Euro | Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 8 Euro
 Vorverkauf: Buchhandlung Braunbarth, Bruchsal

Sehr rege in der Ausrichtung und Gestaltung von Konzerten erweist sich der Handharmonikaclub Untergrombach (HCU), seitdem Uwe Höhn vom 2016 verstorbenen vormaligen Dirigenten Wolfgang Pfeffer die Orchesterleitung übernommen hat. Nachdem die letzten Konzerte erst im November 2017 stattgefunden hatten, steht nun das nächste Konzert an, das diesmal von beiden Vereinsorchestern gestaltet wird. Unter dem Titel „Rhapsody in blue“ ist ein abwechslungsreiches Programm im Bürgerzentrum Bruchsal vorgesehen.

Höhepunkt des ersten Teils wird hierbei die titelgebende „Rhapsody in blue“ von George Gershwin mit dem 1. Orchester sein; den solistischen Klavierpart wird

die aus Südkorea stammende, seit 2004 in Deutschland lebende Konzertpianistin Woan-Soo Chung übernehmen. Einen interessanten Klangeindruck im 2. Teil wird auch die Klangszene „Und man blies die Posaunen“ über den Fall der Stadt Jericho vermitteln, komponiert vom Dirigenten Uwe Höhn, die vom 1. und 2. Orchester gemeinsam gespielt wird. Ergänzt wird das Programm im 2. Teil vom Akkordeonensemble und vom 2. Orchester, das unter anderem zwei zeitgenössische Originalwerke darbieten wird.

Termin: Samstag, 21. April 2018, 20 Uhr, Bürgerzentrum Bruchsal, Rechbergsaal | Eintritt: 12 bzw. 8 Euro.
Vorverkauf: Buchhandlung Braunbarth, Bruchsal, Telefon: (07251) 384800

AWO Ortsverein Untergrombach



AWO Elternschule



Kurse

Gesundheit & Fitness



Anti-Aging-Gymnastik

Kursleitung: **Nelly Dochat**

Feinmotorik Trainerin der Neuroscanbalance Methode

Sie erlernen mit sanften Bewegungen sofortige und nachhaltige Korrekturen der Körperhaltung, so werden dem Körper schmerzfreie und effiziente Lösungen angeboten, die das körperliche Wohlbefinden steigern – in jedem Alter.

Mit der Neuroscanbalance Methode bekommen/erhalten Sie körperliche Beweglichkeit und Elastizität, eine wichtige Grundvoraussetzung des Wohlbefindens in jedem Alter.

Bitte Isomatte, evtl Decke und Kissen mitbringen und bequeme Kleidung tragen.

Dienstag, ab 10. April

19:30 - 20:30 Uhr

Untergrombach

„Haus Silbertal“, Ste.Marie-aux-Mines-Str. 24

50 € / 10 Termine

Anmeldung erforderlich:
 AWO Elternschule, Tel. 07251 - 7130-10
 Nelly Dochat, Tel: 07257 / 902393

www.awo-kurse-elternschule.de

AWO Elternschule • Kreisverband Karlsruhe-Land e.V.
 Prinz-Wilhelm-Str.3, 76646 Bruchsal, Ute Wolf-Mazl, Telefon 07251 - 7130-312
 u.wolfmazl@awo-ka-land.de • montags und donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr



Diabetiker Treff Untergrombach

Die Diabetiker begrüßen den Frühling

Beginn ab 18.30 Uhr in der Wendelinus Klause in Untergrombach, Wendelinusstr. 7.

Ihre Ansprechpartner: Karin Dahlbüdding, Telefon: (07244) 737849; Patrick Süß, Telefon: (0151) 11630241 ab 17 Uhr oder Roswitha Rapp, Telefon: (07257) 1609 sowie unter E-Mail: dbw-untergrombach@web.de

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



Hattrick von Patrick Ploch beim Sieg in Oberöwisheim

Es war eine völlig andere Mannschaft als in den Spielen zuvor, die in Oberöwisheim auf dem Platz stand und die Partie deutlich mit 4:0-Toren gewann. Von Spielbeginn an konzentriert, taktisch diszipliniert, beherrschte sie das Spielgeschehen und ging bereits in der 9. Spielminute durch Patrick Ploch in Führung. Patrick Ploch (18.) sorgte auch für das 0:2. Der überragende Spielführer traf auch zum 0:3 und erzielte damit einen lupenreinen Hattrick. Marius Wäckerle gelang nach einem Bilderbuchspielzug noch das 0:4. Auch nach der Pause kontrollierte das Team die Partie. Weitere gute Chancen vergab die Mannschaft allerdings und verpasste einen noch höheren Sieg. Beeindruckend vor allem in der ersten Hälfte das geradlinige Spiel der Germanen sowie die mannschaftliche Geschlossenheit.

FCU: Wüst, Lederer (68. Simon Gaag), Daniel Schlegel, Martin Krieger, Moritz Herb, Michael Berten, Müller (70. Lebrun), Ploch, Özdemir (80. Bejic), Dulkies, Wäckerle

FCU II – FSV Büchenau II

2:2

Die Gäste dominierten die erste Spielhälfte und lagen zur Pause 0:2 in Front. Nach dem Seitenwechsel steigerten sich die Germanen gewaltig und sicherten sich durch Treffer von Tobias Fritsch und Nico Ohrband noch einen Punkt. Insgesamt war das Ergebnis dann auch gerecht.

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 08.04.:

15.00 Uhr FC Untergrombach – FC Unteröwisheim

13.15 Uhr FC Untergrombach II – SV Philippsburg II

Jahreshauptversammlung

In seinem Rechenschaftsbericht listete der 1. Vorsitzende Stefan Habermann vor einer spärlichen Teilnehmerzahl mehrere Projekte auf, die im abgelaufenen Geschäftsjahr auf den Weg gebracht wurden. Fertiggestellt wurde die Überdachung des Bereiches vor dem Clubhausbalkon. Weitere Sanierungsarbeiten in Jugendraum, Schiedsrichterkabine und am Balkon sind geplant. Die Finanzierung der beträchtlichen Sanierungsarbeiten wird in hohem Maße von der Jugendabteilung unterstützt. Ungeplante Ausgaben in Höhe von 3000 € entstanden durch die Reparatur der Heizungsanlage. Für die Bandenwerbung konnten durch Initiative des Fördervereins neue Verträge abgeschlossen werden. Die Mitgliederzahl von ca. 500 blieb konstant. Der Verein wird in diesem Jahr eine FSJ-Stelle besetzen, die vom Verband gefördert wird. Stefan Habermann bedankte sich bei der Stadt Bruchsal für die harmonische und konstruktive Zusammenarbeit. Auch sprach er allen, die den Verein in irgendeiner Weise unterstützt haben, seinen Dank aus. (Fortsetzung in der nächsten Ausgabe)

Förderkreis Schützenverein (FKS) Untergrombach e.V.



Jahreshauptversammlung

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Förderkreises Schützenverein FKS Untergrombach e.V. am **20.04.2018, 19.00 Uhr im Vereinsheim des Schützenvereins Untergrombach** laden wir dich recht herzlich ein

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Abgabe der Berichte
3. Bericht der Schatzmeisterin
4. Entlastung der Schatzmeisterin
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Behandlung eingegangener Anträge
8. Verschiedenes

Es wäre schön, wenn wir recht viele Mitglieder zur diesjährigen Mitgliederversammlung begrüßen dürften.

Ricarda Weberpals
Schriftführerin

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



Jugendabteilung

F-Jugendspieltag in Bruchsal



Die F-Jugend der HSG beim Jugendspieltag Foto: Handballverein

Das letzte F-Jugendturnier der Runde 2017/18 fand am Samstag, 17. März, in der TSG Halle in Bruchsal statt. Als Gastgeber durften wir die SG Graben-Neudorf, die SG HaWei, die Rhein Neckar Löwen, den HV Bad Schönborn und die SG Oberderdingen/Sulzfeld begrüßen. Die Kinder konnten beim Handballspiel und Kastenballspiel ihre Kräfte messen. Am Ende gab es nur Sieger. Unser Dank gilt den Eltern für ihre Unterstützung beim Verkauf und den Mädels der weiblichen C -Jugend für die Betreuung der Spielstationen. Für die HSG spielten: Leo Becker, Philip Bruder, Liam Heinrich, Marvin Hoffner, Leo Kalchschmitt, Till Klotz, Simon Lühr, Jan Wellenreich, Jan Ole Peters. Lust auf Handball? Für die Minis in Untergrombach gilt: Jahrgänge ab 2014/2015 können gerne mal vorbeischaun: Donnerstags von 16.30-17.30 Uhr in der Bundschuhhalle in Untergrombach. Nähere Infos auch bei Katja Geyer, Telefon: (07257) 931389.

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Rückblick Kinderkissenkonzert



Clown Claudia in der Manege

Foto: Musikverein

Vielen Dank allen Besuchern unserer musikalischen Zirkusshow am 18. März. Besonders hat uns gefreut, dass unsere jungen Gäste so zahlreich erschienen sind und auf den Kissen das Programm verfolgt haben. Zuhören – zuschauen – mitmachen war angesagt, unter dem Motto Manege frei – Zirkus Halligalli. Dirigent Thomas Rohr hatte hierfür eigens Stücke ausgesucht um Babyelefanten durch die Manege marschieren zu lassen oder Pink Panther zu dressieren. Durch das Programm führte Clown Claudia mit Gehilfen und die Turner aus Obergrombach flogen derweilen wie Artisten durch den Klamauk.

Unsere Bläserklasse unter der Leitung von Nicole Reineck hatte mit dem Blasorchester zusammen ihren ersten Auftritt, und das wurde mit Bravour gemeistert! Uns ist es wichtig, gerade den Nachwuchs zu begeistern und eine Verbindung zu schaffen zwischen Musik und Spiel – zwischen Jung und Alt.

Nach der Show hatten die Kinder Gelegenheit die Musikinstrumente zu begutachten und auch aus zu probieren.

Vielen Dank auch allen Helfern, die vor, während und nach der Veranstaltung mit viel Fleiß und Engagement zur Verfügung standen.

Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



Kleinfeldturnier in Bruchsal



Marwin und Luca Fütterer

Foto: Tennisclub

Beim Kleinfeldturnier in Bruchsal im März waren für den TCBW Melvin und Luca Fütterer im Einsatz. Melvin startete in der Altersklasse U9 und spielte sich souverän ins Finale. Im Endspiel hatte er bei 9:10 einen Matchball gegenseitig. Er blieb ganz ruhig und wertete den 1. Matchball in einem langen Ballwechsel ab. Bei 10:10 hatten beide Spieler Matchball. Auch hier blieb Melvin in einem langen Ballwechsel der Sieger unsicher und sicherte damit den Turniersieg. Zudem wurde er noch während des Turniers in den Förderkaders des Bezirks Mittelbadenaufgenommen. Luca spielte in der Altersklasse U10. Auch Luca schaffte es bis ins Finale. Und auch hier kam es beim Stand von 10:10 zum Matchball für beide Spieler. Nach einem längeren Ballwechsel entschied ein Netzroller das Match - leider gegen Luca. Aber auch der 2. Platz war ein toller Erfolg für Luca. Herzlichen Glückwunsch an unsere beiden Nachwuchsspieler.

TSV Untergrombach



Neues Angebot des TSV

Die Bewegte Apotheke in Untergrombach – Fit für den Alltag bleiben und dabei Spaß haben!

Treffpunkt ist jeden Mittwoch um 10 Uhr vor der St. Georg Apotheke, Büchenauer Str. 28 in Untergrombach.

Wir bewegen uns gemeinsam an der frischen Luft und führen unterwegs aktivierende Übungen zur Muskelkräftigung, Gleichgewicht und Koordination durch. Denn schon einfache Übungen können dazu beitragen die Aufgaben des Alltags viel besser zu bewältigen.

Ein Angebot für „ältere und junggebliebene Menschen“, die sich bisher eher wenig bewegt haben.

Spezielle Sportkleidung ist nicht erforderlich – kommen Sie am besten in bequemer, der Witterung angepasster Kleidung.

Die Teilnahme ist kostenfrei, ohne Anmeldung und findet bei jedem Wetter statt.

Kontakt TSV Untergrombach:

Brigitte und Uwe Maser, Telefon 07257/4381

Das Projekt ist eine Initiative der „AG Gesund älter werden“ der Kommunalen Gesundheitskonferenz für den Landkreis Karlsruhe.

Kooperationspartner sind: TSV Untergrombach, NAIS, AOK Mittlerer Oberrhein, Sportkreis Bruchsal und den beiden Untergrombacher Apotheken.

Turnen

Turnerjugendbestenkämpfe-Bezirksentscheid (Fortsetzung)

In der Jugend (offene Klasse) hatten unsere Jugendturner nur 1 Gegner. Dieser hatte an diesem Tag jedoch keine Chance gegen unsere Turner, welche in der Aufstellung Camilo Fetzner, Daniel Lauber, Jonas Biedermann, Matthias Gäbert und Johannes Zisler turnten. Ganz stark turnten unsere Jungs am Pferd, den Ringen, am Barren und am Sprung. Eine Steigerung ist beim Bodenturnen und am Reck notwendig, wenn wir beim Landesfinale am 21.4. in Karlsruhe unter den ersten drei sein wollen. In der Einzelwertung war wieder einmal Johannes Zisler Bester, gefolgt von Jonas Biedermann.

Etwas Pech hatten unsere Schüler C schon vor Beginn, da 2 Schüler nicht mitturnen konnten. Das war schon eine große Schwächung. Obwohl die angetretenen 4 sich recht wacker schlagen konnten sie den 5. Platz nicht vermeiden. Wir turnten in der Besetzung Alexander Schwarz, Rafael Meier, Justin Schukmann und Jan Blache.

Die Schülerinnen C mit Annabell Henecka, Leni Petz, Diana Schukmann und Sarah Zöllner turnten recht ordentlich und belegten am Ende einen guten 4ten Platz. Zu beachten ist, dass sowohl Diana als auch Sarah noch eine Altersstufe tiefer hätten turnen dürfen.

Die Jugendmannschaft von Renate Lazeta war durch den Ausfall einer Turnerin ebenfalls etwas geschwächt. Trotzdem wurde am Ende der Sprung aufs Treppchen geschafft und der 3te Platz belegt. Für den TSV turnten Carina Blache, Jana Franze, Julia Lauber u. Sarah Nagielski.

Jahrgänge

Jahrgang 1931 / 1932

Wir treffen uns am Donnerstag, 12. April um 17 Uhr im „Severin“ in Untergrombach.
E.P.

Jahrgang 1938

Nächster Monatstreff am 10. April, um 17 Uhr im Vereinsheim Blau-Weiß Tennisclub Untergrombach

– Anzeigen –

Karte weg?
Sofort sperren!

**SPERR-NOTRUF
116 116***

Wir wollen, dass Sie sicher leben. Ihre Polizei
www.polizei-beratung.de

- > 24h für Sie erreichbar, auch aus dem Ausland
- > Gebührenfrei aus dem Inland
- > Mehr Tipps finden Sie unter www.kartensicherheit.de

www.kartensicherheit.de
Anleitung, Beratung, Informationen

*Nur für den deutschen Festnetz und über Mobilfunk innerhalb Deutschlands. Oder wählen Sie die 0800-021 021, 14-12/Min. (inkl. USt) aus dem dt. Festnetz. Mobilfunkgebühren: 42 ct/Min. (inkl. USt). Abweichende Gebühren aus dem Ausland. V.S.F.P. 1502 Kartensysteme GmbH, Schmetzstraße 4 | 69126 Frankfurt/Main
Druck: DRUCK_DAF GmbH | Krieger Str. 24d | D-47574 Goch

**Jetzt eine private
Anzeige online aufgeben
und 50 % sparen!**
www.nussbaum-kleinanzeigen.de

Sie haben Fragen? K. Nussbaum Vertriebs GmbH
Tel. 06227 5449-0 · info@knvertrieb.de

Info

110 | 112 | Bei Notruf angeben:

Wo geschah es? Was geschah? Wie viele Verletzte? Welche Art der Verletzung? Warten auf Rückfragen!





Angebot für Nussbaum Club-Mitglieder*
von einem unserer Reisepartner



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de

* Unsere Printleser sind automatisch
Mitglied in unserem Nussbaum Club.



Wellness & Entspannung pur

ERHOLSAME AUSZEIT IM WELLNESSHOTEL

Einfach aussuchen, buchen und genießen!

3 Tage
ab
169 €
p.P.

ALLGÄU – Royale Auszeit mit Sonne & Wellness in Oberstaufen



- 2x Übernachtung im Doppelzimmer Deluxe
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbuffet
- An einem Abend leckeres 4-Gang-Abendmenü
- tägl. Tea Time auf der Ludwig-Galerie mit Tee, Gebäck & Snack
- inkl. Nutzung des 1.800 m² großen Spa- & Wellnessbereiches
- inkl. Allgäu-Walser-Card mit zahlreichen Vergünstigungen
- Buchbar im Zeitraum 01.05. bis 31.08.2018

Veranstalter: **** Golf- & Alpin Wellness Resort Hotel Ludwig Royal;
Im Dorf 29, 87534 Oberstaufen-Steibis

3 Tage
ab
199 €
p.P.

SCHWARZWALD – Wellness Auszeit im Traditionshotel mit Sterneküche



- 2x Übernachtung ab Sonntag im Standard-Basis Doppelzimmer
- Anreise von Mo bis Sa gegen Aufpreis von 10,00 € p.P.
- Täglich reichhaltiges Gourmetfrühstück vom Buffet
- Einmal Abendessen im Rahmen der Halbpension am Anreisetag
- inkl. Nutzung des Wellnessbereichs mit Sauna & Schwimmbad
- inkl. Spa-Tasche mit Bademantel, Saunatuch & Slipper
- inkl. Parkplatz am Hotel (nach Verfügbarkeit)

Veranstalter: **** Hotel Ritter Durbach
An der badischen Weinstraße | Tal 1, 77770 Durbach

5 Tage
ab
306 €
p.P.

NIEDERBAYERN – Wellnessurlaub im mehrfach ausgezeichneten SPA-Hotel



- 4 x Übernachtung zwischen im Doppelzimmer Magnolie
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Von 12 bis 14 Uhr knackige Salate, Bio-Brötchen & Tagessuppe
- Hausgemachte Kuchen & Gebäck von 14.30 bis 16 Uhr
- Abends 4-Gang-Menü mit Wahlmöglichkeit
- inkl. Nutzung des Beauty- & Wellnessbereichs mit Indoor- & Outdoor-Pool, Saunen & mehr
- Buchbar im Zeitraum 30.05. bis 29.07.2018

Veranstalter: **** Hotel Antoniusshof
Ernst-Hatz-Str. 2, 94099 Ruhstorf

Weitere Top-Angebote finden Sie unter: www.reisehummel.de
Gerne beraten wir Sie auch telefonisch: **07221-397720**

Reisezeitraum: Unsere Angebote mit Eigenanreise sind ganzjährig buchbar,
sofern keine abweichenden Angaben hinterlegt sind. Preis Anpassungen vorbehalten.



Reisehummel – Lust auf Kurzurlaub

Mail: info@reisehummel.de | Web: www.reisehummel.de

Vermittler: Reisehummel Nina Bransch, Fremersbergstr. 22B, D-76530 Baden-Baden

**Buchungs-Code:
Verlag-2017**



Angebot für Nussbaum Club-Mitglieder*
von einem unserer Reisepartner



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de

* Unsere Printleser sind automatisch
Mitglied in unserem Nussbaum Club.

Großbritannien & Irland

Traumkreuzfahrt in den Sommerferien 2018



Freuen Sie sich auf Dublin



**Bustransfer
zum Vorteilspreis buchen!**

Bustransfer zum Schiff: nur 168,- €**
ab Weinheim / Karlsruhe / Heilbronn

**Invergordon · Belfast · Greenock (Edinburgh) ·
Dublin · Holyhead · Cobh · Southampton (London)**



**PREMIUM
ALLES INKLUSIVE**

Ohne Aufpreis:

- Über 100 Markengetränke
- Spitzengastronomie
- Service am Platz
- Genießen rund um die Uhr
- Sauna und Fitness
- Entertainment
- Kinderbetreuung



2-Bett Balkon Kabine

TUI Cruises Inklusivleistungen

- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie (12 Übernachtungen)
- Sämtliche Hafengebühren
- Vollpension an Bord - in den Premium Inklusiv-Restaurants und Bistros
- Leckere Snacks rund um die Uhr
- **Rund 100 Markengetränke und Cocktails aus der Barkarte**
- Nespresso-Maschine auf jeder Kabine.
Täglich erhalten Sie einen Kaffee oder Espresso auf der Kabine kostenlos.
- **Zutritt zum SPA & Meer-Bereich und zur Saunalandschaft**
- Abwechslungsreiches Show- / Unterhaltungsprogramm an Bord
- **Freier Eintritt zu allen Shows an Bord**
- Qualifizierte Kinderbetreuung
- **Bordsprache Deutsch**
- Deutsche Bordreiseleitung
- Trinkgelder an Bord

Nicht enthalten / Extrakosten:

Leistungen der Exklusiv-Restaurants an Bord sowie nicht inkludierte Getränke • Kosten für Landausflüge • persönliche Ausgaben, etc.



Stonehenge (Southampton)

Willkommen an Bord von Mein Schiff 3



**jetzt
buchen
kräftig
SPAREN!**

Ihr Reiseternin (13 Tage): 21.08. - 02.09.2018

Kabine / Kategorie	Aktionspreis ¹ 1. / 2. Person	Katalogpreis 1. / 2. Person	Kind bis 14 J. im 3. / 4. Bett
2-Bett Innen Kabine	(FLEX) 2.395,- €	(Kat. A) 2.988,- €	120,- €
2-Bett Außen Kabine	(FLEX) 2.795,- €	(Kat. A) 3.128,- €	120,- €
2-Bett Balkon Kabine	(FLEX) 3.095,- €	(Kat. A) 3.788,- €	120,- €

Die Kabinen-Nr. bei FLEX-Preisen erhalten Sie mit Ihren Reiseunterlagen mitgeteilt. Kabinen mit verbindlicher Kabinen-Nr. bei Buchung sind gegen Aufpreis in verschiedenen Kategorien buchbar, z.B. Kat. A.

¹ Die aufgeführten Aktionspreise gelten pro Person - Stand 01.03.2018 und können Nachfrage bedingten Schwankungen unterliegen. Bei Buchung gilt der jeweilige Aktions-Tagespreis • limitiertes Kontingent • Preisangaben gelten pro Person • Veranstalter Kreuzfahrt: TUI Cruises GmbH, Heidenkampsweg 58, 20097 Hamburg • Haustürservice: ServicePLUS Reisen GmbH, Ladenburg

Beginnen Sie Ihre Traumkreuzfahrt in Ihrer Nähe mit dem ServicePLUS Reisen Bustransfer direkt ans Schiff nach Bremerhaven und zurück im 4-Sterne Luxus-Reisebus: 168,- € pro Person. • alternativ: An-/Abreise mit der Bahn 168,- € pro Person.

Haustürabholung auf Anfrage buchbar.

ServicePLUS Reisen
Ihre Reisewunsch-Erfüller

Vermittler:
ServicePLUS Reisen GmbH
Hauptstr. 9 • 68526 Ladenburg

BERATUNG & BUCHUNG:
Tel. 06203 - 922 133
Email: info@serviceplusreisen.de

Buchungs-Code:
Nussbaum2

Kultur regional

Band „Lazuli“ gastiert im Karlsruher Substage

Geheimtipp aus Frankreich spielt besonderen Progressive-Rock

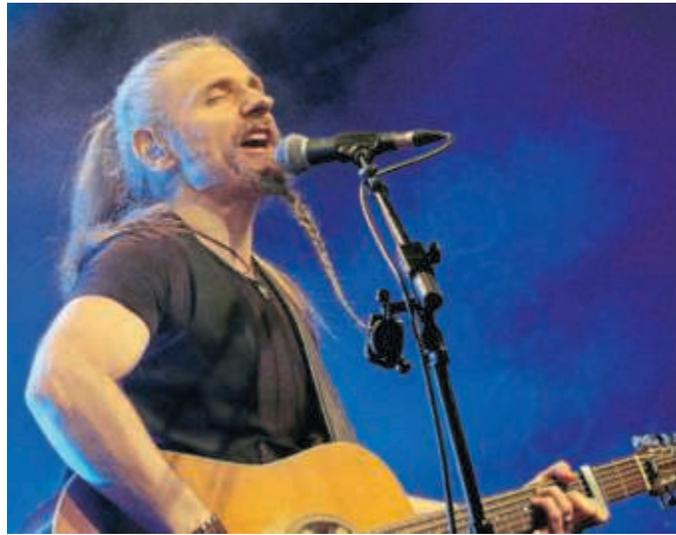
(hjo). Die französische Progressive-Rock-Formation „Lazuli“ aus der Bretagne wurde im Jahre 1998 von den Brüdern Claude und Dominique Leonetti gegründet. Der ganze besondere Stil dieser Band, die am 15. April um 20.00 Uhr im Rahmen ihrer Deutschland-Tour zum zweiten Mal in ihrer Karriere im Karlsruher Konzerttempel „Substage“ gastiert, ist Prog/Art-Rock mit einer Mischung aus verschiedenen Musikrichtungen wie Worldmusic, Folk und Electro.

Instrumente

Die Band verwendet als Instrumente neben Gitarren, Keyboards und Drums auch Vibraphon oder Waldhorn. Zu Beginn ihrer Karriere, die immer mehr Fahrt aufnimmt, kamen auch Chapman Stick, Marimba und Warr-Gitarren zum Einsatz. Das seltsame Saiteninstrument namens „Leode“, welches Claude Leonetti nach einem Motorradunfall (bei dem er fast seinen linken Arm verlor) erfand und weiterentwickelte, gibt es nur einmal auf der Welt.

Französische Sprache

Die außergewöhnliche Formation, die ausschließlich in französischer oder bretonischer Sprache singt, trat zu bekannten Anlässen wie dem „Montreux



Dominique Leonetti an der zwölfsaitigen Gitarren

Foto: hjo

Jazz-Festival“ oder dem „Festival de Musiques Unversitaires“ in Belfort auf und gab 2006 ihr erstes Deutschland-Konzert in Aschaffenburg. 2008 war „Lazuli“ Vorgruppe bei der bekannten polnischen Art-Rock-Formation „Riverside“.

Karriere beginnt

Nach ihrem gefeierten Silberling „Taut Que l’herbe Est Grasse“ (mit einem Songbeitrag des Ex-Marillion-Frontmanns Fish) von 2014, mit dem sie erstmals auch im Karlsruher Musikclub Substage auftrat, ging es in Deutschland steil aufwärts. 2015 war „Lazuli“ dann als Sup-

port von Fish bei dessen „Return To Childhood“-Tour unterwegs.

Neues Album

Am 20. März wurde nun ihr neues Album „Saison 8“ beim Label „SubSounds“ veröffentlicht. Dabei erscheint der aktuelle Longplayer wie eine neue Staffel einer TV-Serie, denn jeder Song spiegelt eine Episode des Lebens der fünf Bandmitglieder wieder. „Saison 8“, das achte Album der Band, erblüht wie ein Frühling, wie ein junger Spross, der den eisigen Boden durchbricht, um von den warmen Sonnenstrahlen angezogen zu werden.

Geheimtipp

„Lazuli“ sind, gerade auf der Livebühne, ein absoluter Geheimtipp. Wer einmal dieses unglaubliche, musikalische Gemisch hautnah erlebt hat, muss ihm zwangsläufig verfallen. Da treffen Elemente aus Progressive-Rock und Chanson auf die unglaublichsten Klänge und heftige Percussionsgewitter. Es gibt gar nicht so viele Schubladen, als dass man diese Musik irgendwo hineinpacken könnte. Ein nie gehörter Klangkosmos. Die Band ist inzwischen europaweit bekannt und unterwegs, hinterließ überall ihre Spuren und ein staunendes, völlig be(auch ent-)geistertes Publikum. Die Kritiker schwangen sich ausnahmslos zu höchsten Lobeshymnen auf.

Besetzung

Neben Dominique Leonetti (Gesang, 12-seitige Gitarre) und Claude Leonetti (Leode) agieren bei „Lazuli“ noch Gederic Byar (Gitarre), Romain Thorel (Keyboards, Waldhorn, Background-Gesang) und Vincent Barnavol (Drums, Percussion, Background-Gesang).

Informationen und Tickets gibt es im Internet unter www.substage.de oder Telefon 0721 7831150.

Großherzogliche Grabkapelle Karlsruhe

Beliebtes Ausflugsziel im Hardtwald öffnet seine Tore

(ssg). Seit Ostersonntag haben die Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg wieder die Tore der Grabkapelle im Hardtwald geöffnet. Immer donnerstags bis sonntags kann man einen Blick in dieses ungewöhnliche Monument der badischen Geschichte werfen.

Den Kirchenbau mit seiner kunstvollen Ausstattung im Stil der französischen Kathedralen ließ die badische Großherzogsfamilie ab den 1880er-Jahren errichten. Noch heute sind dort

18 Angehörige der ehemaligen Herrscherfamilie in der Gruft bestattet.

Kleinod der Geschichte

Die Grabkapelle im Hardtwald ist ein beliebtes Ausflugsziel und ein Kleinod der badischen Geschichte. Es war der tragische Tod eines Sohnes im jugendlichen Alter, der der badischen Großherzogsfamilie den Anlass gab, diesen eindrucksvollen Sandsteinbau im gotischen Stil errichten zu lassen – und das Bedürfnis der Eltern, einen stillen Ort für ihre Trauer zu haben

ließ sie den Platz „in der Abgeschiedenheit des tiefen Waldfriedens“ wählen. So steht es in einem Dokument der Zeit.

Waldfrieden

Der Waldfrieden ist heute noch ein wesentliches Kennzeichen der Umgebung und für viele Spaziergänger ein Anlass, den Ort nördlich vom Karlsruher Schloss mit seiner besonderen Stimmung aufzusuchen. Die Lage im Hardtwald ist aber auch der Grund, warum die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg nur in der

schönen Jahreszeit öffnen: Die Wegesituation ist im Winter oft unsicher – und die Kapelle nicht geheizt.

Die Oberkirche mit den Marmorbildnissen der großherzoglichen Familie ist für Besucherinnen und Besucher bis 30. Oktober donnerstags bis sonntags geöffnet. In der Grabkapelle finden regelmäßig Sonderführungen statt, bei denen auch die Unterkirche mit den Sarkophagen zu erleben ist.

Weitere Informationen

www.grabkapelle-karlsruhe.de

Wirtschaft regional

Karlsruher Forscher tüfteln an einer flächendeckenden Lösung Nitrat-Problem der Landwirtschaft in Luft auflösen



Foto: Murika/iStock/Thinkstock

(pm/red). Die Nitratwerte unseres Grundwassers gehören zu den höchsten in der gesamten Europäischen Union. Hauptursache dafür ist, dass die Felder mit Fäkalien aus der Massentierhaltung überdüngt werden:

Eine „Gülledusche“ von 200 Millionen Tonnen geht jährlich über deutschen Wiesen und Äcker nieder, mit der Folge, dass bei einem Drittel der Messstellen für die Grundwasserqualität Nitratalarm herrscht. Forscherinnen und Forscher des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) haben jetzt ein sehr einfaches Verfahren entwickelt, verschmutztes Drainagenwasser aus der Landwirtschaft im großen Stil zu reinigen.

„Guter Zustand“ eigentlich bis 2015 geplant

Eigentlich hätte sich das Grundwasser nach den EU-Richtlinien bis spätestens Anfang 2015 in einem „guten Zustand“ befinden müssen und die Nitratwerte 50 Milligramm pro Liter nicht mehr überschreiten dürfen. Laut dem jüngsten Nitratbericht, den die Bundesregierung alle vier Jahre vorlegt, beeinträchtigen Düngemittel in der Landwirtschaft die Gewässerqualität in Deutschland indessen nach wie vor massiv, Anzeichen für eine Verbesserung gibt es kaum. Bei den verbliebenen Moorflächen, die eine wichtige Rolle für den natürlichen Wasserhaushalt und

bei der Bindung schädlicher Treibhausgase spielen, sieht es sogar noch schlechter aus: „Der überwiegende Teil der Moorflächen ist geschädigt“, sagt Victoria Griefsmeier vom Institut für Angewandte Biowissenschaften (IAB) des KIT.

Filtermethode zum Schutz des Grundwassers

Um zu verhindern, dass verschmutztes Abwasser von landwirtschaftlichen Flächen ins Grundwasser oder angrenzende Schutzgebiete gelangt, erprobt die Biologin derzeit eine revolutionäre Filtermethode: „Das Verfahren sollte technisch einfach sowie wenig arbeitsaufwendig sein und autark funktionieren“, beschreibt sie die Anforderungen. In ihrer Versuchsanlage in der Vulkaneifel wird das Moor Mürmes mit einem unterirdischen Becken von umgebenden Feldern abgeschirmt. Darin befinden sich Mikroorganismen, die das im eindringenden Schmutzwasser befindliche Nitrat in Luftstickstoff (N₂) umwandeln. „Dieser entweicht als Gas und ist für das Klima unschädlich“, sagt Griefsmeier. „Neu ist das Prinzip der Denitrifikation in Kläranlagen nicht“, so Griefsmeier weiter. „Das Besondere hier ist aber, dass die Anlage im Freiland komplett autark läuft ohne Zugabe einer künstlich zugesetzten Kohlenstoffquelle wie zum Beispiel Methanol“, das in kommunalen Kläranlagen häufig eingesetzt wird.

Bei reduzierter Sauerstoffzufuhr benötigen die Bakterien lediglich natürliches „Futter“ wie Holzhackschnitzel, Stroh oder Grünabfälle, die nur in großem zeitlichen Abstand aufgefüllt werden müssen. Zwar gebe es durchaus auch andere Methoden der Nitratentfernung wie Nanofiltration oder Elektrodialyse, diese seien aber nicht biologisch und für einen autarken Einsatz im Freiland im Vergleich zur Denitrifikation aufwendiger und kostenintensiver, sagt Griefsmeier.

Bei mäßigen Zuflussmengen und Nitratkonzentration von 100 bis 150 Milligramm pro Liter, dem Dreifachen des Grenzwertes, konnte die 180 Quadratmeter große Versuchsanlage das gesamte Nitrat aus dem Wasser entfernen. In welchem Ausmaß solche Anlagen gebaut werden müssten, um das deutsche Nitratproblem flächendeckend zu lösen, und welche Nebenprodukte entstehen, müssten weitere Versuche zeigen, sagt Griefsmeier.

Baden-Württemberg

Arbeitsmarkt weiter in Bestform

(pm/red). Der Arbeitsmarkt in Baden-Württemberg ist erfolgreich in den Frühling gestartet. „Unsere Arbeitslosenquote liegt im März bei nur 3,3 Prozent.“

Fast 22.000 Menschen weniger sind von Arbeitslosigkeit betroffen als vor einem Jahr. Das sind außergewöhnlich gute Nachrichten für Baden-Württemberg“, sagte Wirtschafts- und Arbeitsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut anlässlich der Veröffentlichung der aktuellen Arbeitsmarktzahlen am 29. März in Stuttgart.

Wichtiger Schritt

„Für jede und jeden Einzelnen ist der Weg aus der Arbeitslosigkeit ein wichtiger Schritt zur gesellschaftlichen Teilhabe und zu einer eigenständigen Lebensführung. Dank der guten Arbeitsmarkt- und Wirtschaftssituation, können immer mehr Menschen hierzulande Beschäftigungs- und Entwicklungschancen für sich nutzen“, so Hoffmeister-Kraut weiter.

März 2018

Im März 2018 waren in Baden-Württemberg mit 200.713

Arbeitslosen 9,8 Prozent (21.766 Personen) weniger arbeitslos gemeldet als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote verringerte sich binnen Jahresfrist von 3,7 Prozent auf 3,3 Prozent. Besonders bemerkenswert ist die Arbeitslosenquote von Frauen, die im März 2018 bei 3,1 Prozent (Männer 3,4 Prozent) lag. Auch die Zahl der arbeitslosen Ausländerinnen und Ausländer (68.115) ist im Vergleich zum Vorjahr (73.904) um 7,8 Prozent merklich zurückgegangen. Hoffmeister-Kraut bezeichnete dies als „wichtigen Schritt zur Integration“.

Optimismus

Die Ministerin erklärte, sie sehe den künftigen Entwicklungen optimistisch entgegen: „Bei den aktuell äußerst positiven Wirtschaftsprognosen rechne ich damit, dass sich die Arbeitslosigkeit im Jahr 2018 um rund 20.000 Personen verringern und die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung um mehr als 100.000 Personen erhöhen wird. Damit ist die Vollbeschäftigung in Baden-Württemberg ein erreichbares Ziel.“

Sport regional

Fußballverein soll „familiären Charakter beibehalten“

Peter Hofmann – der ewige TSG-Präsident

Hoffenheim/Sinsheim. (hjo). Er ist das Gesicht des Fußball-Bundesligisten TSG 1899 Hoffenheim: Präsident Peter Hofmann. Der heute 58-Jährige ist, nachdem er von den Eltern im D-Jugend-Alter beim früheren Dorfverein Hoffenheim angemeldet wurde, aktuell seit über 50 Jahren Vereinsmitglied.

Seit 1986 ist Hofmann, der bekundet: „Ich könnte mir ein Leben ohne die TSG gar nicht vorstellen“ als Funktionär – zunächst als Spielausschuss-Vorsitzender, dann als Abteilungsleiter Fußball – für die TSG 1899 Hoffenheim tätig. Als der damalige Präsident Theo Berberich 1996 aufhörte, übernahm Peter Hofmann das Ruder. Seither und bis heute steht er als erster Mann auf der Kommandobrücke des Vereinsschiffs.

Dass er einmal einem Bundesligisten vorstehen würde, hätte sich der junge Hofmann, der nach einem Bänderriss seine aktive Karriere früh beenden musste, nicht vorstellen können. Heute ist der „Hoffenheimer Bub“ und gelernter Elektromeister einer der dienstältesten Funktionäre im Fußball-Oberhaus. Um zu verstehen, was Hofmann für die TSG Hoffenheim bedeutet, muss man zurückschleudern. Als ein gewisser Dietmar Hopp auf der Bildfläche erschien, war der Mann, der sich seit Kindesbeinen dem Club verbunden fühlt und mit



TSG-Präsident Peter Hofmann in der Sinsheimer Rhein-Neckar-Arena vor der Fankurve. Foto: hjo

seiner Familie noch immer in Hoffenheim wohnt, schon da. Hofmann erinnert sich: „Dietmar Hopp hatte seinerzeit, als wir uns im Sommer 1989 in der SAP-Zentrale in Walldorf zu einem Gespräch trafen, großen Respekt davor, wie der Verein geführt wurde“. Doch habe Hopp schnell gemerkt, wie schwer es für die Clubführung sei, Sponsoren zu finden.

Ziel: Wie Sandhausen in der Oberliga spielen

Die Geschichte und der unaufhaltsame Höhenflug Hoffenheims, der 2008 mit dem Aufstieg in die erste Fußball-Bundesliga seinen vorläufigen Höhepunkt erreichen sollte, begann. Hofmann betont jedoch, dass es Hopp auch immer um die Jugend und den regionalen Bezug ging.

Ende der 90er Jahre sei das Ziel gewesen, in der gleichen Klasse wie der damalige Oberligist SV Sandhausen zu spielen. Ein Meilenstein war dann das neue TSV-Clubhaus und der Bau des Dietmar-Hopp-Stadions, das am 17. August 1999 mit einem Spiel gegen Bayern München eröffnet wurde. Fortan war 1899 Hoffenheim auf der baden-württembergischen und deutschen Fußball-Landkarte.

Vergebliche Gespräche

Als 2005 – Hoffenheim spielte mit Trainer Hansi Flick in der Regionalliga – aus hiesigen Wirtschaftskreisen der Wunsch nach Profifußball in der Metropolregion geäußert wurde, kam zum bisher märchenhaften Aufstieg der TSG ein neues Kapitel hinzu. Nach vergeblich geführ-

ten Gesprächen Hopps über eine Kooperation oder Fusion mit dem SV Waldhof Mannheim, SV Sandhausen oder Astoria Walldorf sowie dem verhinderten Stadion-Neubau in Heidelberg (der Club hätte dann womöglich TSV Heidelberg geheißen) setzte man auf den Namen Hoffenheim und einen Stadion-Neubau mit der Rhein-Neckar-Arena in Sinsheim. Zwischenzeitlich und im Jahre 2006 war mit Ralf Rangnick, der Hoffenheim dreimal nacheinander zum Aufstieg bis hin zur 1. Bundesliga in der Spielzeit 2007/2008 führte, ein neuer Coach am Ruder. 2009 wurde die neue Arena in Sinsheim eröffnet. Zuvor spielte Hoffenheim im Dietmar-Hopp-Stadion und zwischenzeitlich auch eine Halbserie im Mannheimer Carl-Benz-Stadion. Heute und nach aktuell zehn Jahren Bundesliga ist der Club, der es im Vorjahr sogar bis nach Europa geschafft hatte, längst zum großen Arbeitgeber und Wirtschaftsfaktor rund um Sinsheim und in der Rhein-Neckar-Region geworden. Der Wunsch des „ewigen“ TSG-Präsidenten, der den beispiellosen Weg „seines Vereins“ von der Kreisliga bis zur Bundesliga hautnah erlebte: „Der Club möge weiterhin seinen familiären Charakter beibehalten, sich in der Liga weiterhin etablieren und sich möglichst oft über eine ausverkaufte Arena freuen.“

Badischer Rennverein Mannheim-Seckenheim**150. Jubiläum der Pferderennen**

Mannheim. (gek). Am 26. März begann mit dem VR Bank Rhein-Neckar-Renntag die Pferdesportsaison auf der Waldrennbahn von Mannheim-Seckenheim.

Zum Start im Jubiläumsjahr des Badischen Rennvereins Mannheim-Seckenheim, der sein 150-jähriges Bestehen feiert, gingen 49 Pferde in sieben Rennen an den Start. 21 Pfer-

de davon werden in Mannheim trainiert und bilden die Grundausstattung dafür, dass die Rennen überhaupt durchgeführt werden können. Für die sportliche Weiterentwicklung sorgen entweder der Berufstrainer Marco Klein, der seit 5 Jahren mit großem Erfolg in Seckenheim arbeitet, oder die Besitzertrainer. Das Jubiläumrennen am Badenia-Renntag startet am Sonntag, 29. April.



„Heimjockey“ Tommaso Scardino (r.) siegte mit Simineh in zwei Rennen.

Foto: gek

Nichts wie raus

Gründe für mehr Zeit in der Natur

In einer Zeit, in der wir von einem Ort zum nächsten hetzen und ständigen Anforderungen unterworfen sind, kommen wir selbst oft zu kurz.

1. Ein Moment der Ruhe und Zeit für sich – die Natur steht in Verbindung mit einem besseren geistigen Wohlbefinden, weniger Angst und Depressionen.
2. Die Aufnahme von Sonnenlicht bewirkt neben der Erhöhung der Glückshormone den Anstieg von Vitamin D, das den Körper bei der Abwehr von Krankheiten unterstützt.
3. Kreativität steigert sich bekanntlich bei jedem, der Zeit in der Natur verbringt – warum greifen Sie nicht auch einfach zu Leinwand und Farbe und suchen sich ein schönes Plätzchen in der Idylle?
4. Schon wieder Stress? Nichts wie raus! Sei es Streit mit dem Partner oder beruflich bedingter Stress, ein Spaziergang an der frischen Luft ist wie Kurzurlaub und kann wahre Wunder bewirken.
5. Jede Art von Bewegung ist Sport und damit eine Verbesserung Ihres körperlichen Gesundheitszustands. Wer sich aktiv fit hält, tut sich etwas Gutes und steigert dadurch seine Lebensqualität.

